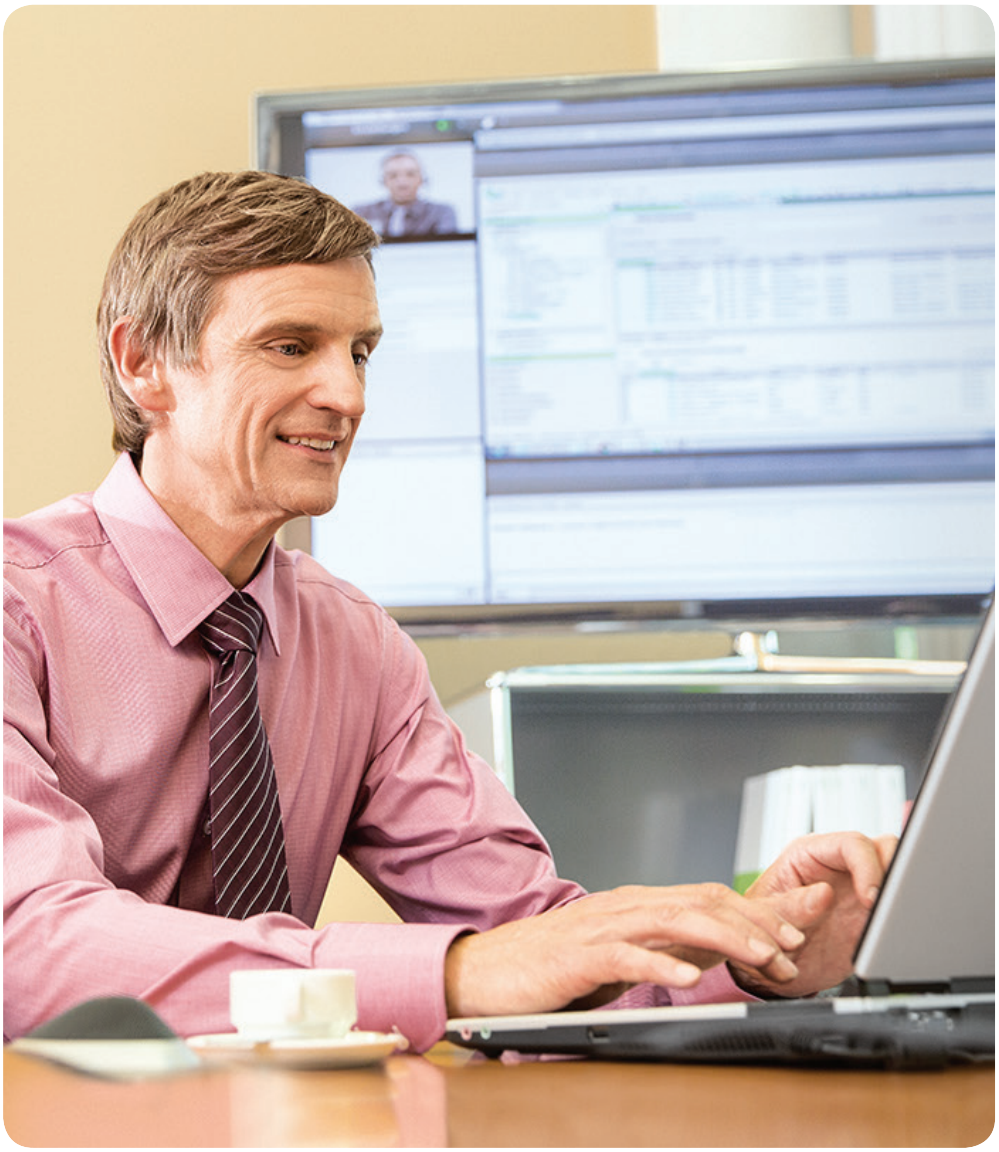
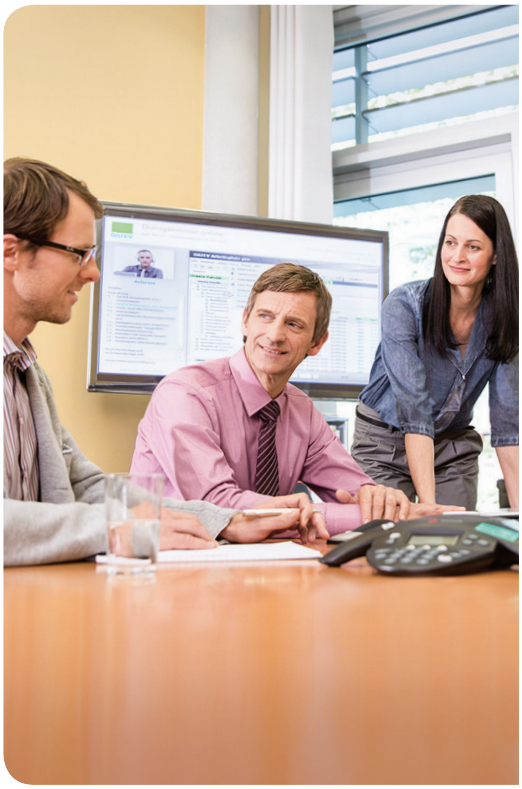






Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/ Rechnungswesen Einzelplatz pro

Modul 3

Begleitunterlage

Stand 12 | 2015

Herausgeber: DATEV eG, 90329 Nürnberg

Alle in dieser Unterlage verwendeten personen- und unternehmensbezogenen Bezeichnungen und Anschriften sind speziell für diese Unterlage erstellt. Sollten dennoch Ähnlichkeiten mit Personen und/oder Unternehmen bestehen, sind diese rein zufällig.

Die in dieser Unterlage abgebildeten Formulare wurden z. T. digital nachgebildet. Abweichungen vom Original in Größe und Farbgebung sind daher wahrscheinlich. Inhaltliche Änderungen wurden nicht vorgenommen.

Wir behalten uns vor, dass die in der Unterlage verwendeten Bildschirmmasken Versionsnummern enthalten können, die gegenüber Ihrer Programmversion abweichen. Die abgebildeten Masken sind für mehrere Programmversionen gültig.

Copyright DATEV eG: Alle Rechte, auch die des Nachdrucks, der Herstellung von Kopien und der Übersetzung, vorbehalten.

Windows® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation, USA.

Microsoft® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation, USA.

Angaben ohne Gewähr

77784-2015/12-01

Inhalt

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/ Rechnungswesen Einzelplatz pro

Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

		Seite
1.	Buchungstexte und Kontonotizen	6
2.	Wiederkehrende Buchungen	13
3.	Buchungen ändern	19
4.	Schnittstellen nutzen	23
5.	Übergreifende Auswertungsfunktionen	42
6.	FIBU-Auswertungen	53
7.	OPOS-Auswertungen	80
8.	Standard-Betriebsabrechnungsbogen	92
9.	Auswertungspakete	100
10.	Konten ausziffern	106
11.	Hausaufgabe	115

Ihr Referent



Christian Wielgoß
Kanzleimitarbeiter

Dialogseminar online

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro

Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

Inhalte

1. **Buchungstexte und Kontonotizen**
2. **Wiederkehrende Buchungen**
3. **Buchungen ändern**
4. **Schnittstellen nutzen**
5. **Übergreifende Auswertungsfunktionen**
6. **FIBU-Auswertungen**
7. **OPOS-Auswertungen**
8. **Standard-Betriebsabrechnungsbogen**
9. **Auswertungspakete**
10. **Konten ausziffern**
11. **Hausaufgabe**

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Modulübersicht

Neuanwenderausbildung online
Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und
Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro

Modul 1: Stammdaten, Dokumentenablage, Sach- und Personenkonten

Modul 2: Buchen

Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

Modul 4: Datenübermittlung, Buchungsvorschläge, Mahnungen und Zahlungen

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Voraussetzungen

Für dieses Modul der Neuanwenderausbildung online sollten Sie folgende Vorkenntnisse besitzen:

- Grundkenntnisse Microsoft Windows
- Theoretische Buchführungskenntnisse
- Bedienung DATEV-Programme
- Buchungserfassung

Hinweis

Die Vorgehensweise im Programm sowie die Nutzung einzelner Programmfunktionen in diesem Seminar stellen lediglich Beispiele und Möglichkeiten dar. In Abhängigkeit Ihrer eigenen Arbeitsweise und der Organisation in Ihrem Unternehmen kann es zu Abweichungen kommen.

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro
Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

---

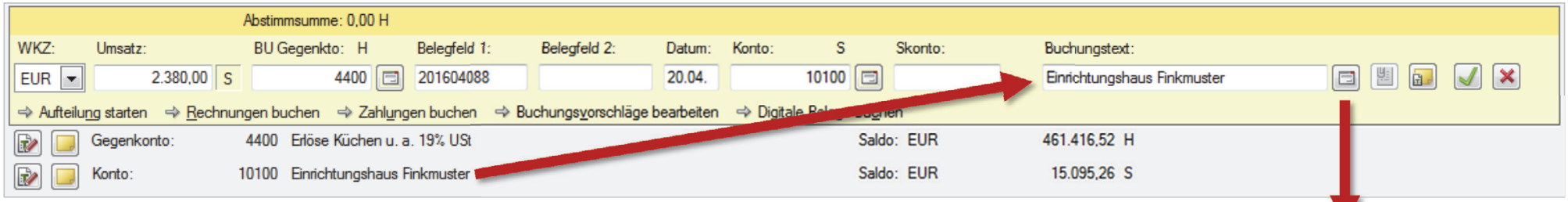
Inhalt

1. **Buchungstexte und Kontonotizen**
2. Wiederkehrende Buchungen
3. Buchungen ändern
4. Schnittstellen nutzen
5. Übergreifende Auswertungsfunktionen
6. FIBU-Auswertungen
7. OPOS-Auswertungen
8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen
9. Auswertungspakete
10. Konten ausziffern
11. Hausaufgabe



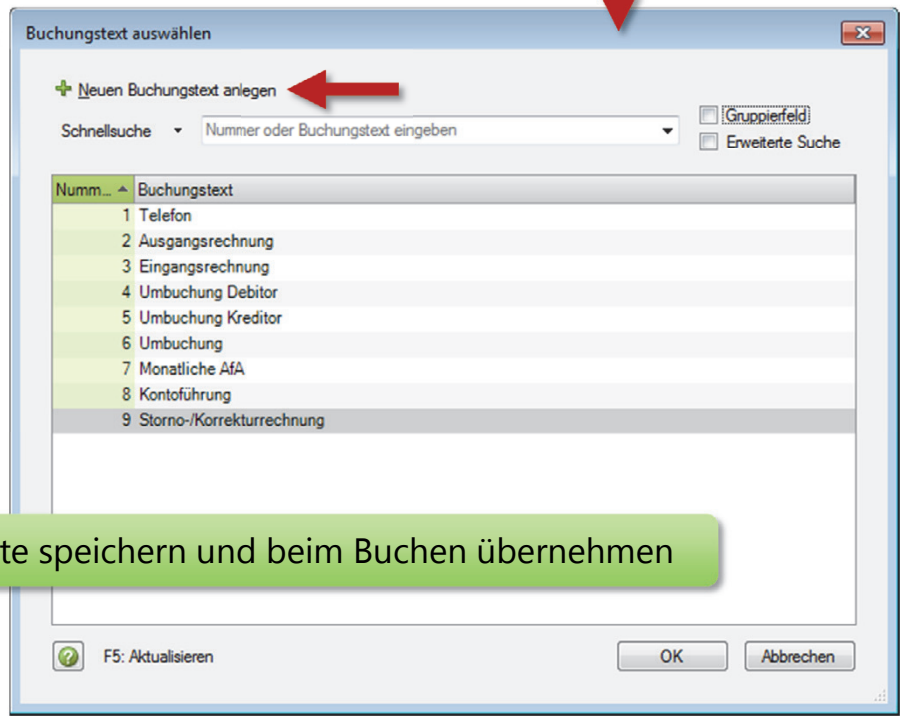
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchungstexte und Kontonotizen



Kontenbeschriftungen in den Buchungstext übernehmen:

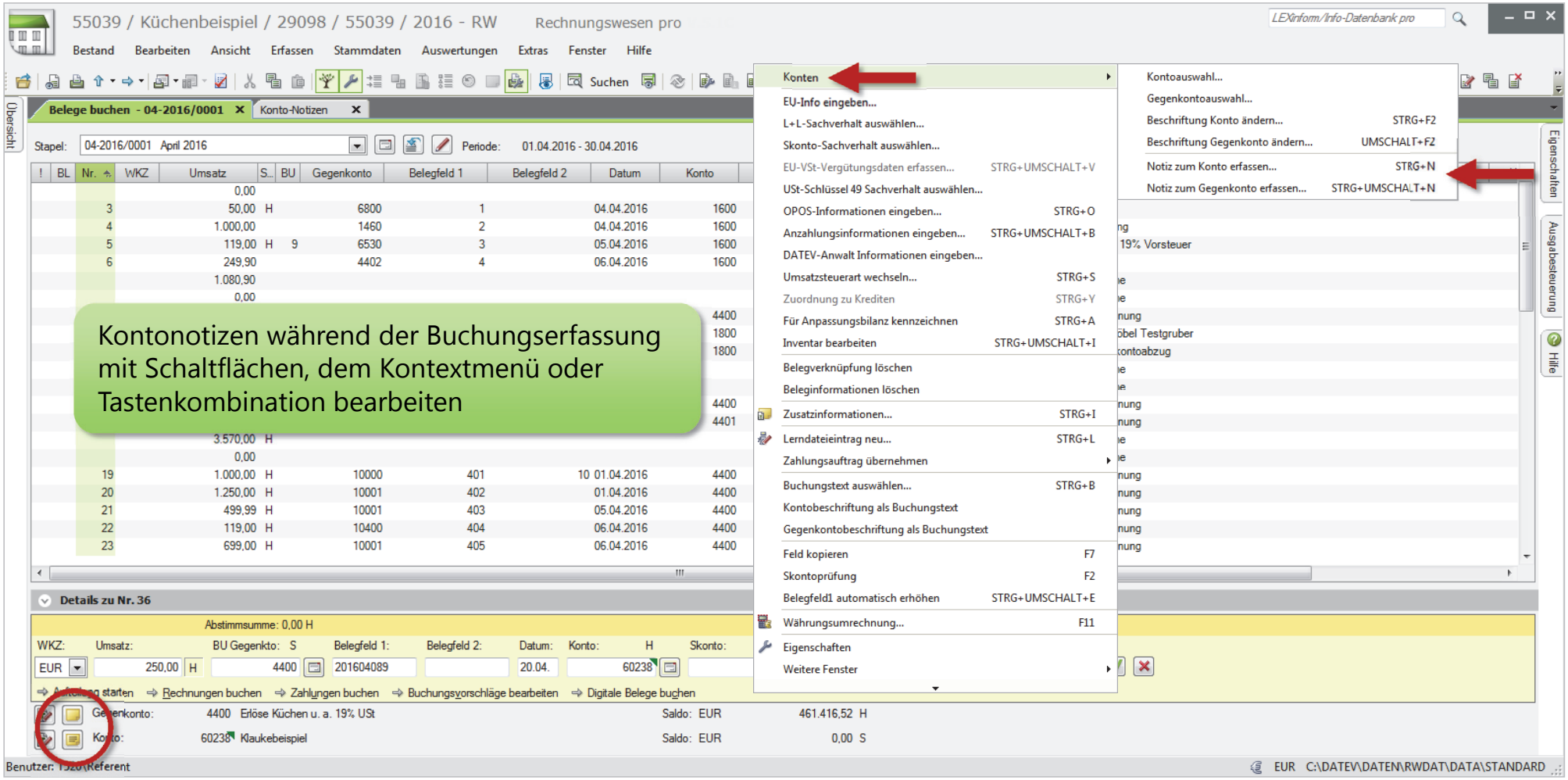
- **g÷** (im Ziffernblock) Übernahme der **G**egenkontobeschriftung
- **k÷** (im Ziffernblock) Übernahme der **K**ontobeschriftung



Häufig genutzte Buchungstexte speichern und beim Buchen übernehmen

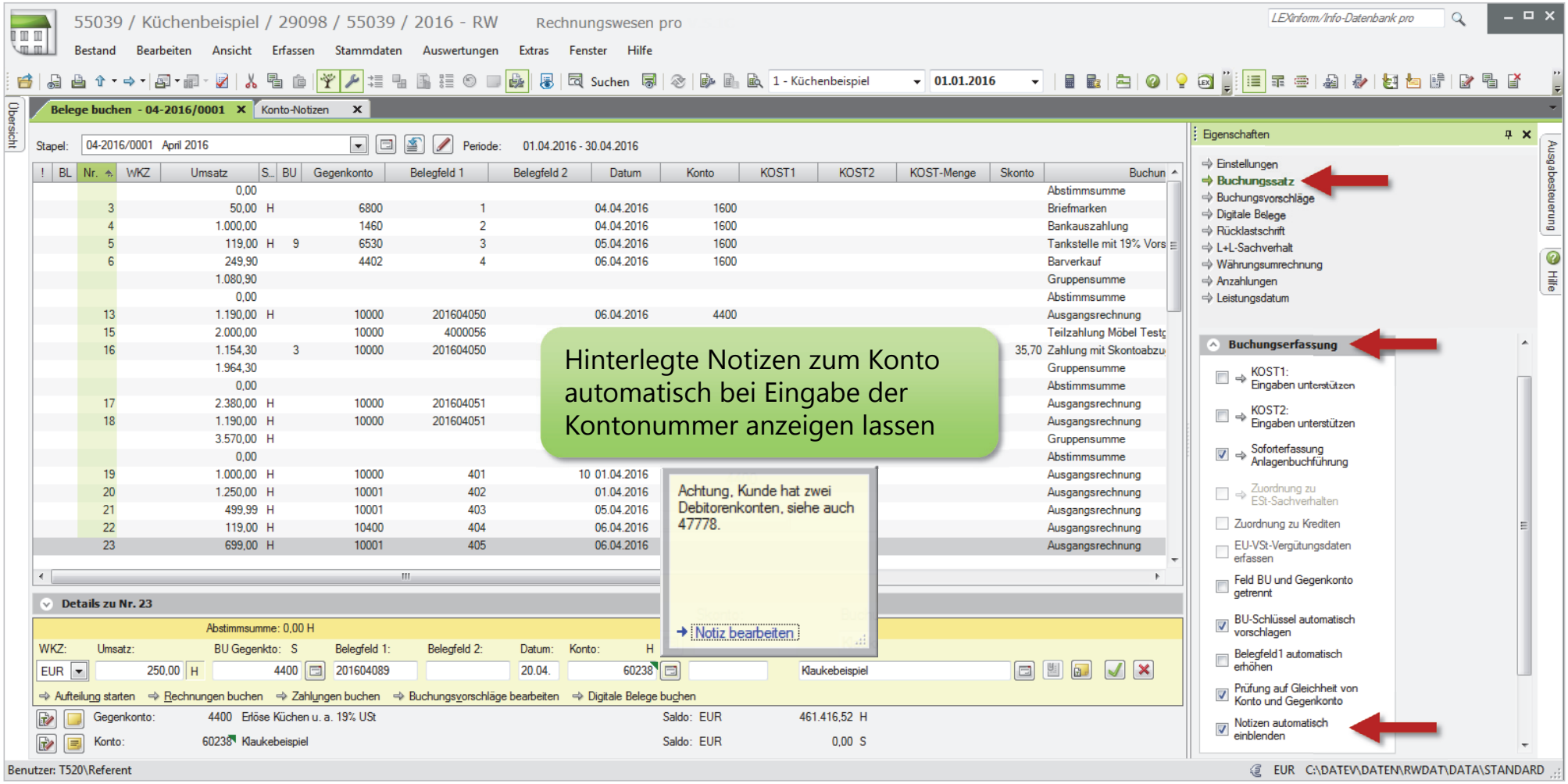
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchungstexte und Kontonotizen



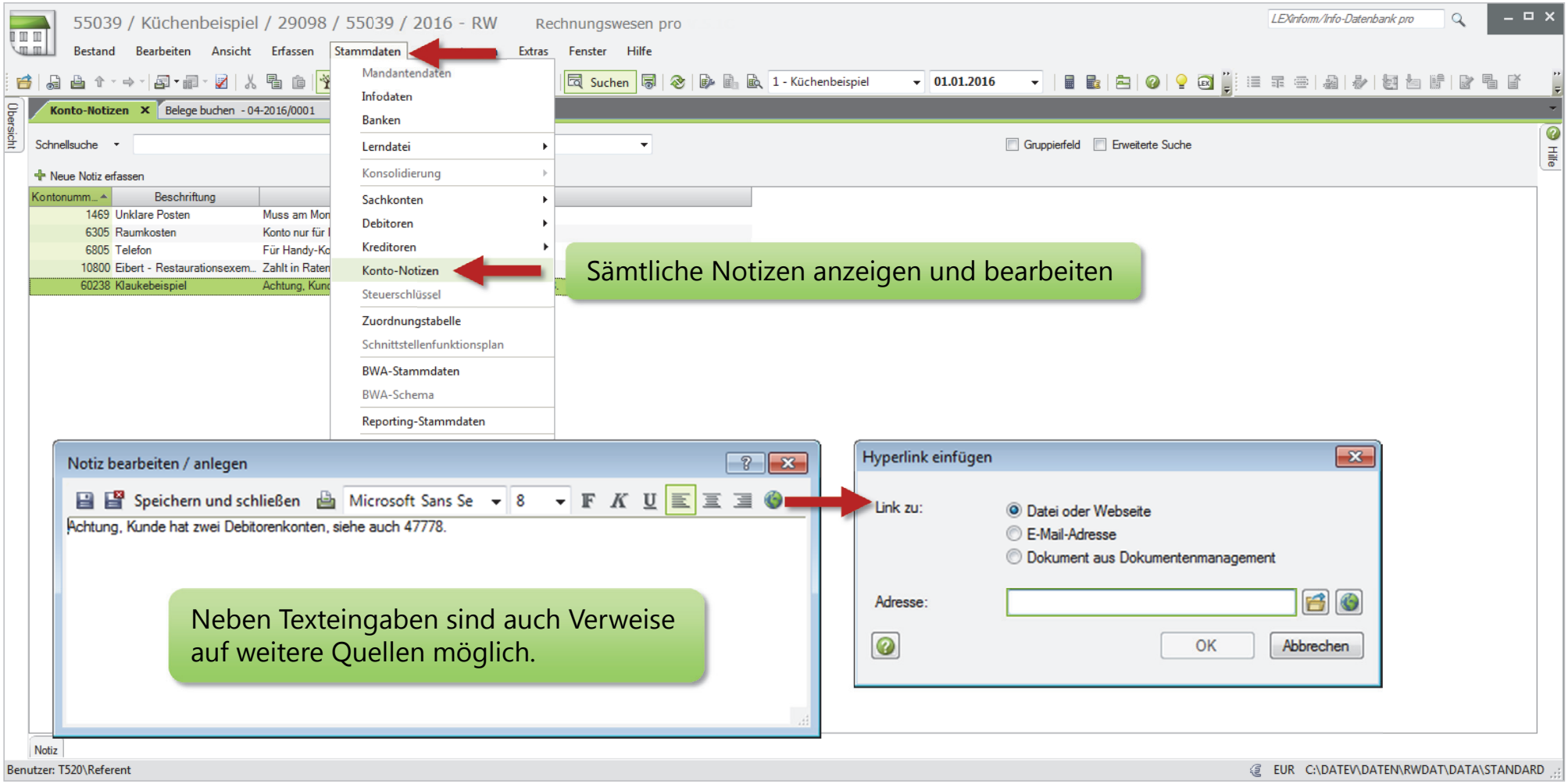
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchungstexte und Kontonotizen



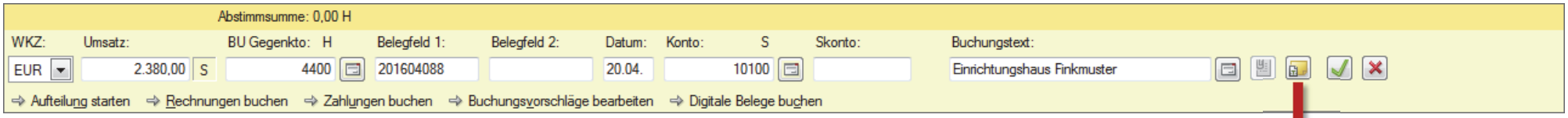
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchungstexte und Kontonotizen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchungstexte und Kontonotizen

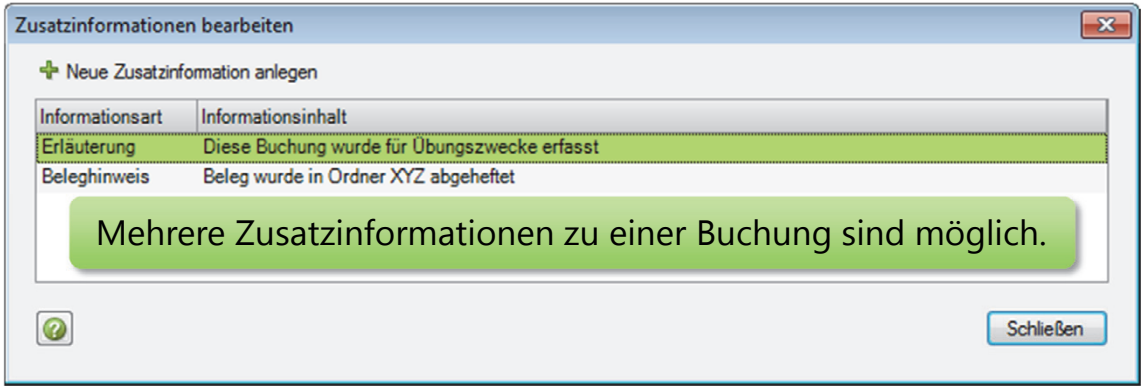


Erläuterungen und Hinweise zur Buchung als Zusatzinformationen zum Buchungssatz.

Mit der Informationsart können Sie Ihre Zusatzinformationen in Kategorien einteilen, um den Informationsinhalt übersichtlich zu halten.

Die Zusatzinformation(en) werden erst bei Übernahme des Buchungssatzes gespeichert.

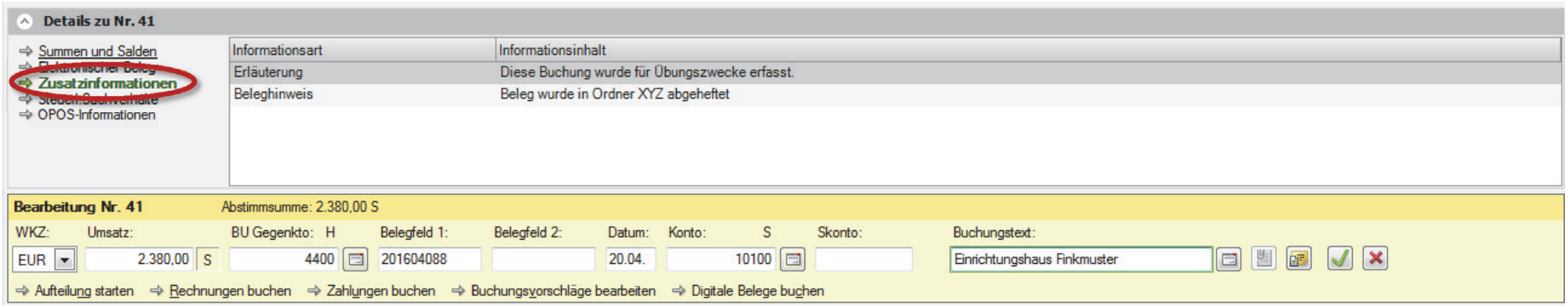




Mehrere Zusatzinformationen zu einer Buchung sind möglich.

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchungstexte und Kontonotizen



Erfasste Zusatzinformationen sehen Sie in verschiedenen Auswertungen und in den Buchungsdetails.

Hinweis

Zusatzinformationen werden zur Buchung gespeichert und sind nach Festschreibung des zugehörigen Buchungsstapels nicht mehr änderbar. Sie sind Bestandteil der Buchführung und werden wie die übrigen Buchungsfelder auch beim Datenexport für Prüfungszwecke berücksichtigt.

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro
Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

---

Inhalt

1. Buchungstexte und Kontonotizen
2. **Wiederkehrende Buchungen**
3. Buchungen ändern
4. Schnittstellen nutzen
5. Übergreifende Auswertungsfunktionen
6. FIBU-Auswertungen
7. OPOS-Auswertungen
8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen
9. Auswertungspakete
10. Konten ausziffern
11. Hausaufgabe

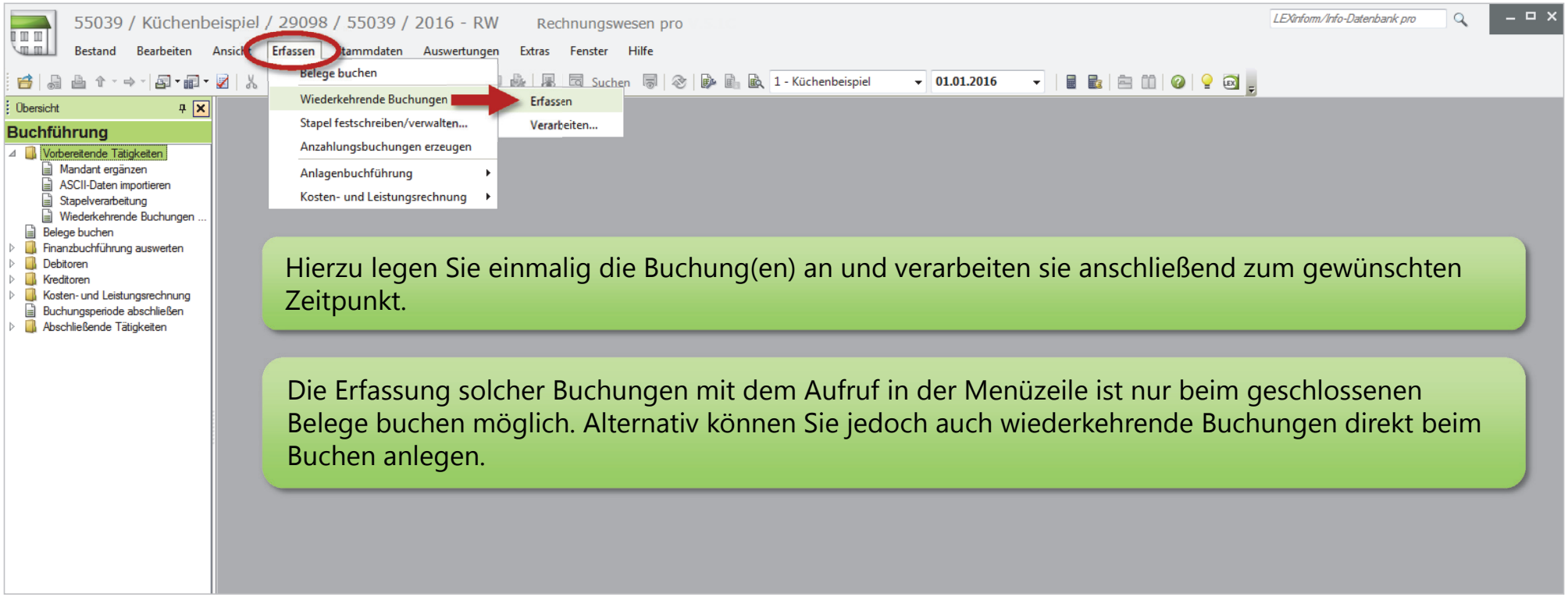


© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Wiederkehrende Buchungen

Situation

Sie möchten Buchungen, die sich regelmäßig wiederholen, beispielsweise monatliche AfA-Buchungen, automatisch Ihrer Buchführung hinzufügen.

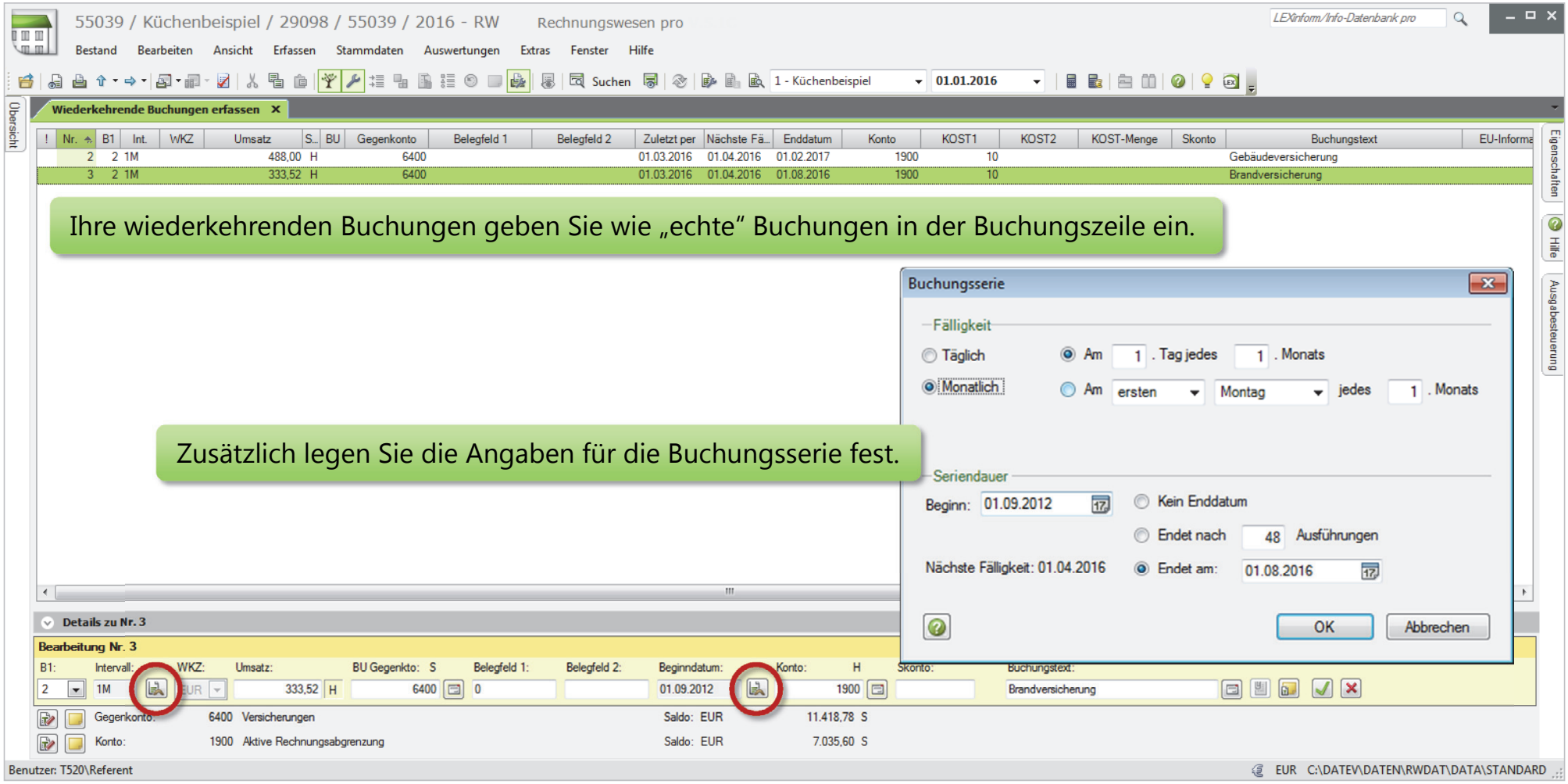


Hierzu legen Sie einmalig die Buchung(en) an und verarbeiten sie anschließend zum gewünschten Zeitpunkt.

Die Erfassung solcher Buchungen mit dem Aufruf in der Menüzeile ist nur beim geschlossenen Belege buchen möglich. Alternativ können Sie jedoch auch wiederkehrende Buchungen direkt beim Buchen anlegen.

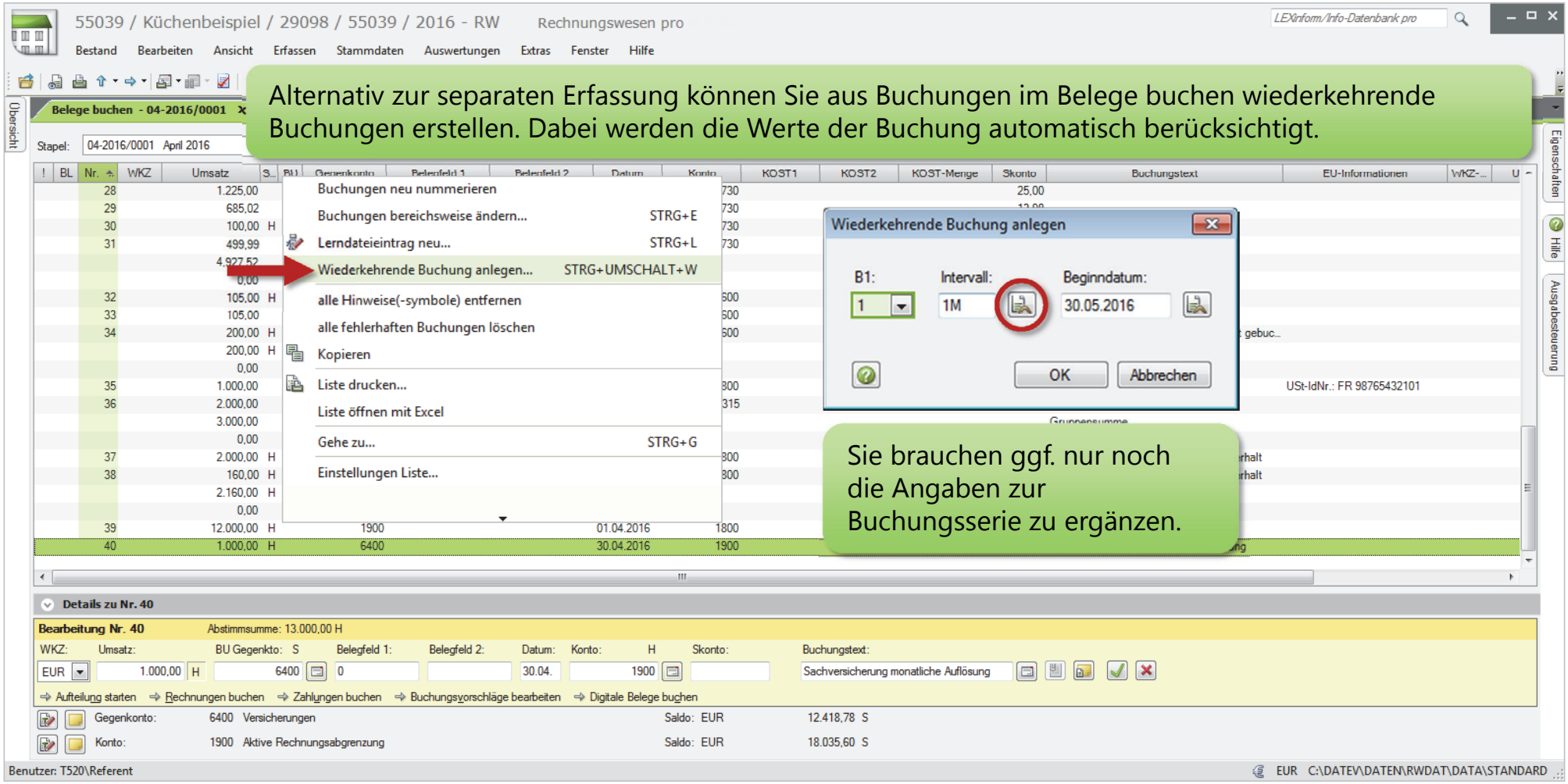
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Wiederkehrende Buchungen



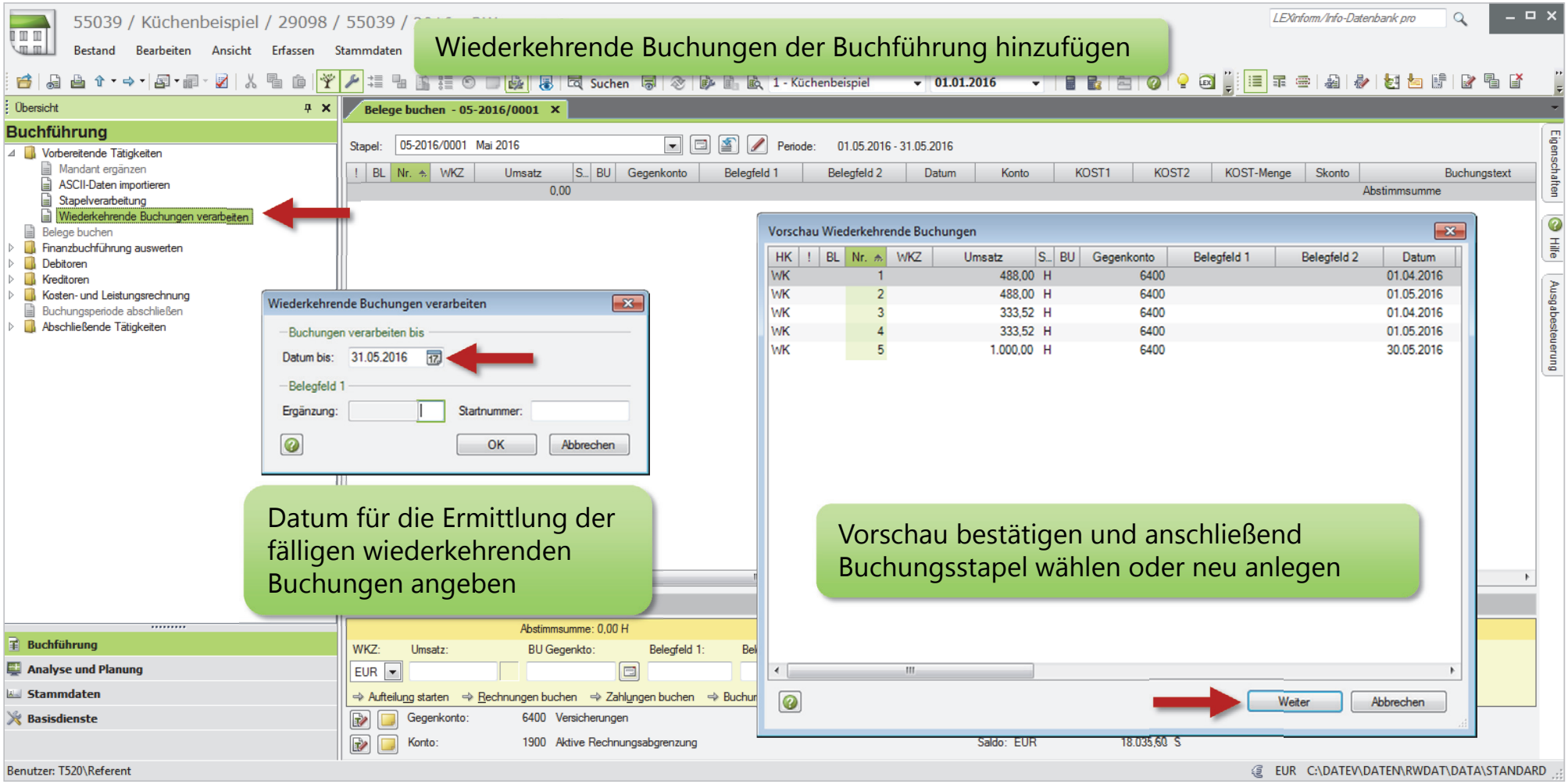
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Wiederkehrende Buchungen



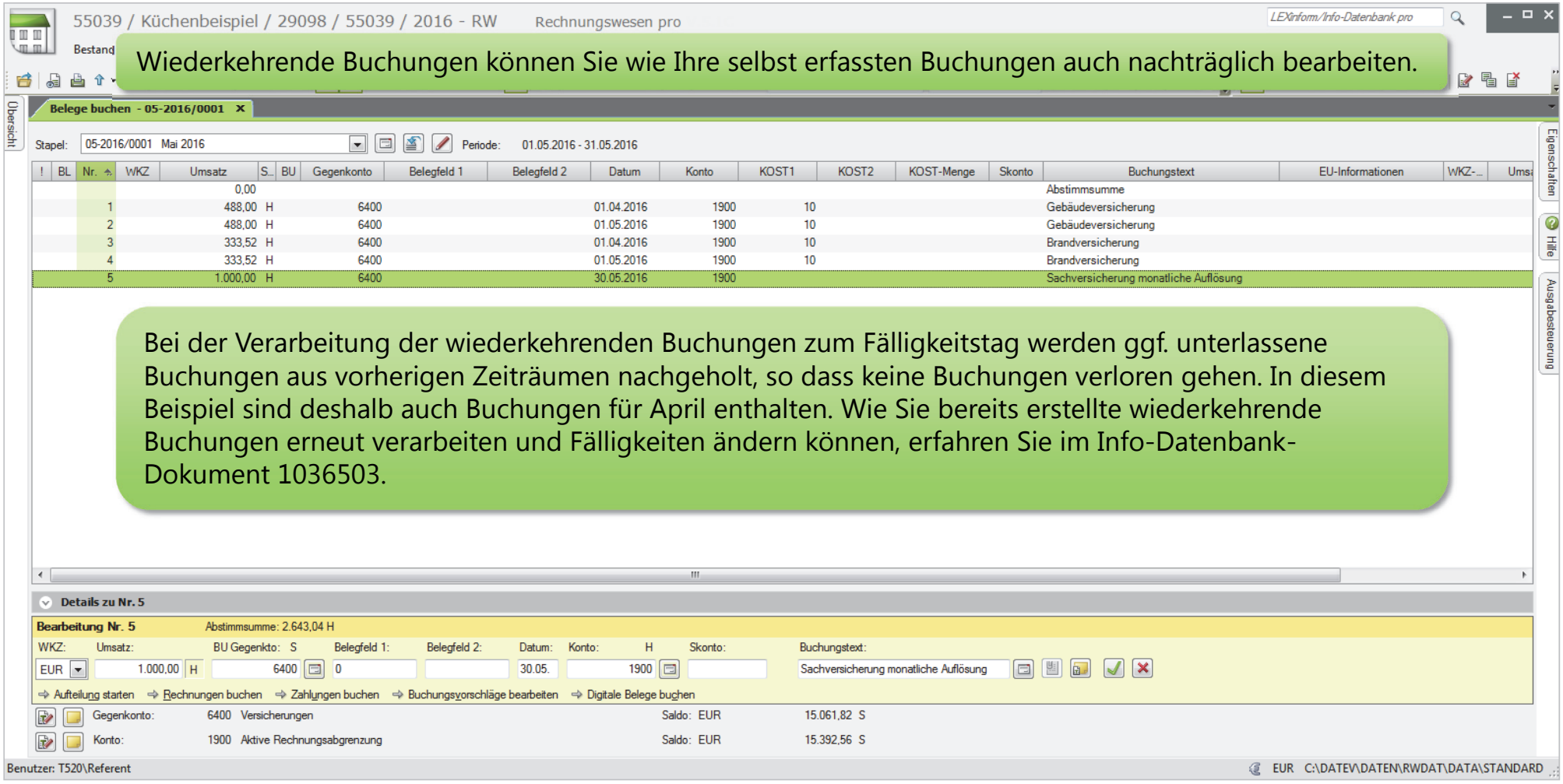
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Wiederkehrende Buchungen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Wiederkehrende Buchungen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro
Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

---

Inhalt

1. Buchungstexte und Kontonotizen
2. Wiederkehrende Buchungen

3. Buchungen ändern

4. Schnittstellen nutzen
5. Übergreifende Auswertungsfunktionen
6. FIBU-Auswertungen
7. OPOS-Auswertungen
8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen
9. Auswertungspakete
10. Konten ausziffern
11. Hausaufgabe

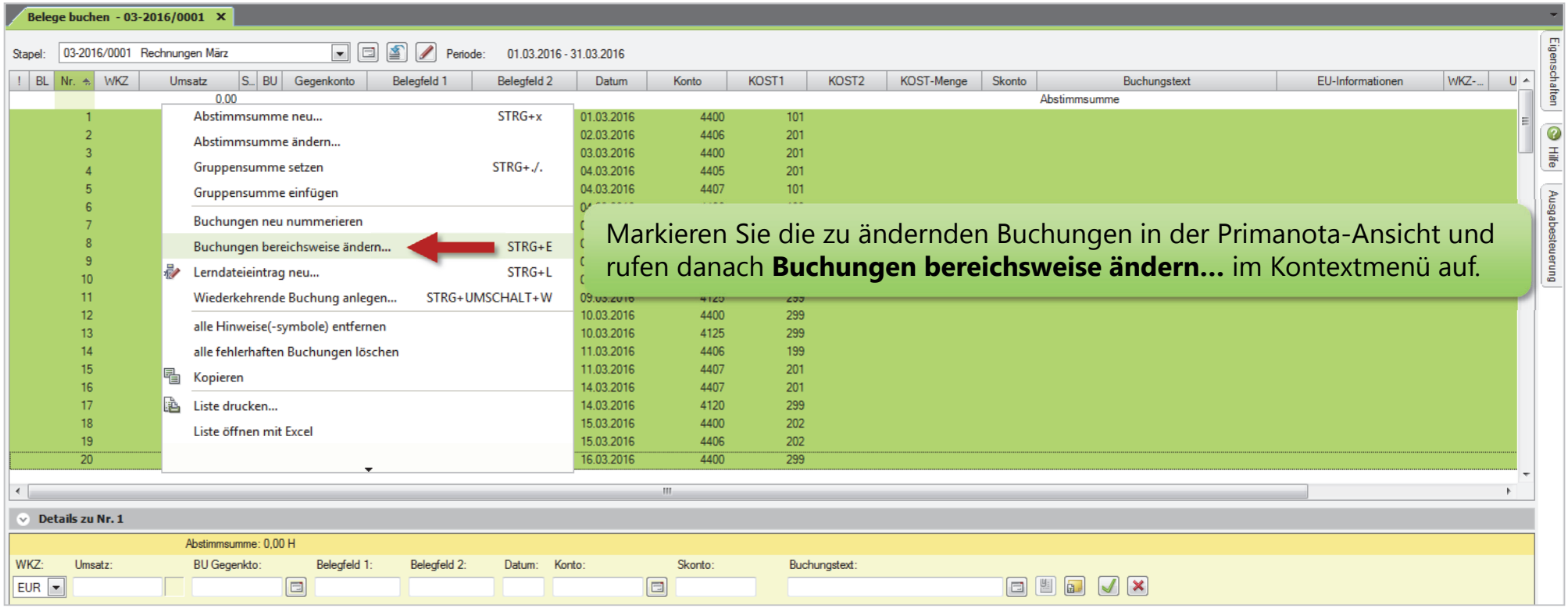


© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchungen ändern

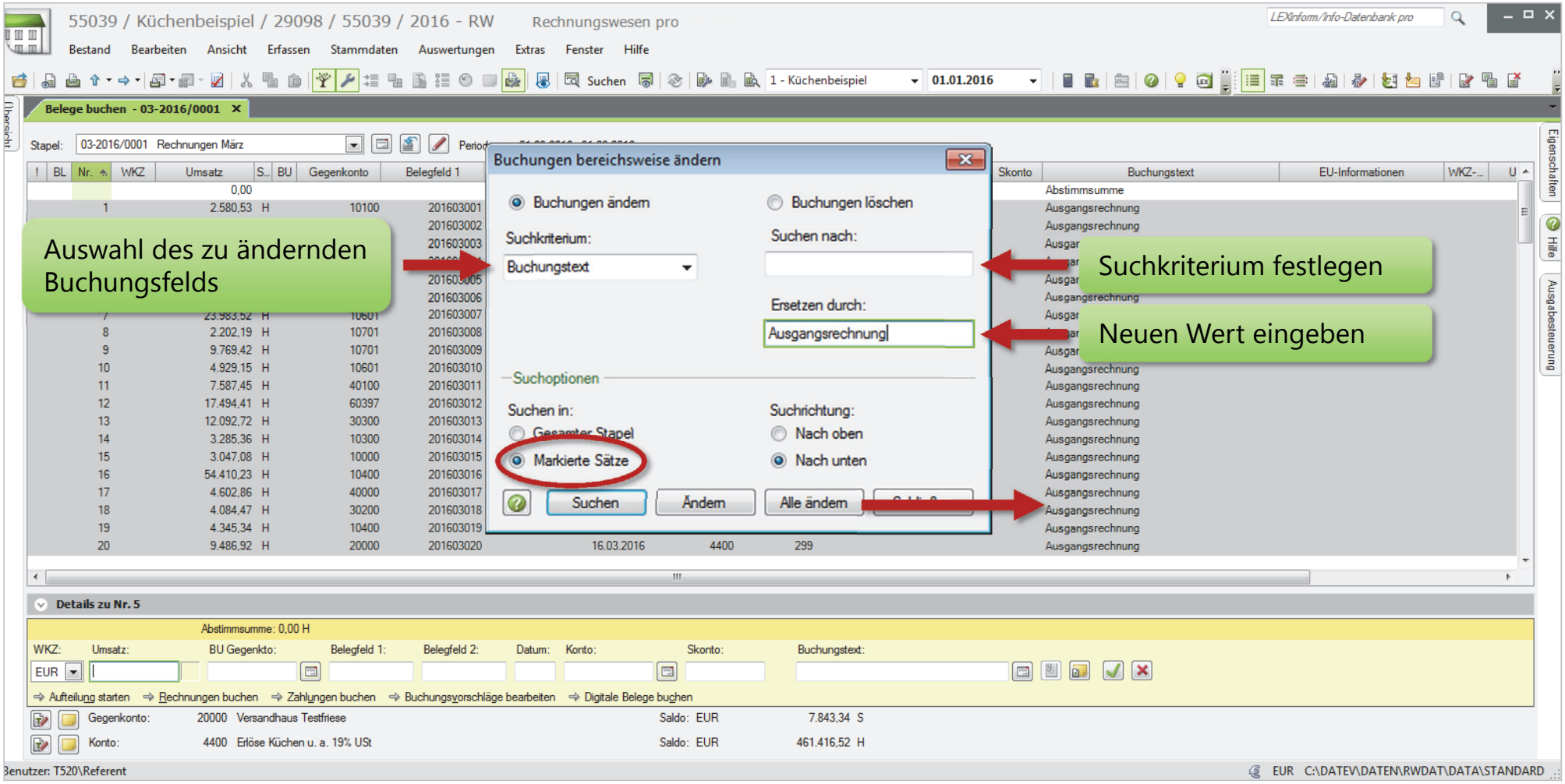
Beispiel

Sie haben fleißig Ausgangsrechnungen gebucht und stellen fest, dass Sie den Buchungstext **Ausgangsrechnung** vergessen haben. Wegen der hohen Anzahl der Buchungen ist die Korrektur der einzelnen Buchung recht aufwändig.



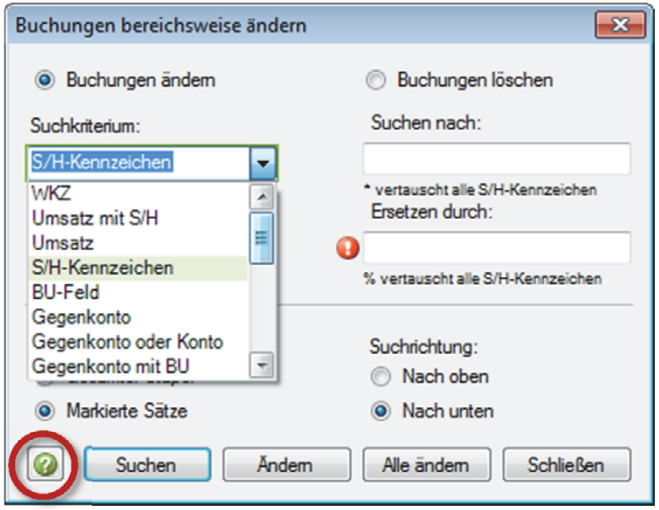
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchungen ändern

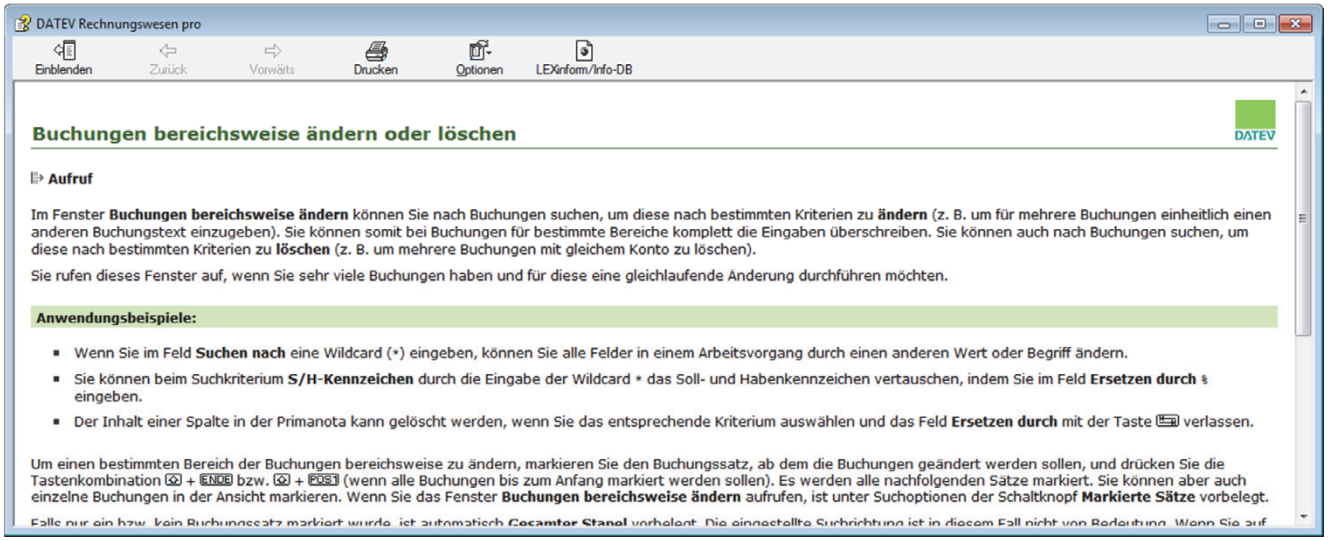


© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchungen ändern



Mit **Buchungen bereichsweise ändern** lässt sich jedes Buchungsfeld massenhaft ändern, auch das Soll-/Haben-Kennzeichen der Buchungen. Weitere Beispiele finden Sie in der Programmhilfe.



Achtung

Um die versehentliche Änderung übriger Buchungssätze zu vermeiden, markieren Sie am besten vor Aufruf der Funktion die betroffenen Buchungssätze!

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro
Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

---

Inhalt

1. Buchungstexte und Kontonotizen
2. Wiederkehrende Buchungen
3. Buchungen ändern

4. Schnittstellen nutzen

- 4.1 Überblick
- 4.2 Standardformate
- 4.3 Individuelle Importschablonen
- 4.4 Festschreibung

5. Übergreifende Auswertungsfunktionen
6. FIBU-Auswertungen
7. OPOS-Auswertungen
8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen
9. Auswertungspakete
10. Konten ausziffern
11. Hausaufgabe



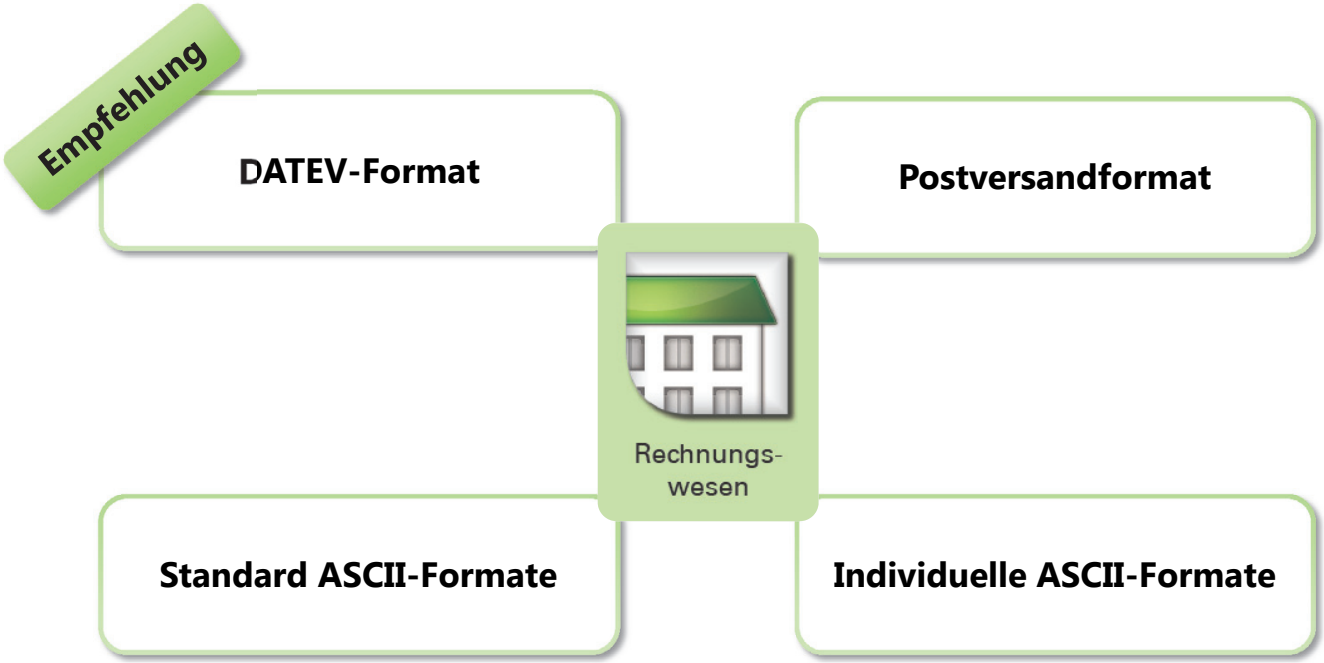
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

Überblick

Datenformate für Im- und Export

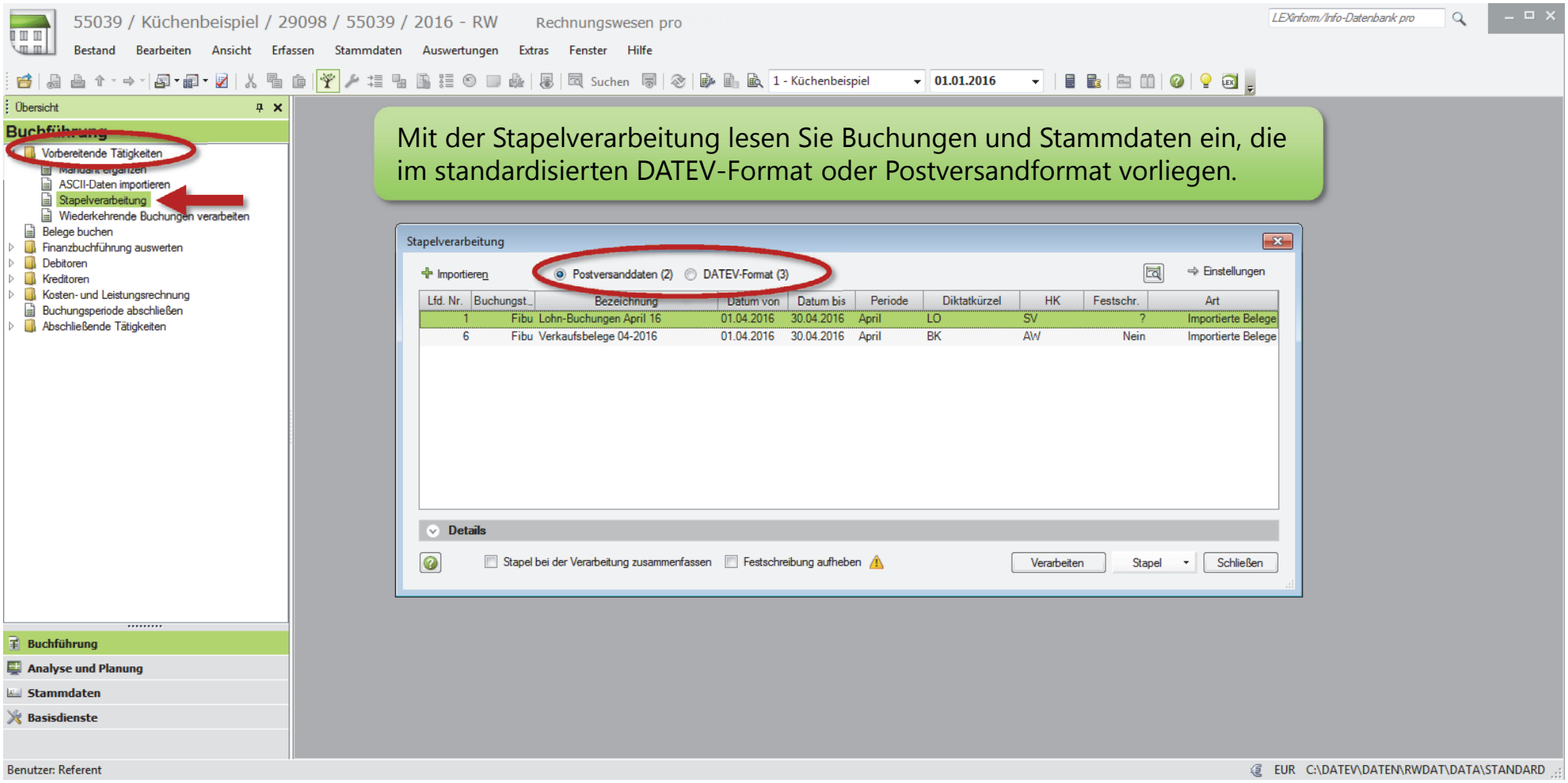
Für den Import von Buchungen und anderen Daten können Sie fast jede beliebige Datenquelle verwenden. Sofern möglich nutzen Sie das standardisierte „DATEV-Format“. Programme anderer Hersteller, die eine DATEV-Schnittstelle besitzen, bieten meistens Daten in diesem Format an.



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

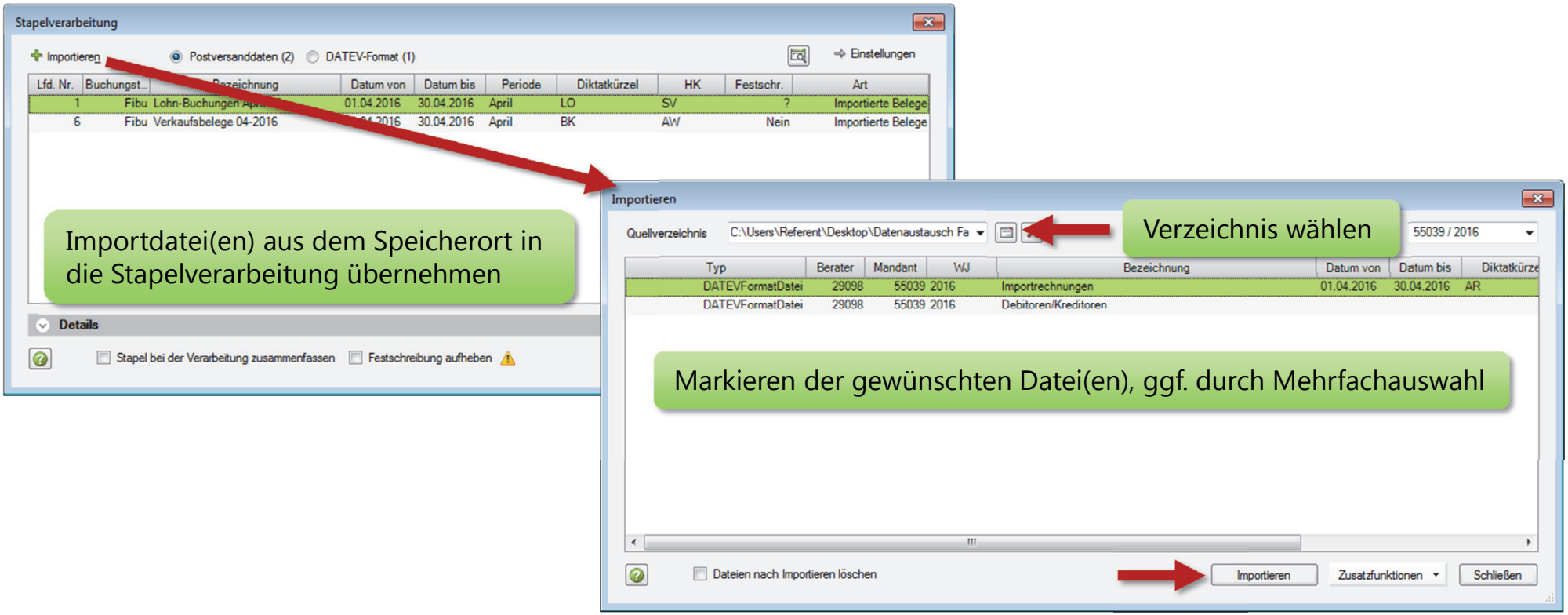
Standardformate



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Beispiel

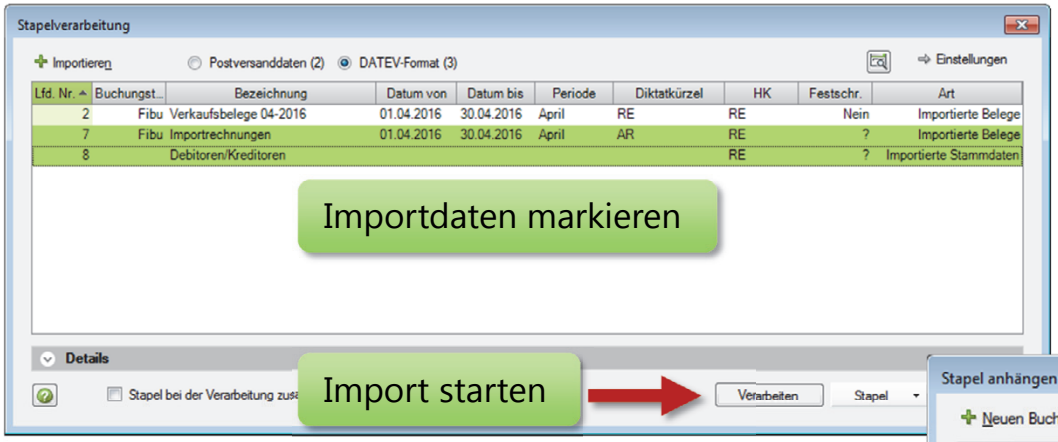
Die Küchenbeispiel GmbH nutzt neben dem Auftragswesen ein branchenspezifisches Rechnungsprogramm für Küchenbauer. Die Kundenstammdaten und Ausgangsrechnungen werden in diesem Programm im DATEV-Format exportiert.



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

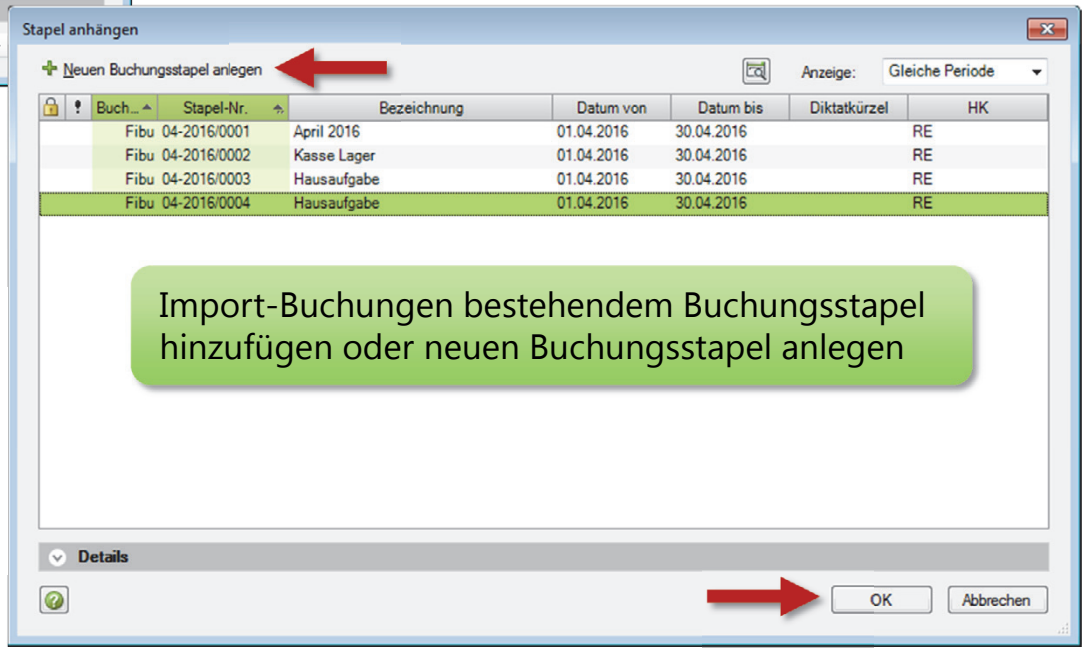
Standardformate



Importdaten markieren

Import starten

Buchungssätze lassen sich auch beim geöffnetem Belege buchen einspielen, für die Übernahme der Kontostammdaten muss die Buchungserfassung hingegen geschlossen sein.



Import-Buchungen bestehendem Buchungsstapel hinzufügen oder neuen Buchungsstapel anlegen

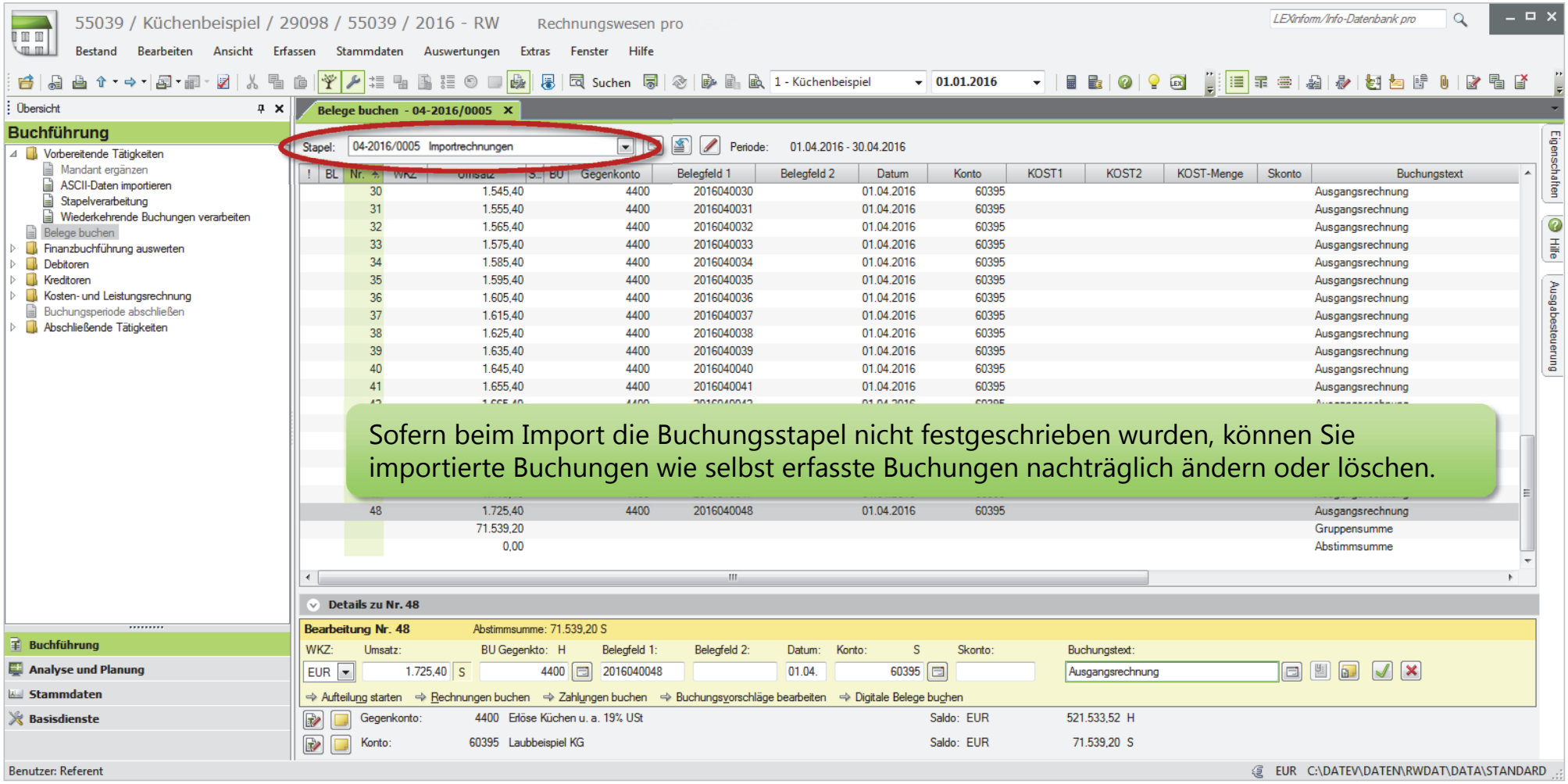


Bei der gleichzeitigen Auswahl mehrerer Importdateien mit Buchungen werden automatisch einzelne Buchungsstapel angelegt.

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

Standardformate



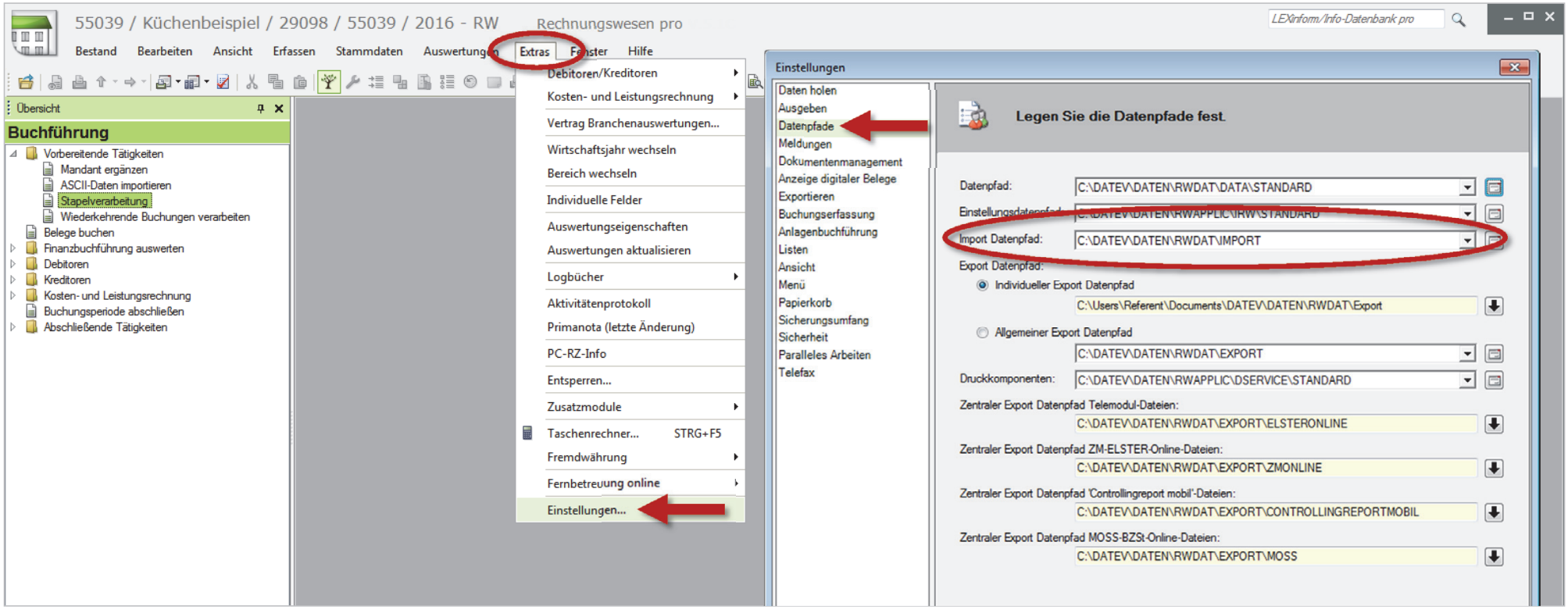
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

Standardformate

Tipp

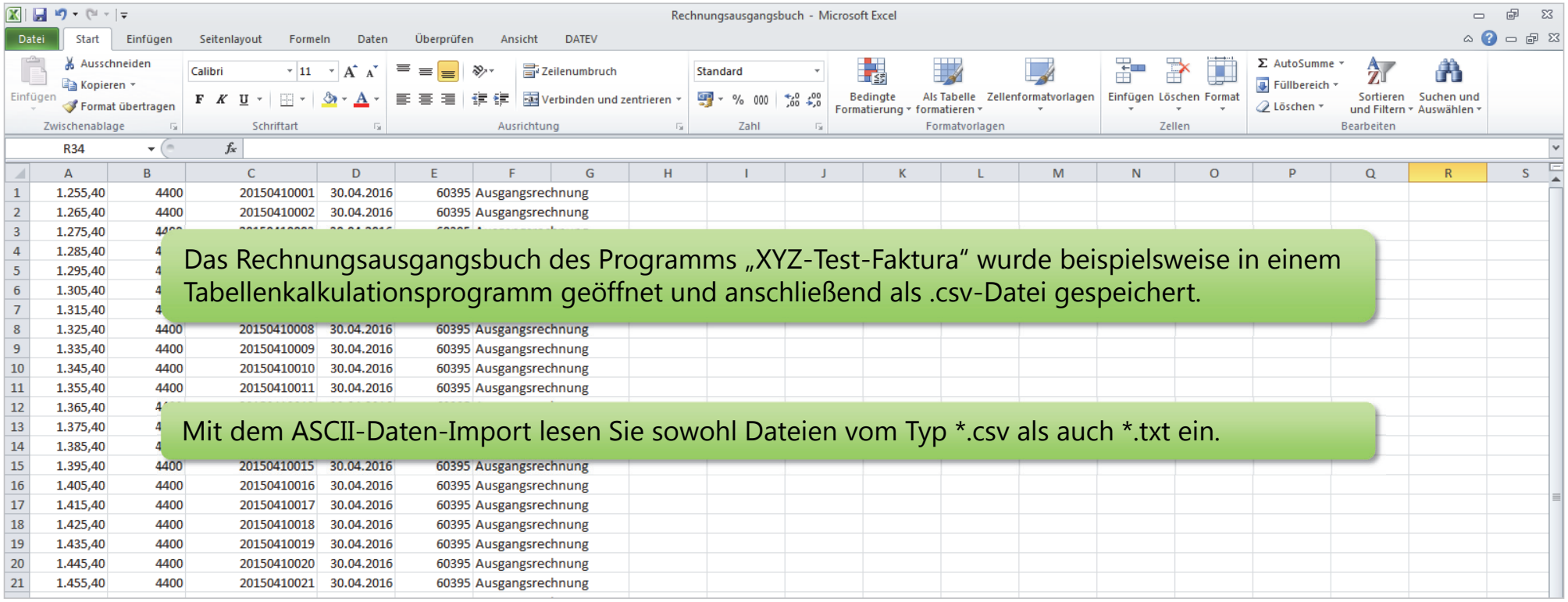
Mit einem festen Importdatenpfad werden die Dateien für die Stapelverarbeitung automatisch eingelesen und die manuelle Auswahl der Import-Dateien entfällt.



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Situation

Das Quellprogramm für die zu importierenden Daten, z. B. ein Fakturierungsprogramm, verfügt über keine standardisierte DATEV-Schnittstelle besitzt aber andere Exportmöglichkeiten. Die Daten sollen mit dem ASCII-Import eingelesen werden.

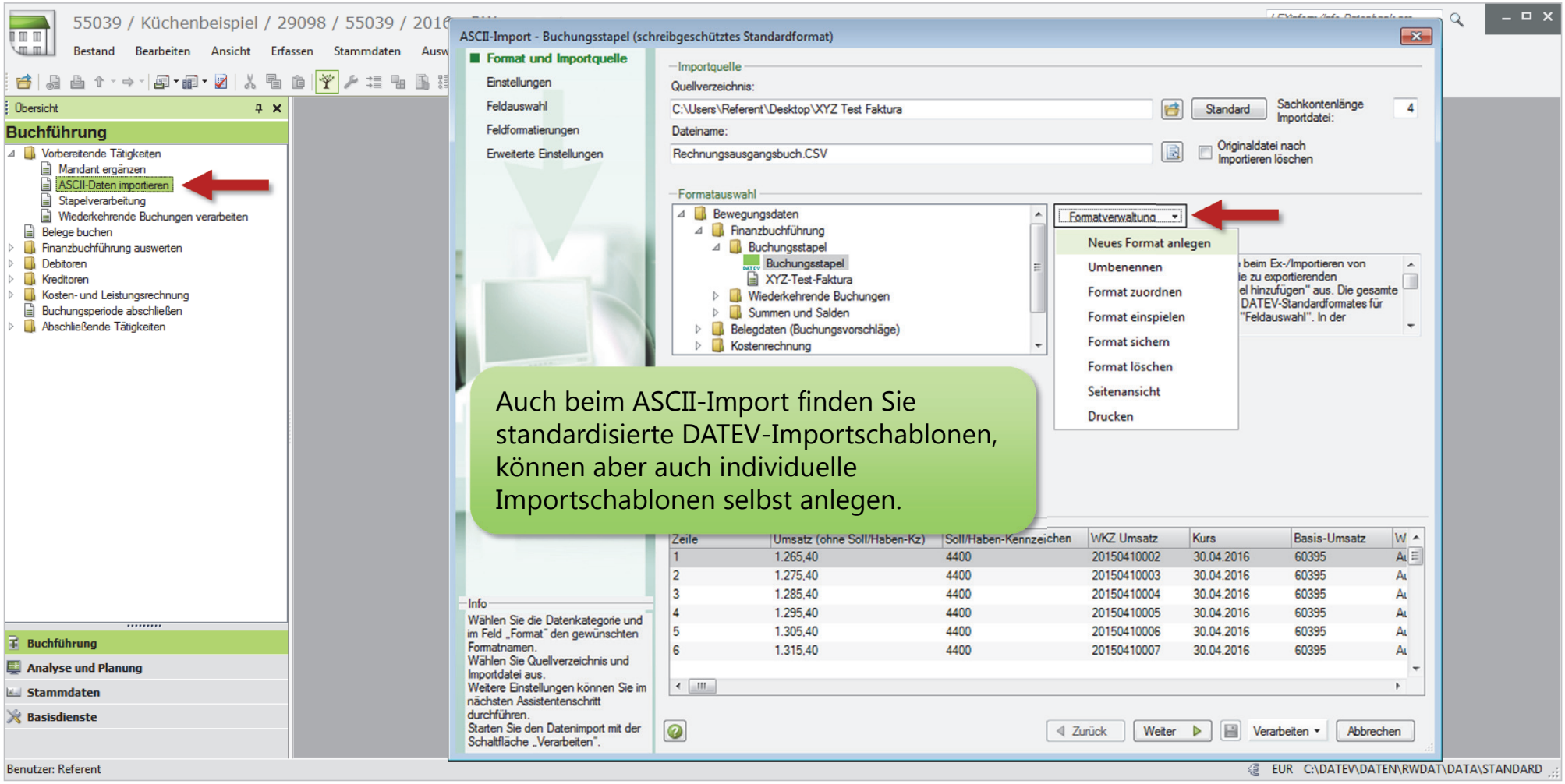


	A	B	C	D	E	F
1	1.255,40	4400	20150410001	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
2	1.265,40	4400	20150410002	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
3	1.275,40	4				
4	1.285,40	4				
5	1.295,40	4				
6	1.305,40	4				
7	1.315,40	4				
8	1.325,40	4400	20150410008	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
9	1.335,40	4400	20150410009	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
10	1.345,40	4400	20150410010	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
11	1.355,40	4400	20150410011	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
12	1.365,40	4				
13	1.375,40	4				
14	1.385,40	4				
15	1.395,40	4400	20150410015	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
16	1.405,40	4400	20150410016	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
17	1.415,40	4400	20150410017	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
18	1.425,40	4400	20150410018	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
19	1.435,40	4400	20150410019	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
20	1.445,40	4400	20150410020	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung
21	1.455,40	4400	20150410021	30.04.2016	60395	Ausgangsrechnung

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

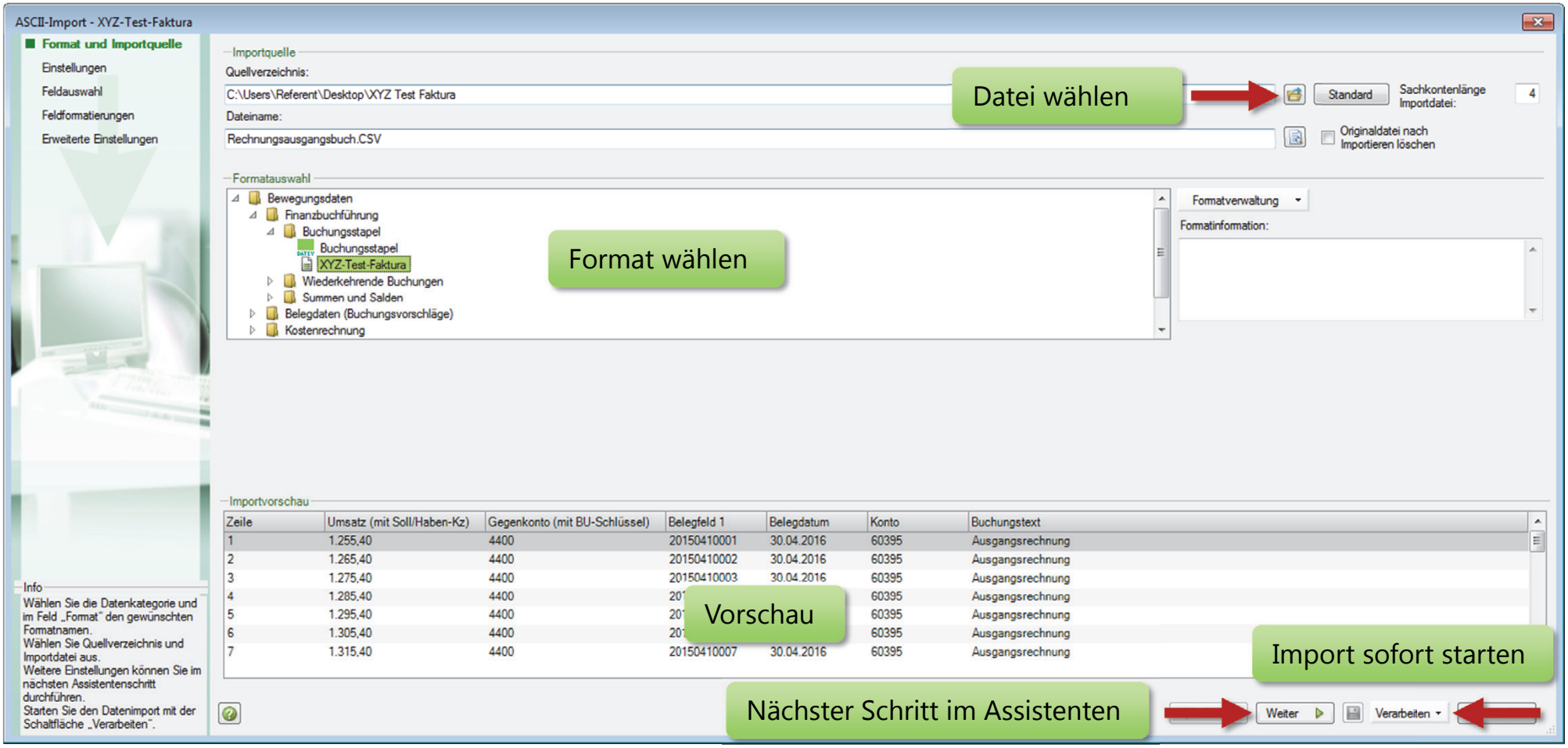
Individuelle Importschablonen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

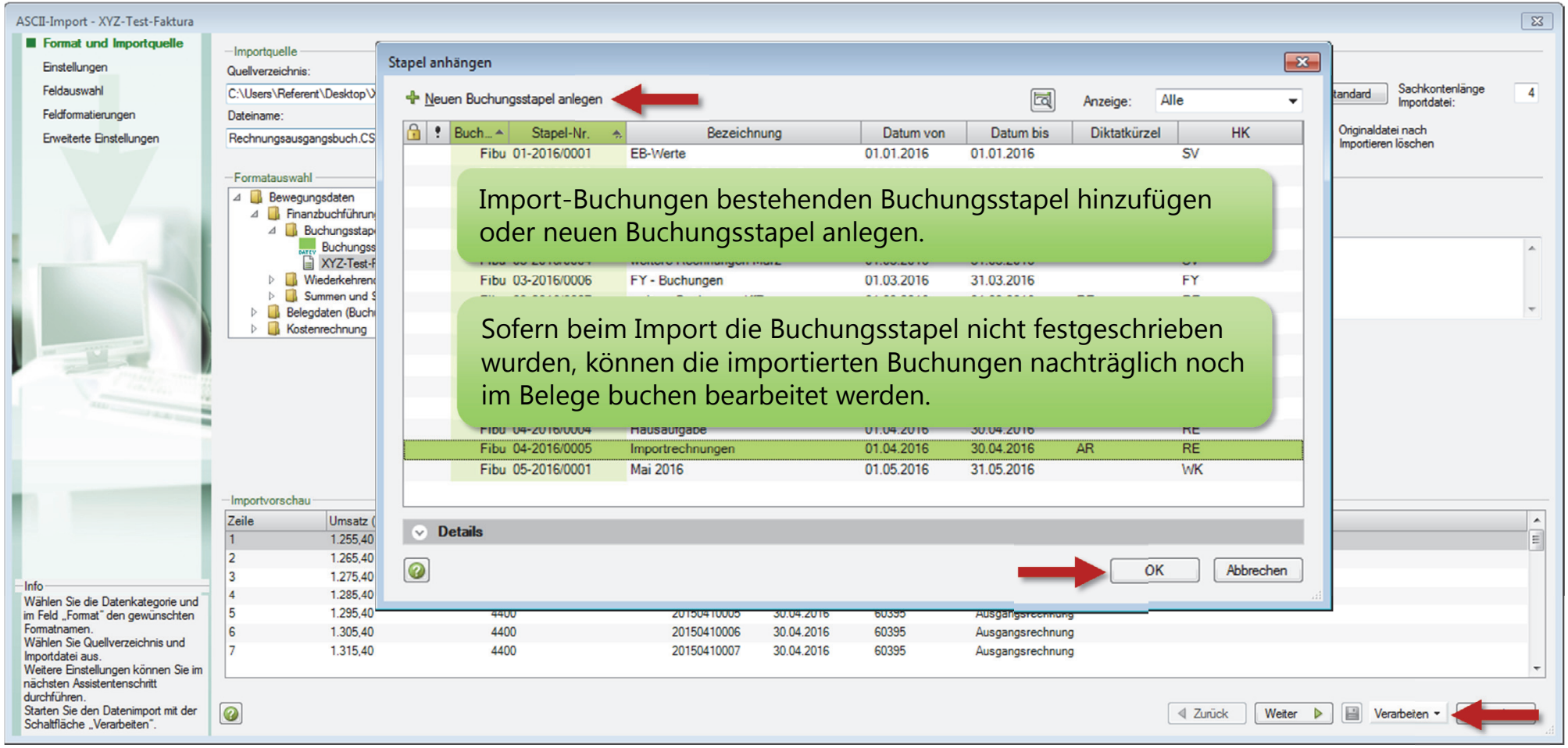
Individuelle Importschablonen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

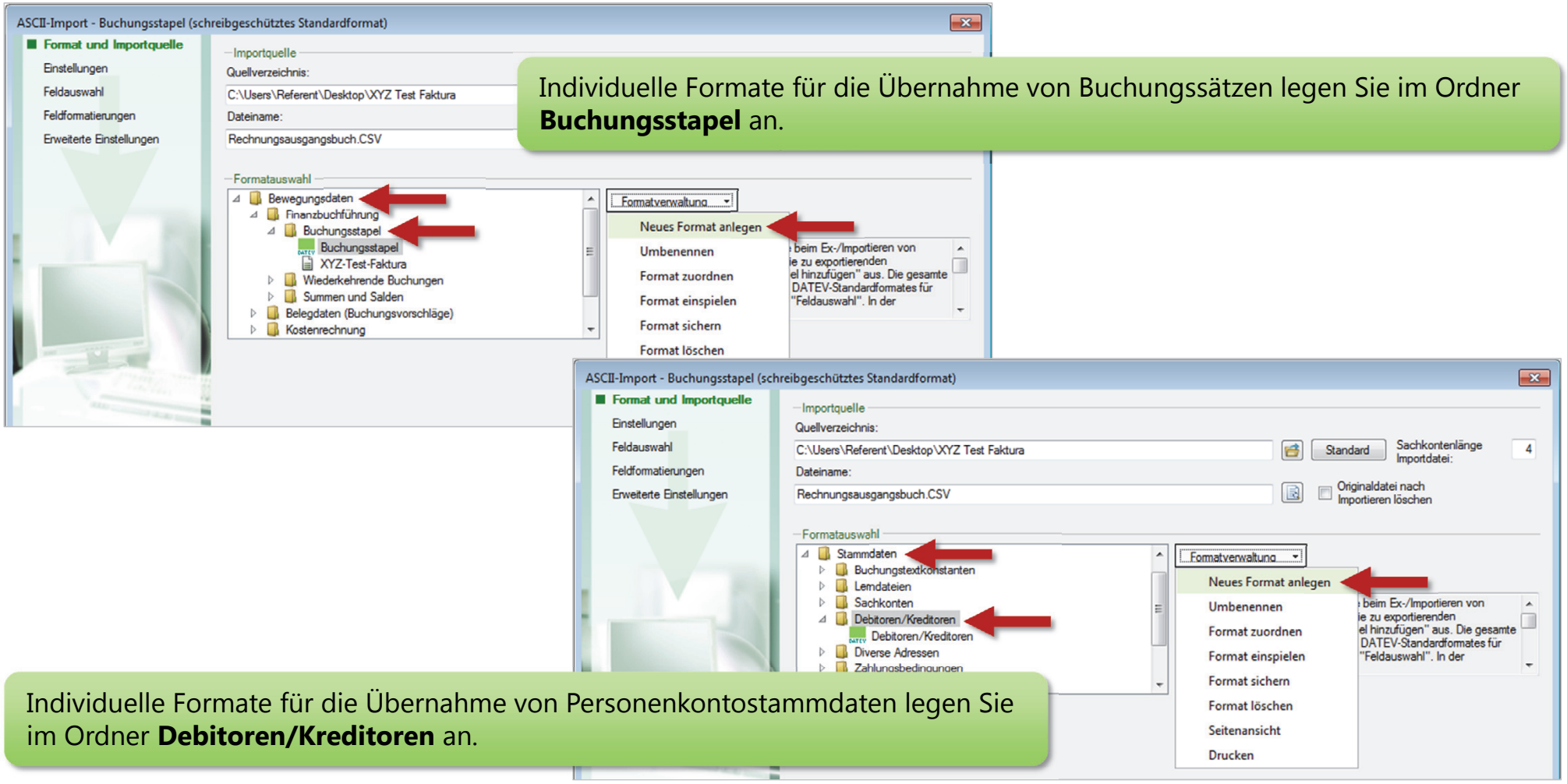
Individuelle Importschablonen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

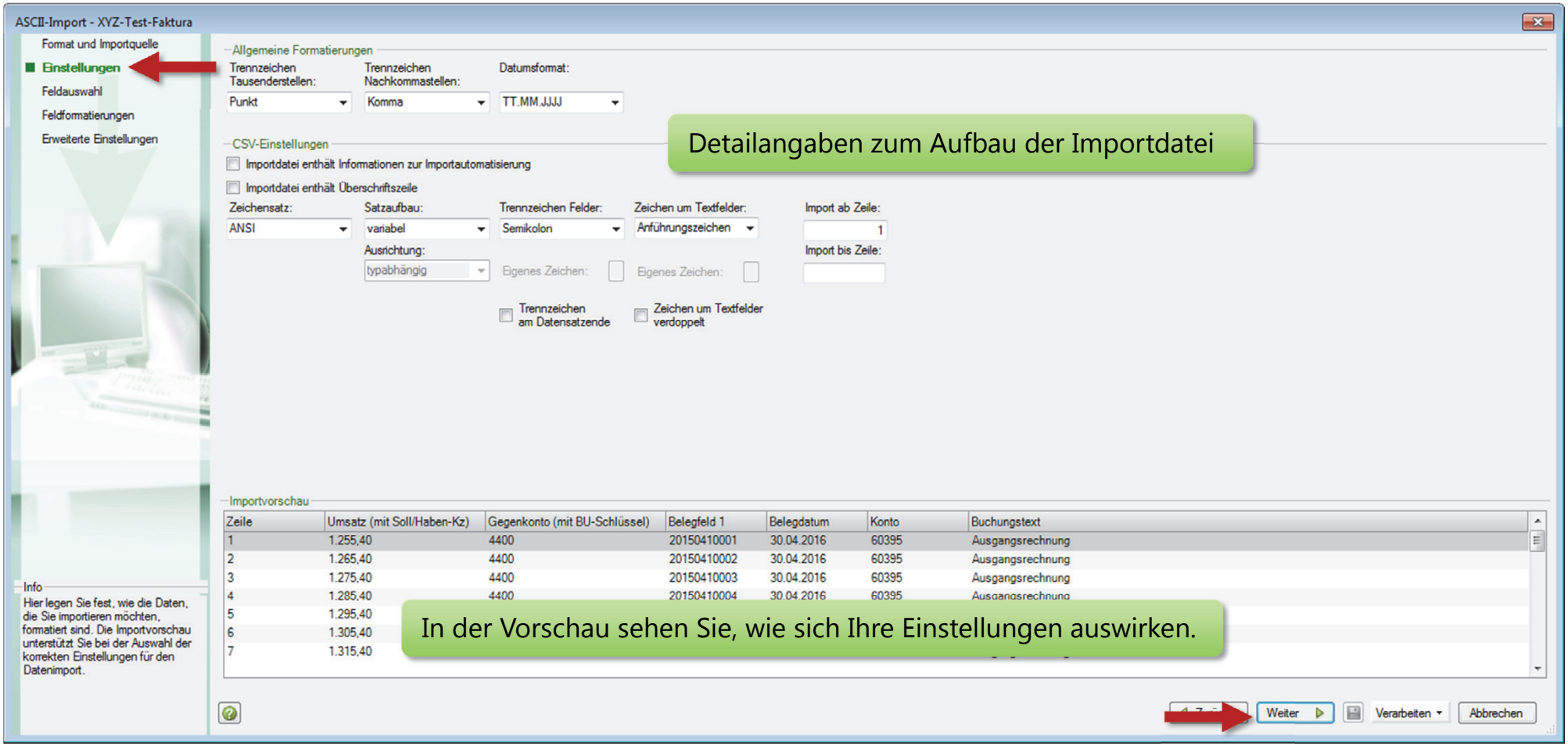
Individuelle Importschablonen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

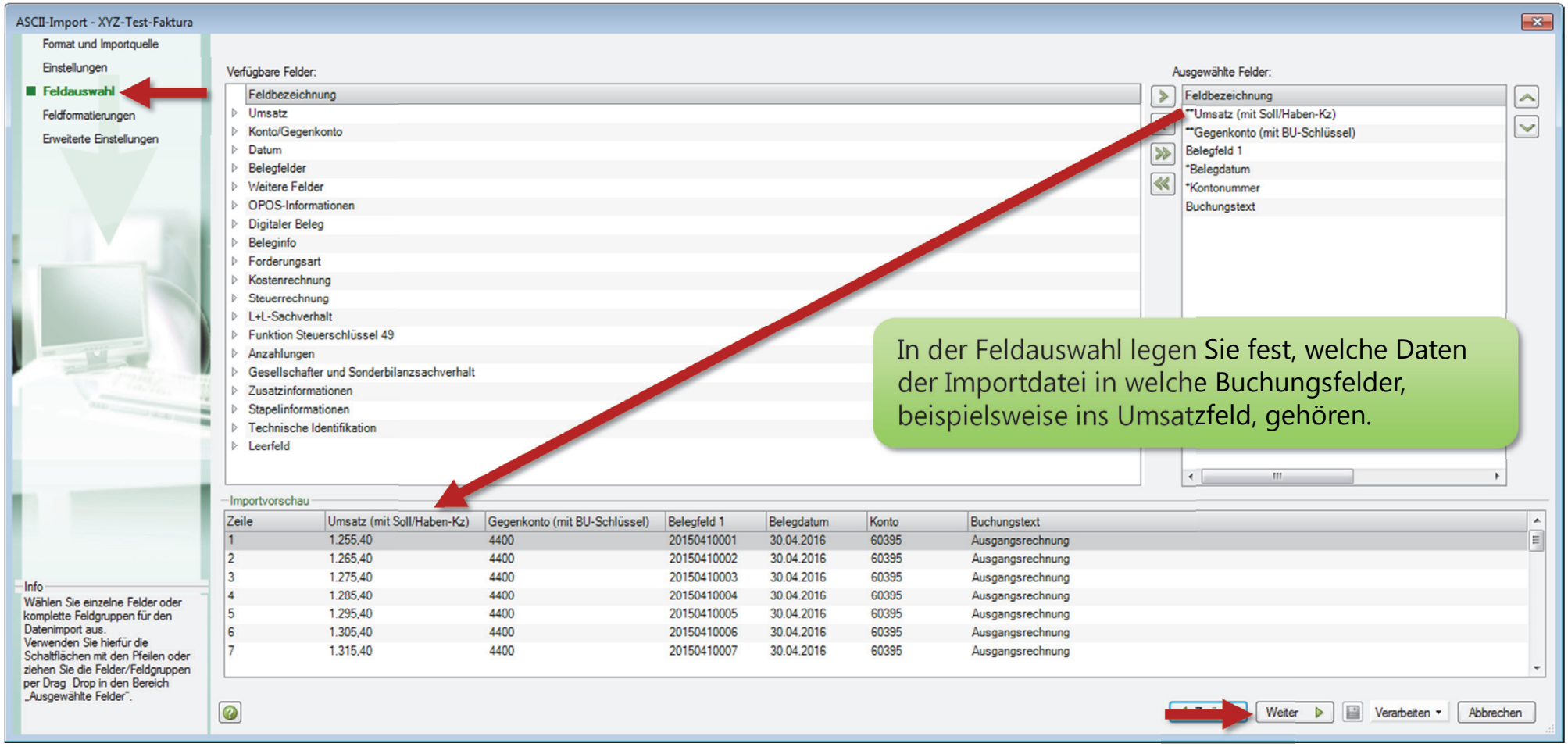
Individuelle Importschablonen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

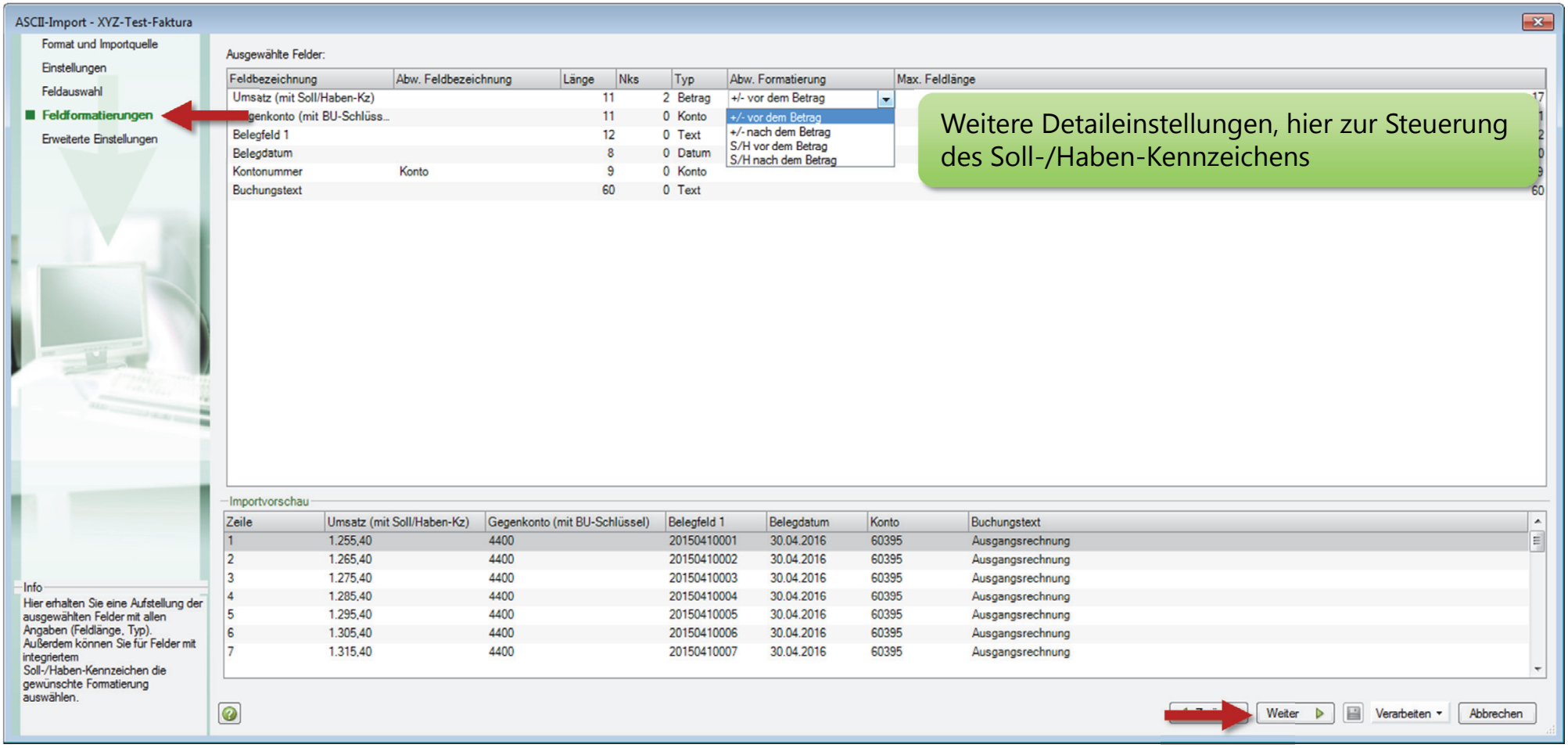
Individuelle Importschablonen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

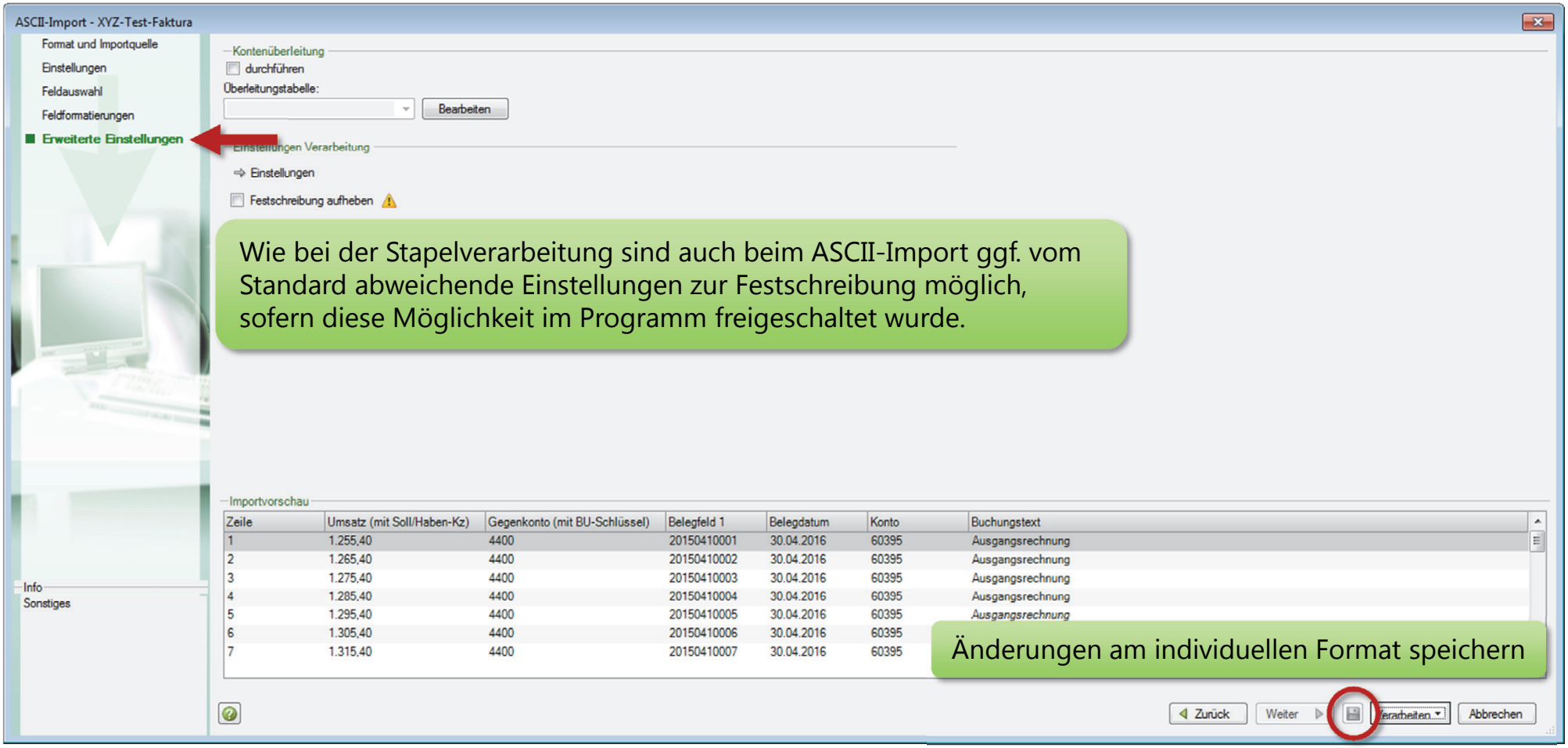
Individuelle Importschablonen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

Individuelle Importschablonen

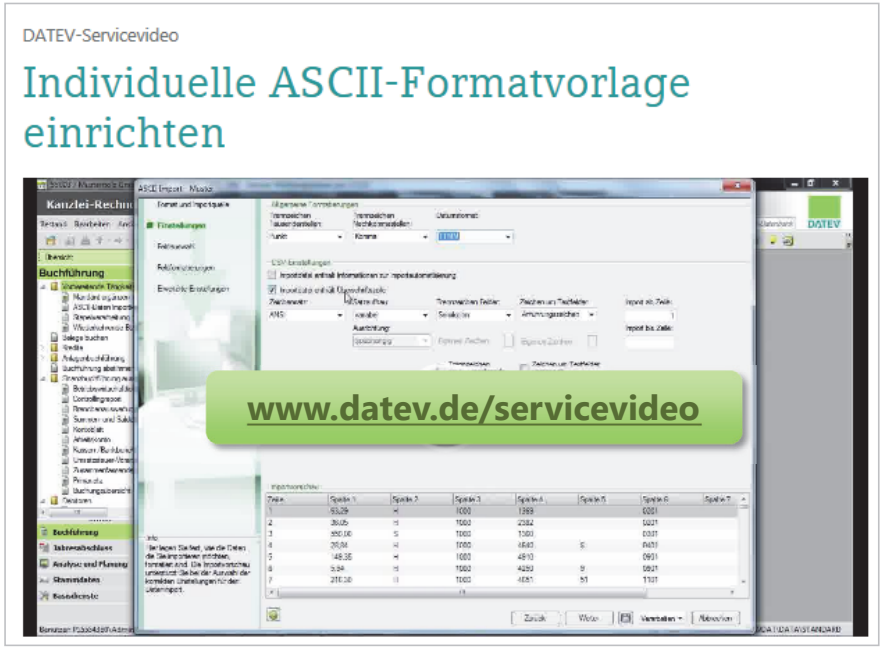


© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

Individuelle Importschablonen

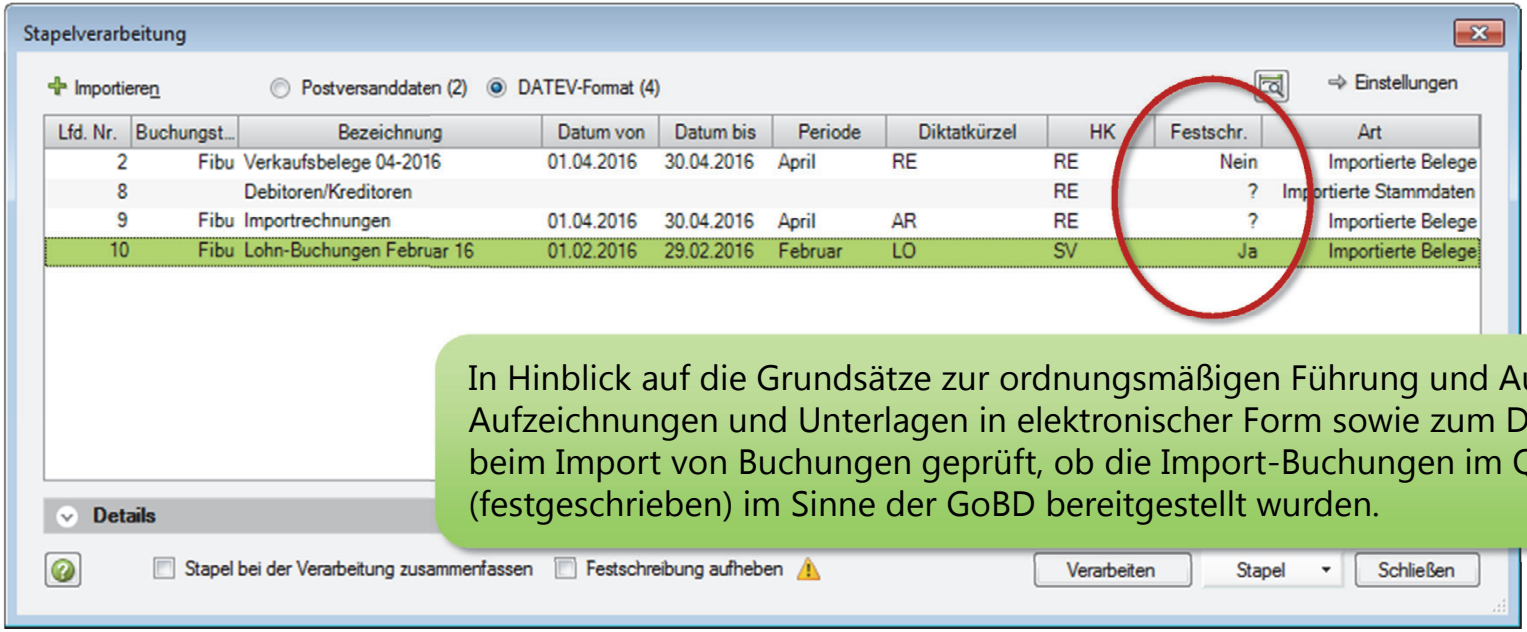
Nützliche Dokumente zum Thema ASCII-Import in LEXinform/Info-Datenbank pro:	
Dok.-Nr.: 1036228	ASCII-Import/-Export: Standardformate und individuelle Formate
Dok.-Nr.: 9212881	Importverhalten beim ASCII-Import
Dok.-Nr.: 9211448	Einstellungen für die Stapelverarbeitung oder den ASCII-Import vornehmen
Dok.-Nr.: 9211708	Formatbeschreibung ASCII-Weiterverarbeitungsdatei



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

Festschreibung



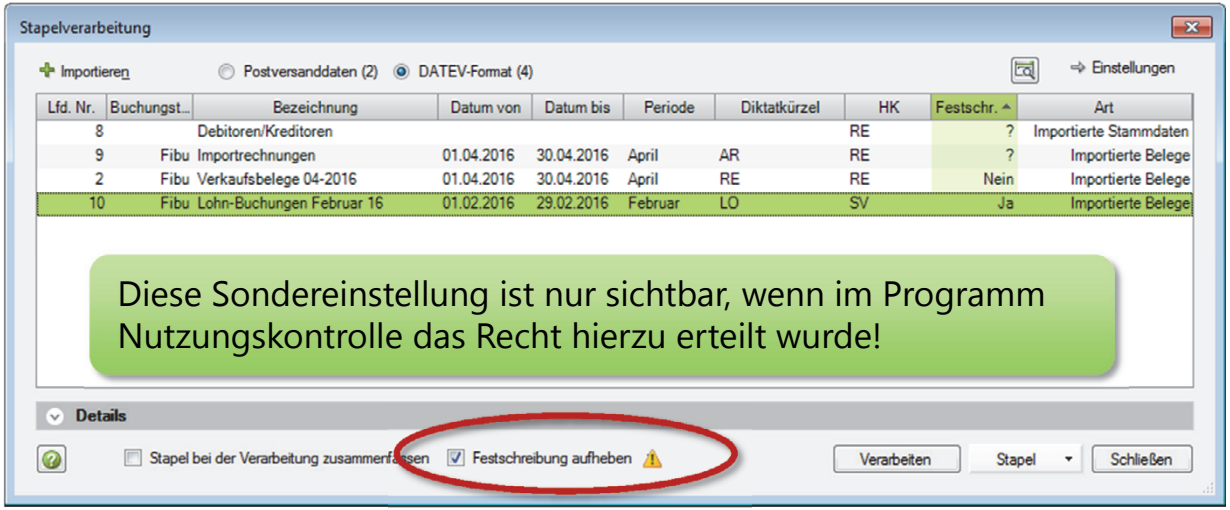
In Hinblick auf die Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD) wird beim Import von Buchungen geprüft, ob die Import-Buchungen im Quellsystem als endgültig (festgeschrieben) im Sinne der GoBD bereitgestellt wurden.

- Festschreibung = **Nein:** Beim Import der Buchungen können Sie festlegen, ob sofort festgeschrieben werden soll.
- Festschreibung = **Ja:** Der Buchungsstapel wird beim Import automatisch festgeschrieben.
- Festschreibung = **?:** In der Importdatei sind keine Informationen zur Festschreibung enthalten und Sie können beim Import festlegen, ob sofort festgeschrieben werden soll. Voraussichtlich ab dem Jahreswechsel 2016/2017 werden Buchungsstapel ohne Festschreibekennzeichen ebenfalls automatisch festgeschrieben.

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Schnittstellen nutzen

Festschreibung



Abweichend von den Standardeinstellungen des Programms kann eigenverantwortlich die automatische Festschreibung unterdrückt werden.

Einzelheiten zu dieser Sondereinstellung finden Sie in der Info-Datenbank pro:

- 1071073 - Nutzungskontrolle einrichten für Übermittlung der UStVA und Import ohne Festschreibung
- 1080636 - GoBD in den Rechnungswesen-Programmen

Achtung

Das manuelle Aufheben der Festschreibung beim Datenimport kann Einfluss auf die Ordnungsmäßigkeit Ihrer Buchführung haben und wird im Programm protokolliert. Stimmen Sie das Vorgehen beim Datenimport im Zweifel mit Ihrer Steuerberaterin bzw. Ihrem Steuerberater ab!

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro
Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

---

Inhalt

1. Buchungstexte und Kontonotizen
2. Wiederkehrende Buchungen
3. Buchungen ändern
4. Schnittstellen nutzen

5. Übergreifende Auswertungsfunktionen

6. FIBU-Auswertungen
7. OPOS-Auswertungen
8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen
9. Auswertungspakete
10. Konten ausziffern
11. Hausaufgabe

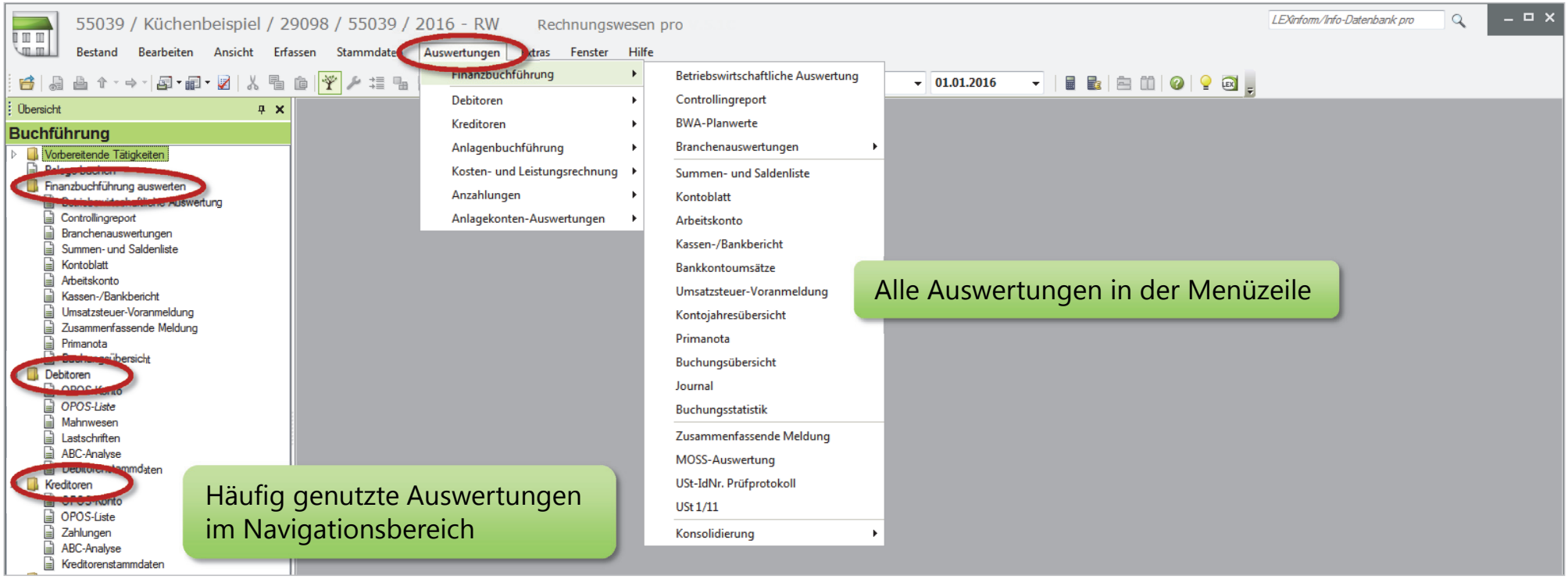


© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Übergreifende Auswertungsfunktionen

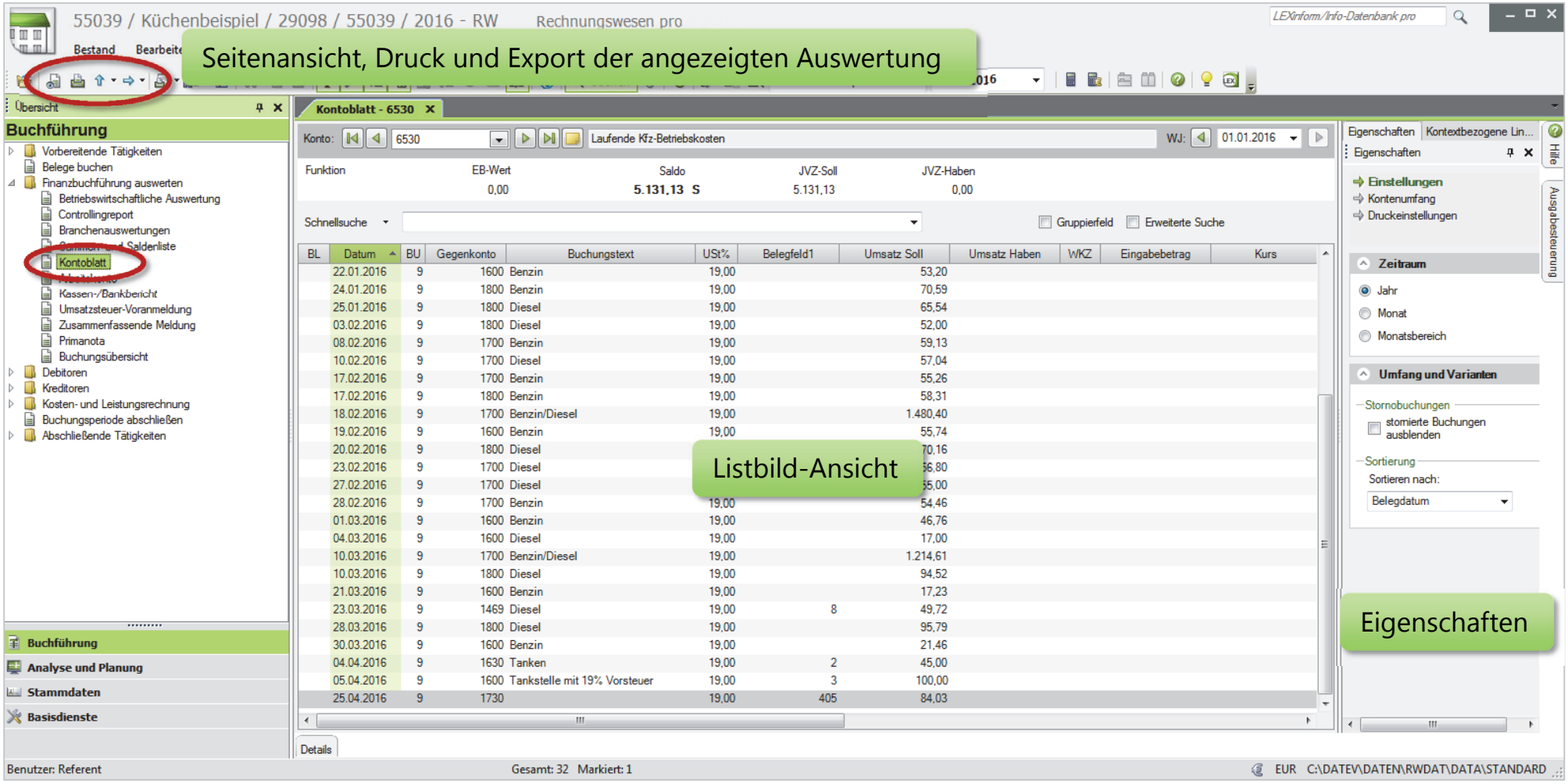
Hinweis

Die grundsätzliche Bedienung ist in allen Auswertungen gleich. In diesem Kapitel lernen Sie die Möglichkeiten kennen, die Ihnen in fast allen Auswertungen zur Verfügung stehen. Dazu gehören auch einige spezielle Funktionen, die Sie nicht unbedingt zum Start mit Ihrem Rechnungswesen-Programm nutzen werden.



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

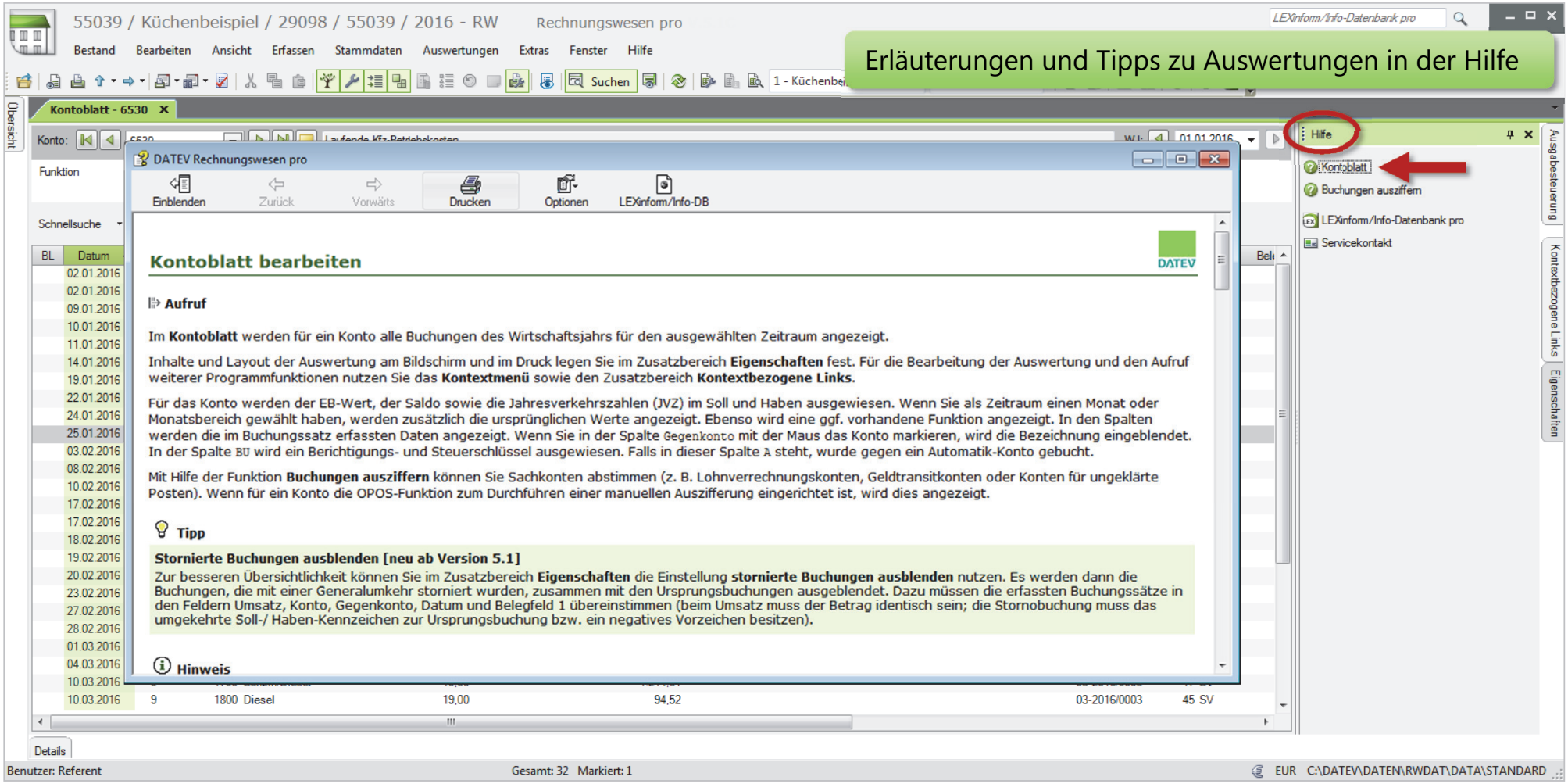
Übergreifende Auswertungsfunktionen



BL	Datum	BU	Gegenkonto	Buchungstext	USt%	Belegfeld1	Umsatz Soll	Umsatz Haben	WKZ	Eingabebetrag	Kurs
	22.01.2016	9	1600	Benzin	19,00		53,20				
	24.01.2016	9	1800	Benzin	19,00		70,59				
	25.01.2016	9	1800	Diesel	19,00		65,54				
	03.02.2016	9	1800	Diesel	19,00		52,00				
	08.02.2016	9	1700	Benzin	19,00		59,13				
	10.02.2016	9	1700	Diesel	19,00		57,04				
	17.02.2016	9	1700	Benzin	19,00		55,26				
	17.02.2016	9	1800	Benzin	19,00		58,31				
	18.02.2016	9	1700	Benzin/Diesel	19,00		1.480,40				
	19.02.2016	9	1600	Benzin	19,00		55,74				
	20.02.2016	9	1800	Diesel			70,16				
	23.02.2016	9	1700	Diesel			56,80				
	27.02.2016	9	1700	Diesel			65,00				
	28.02.2016	9	1700	Benzin	19,00		54,46				
	01.03.2016	9	1600	Benzin	19,00		46,76				
	04.03.2016	9	1600	Diesel	19,00		17,00				
	10.03.2016	9	1700	Benzin/Diesel	19,00		1.214,61				
	10.03.2016	9	1800	Diesel	19,00		94,52				
	21.03.2016	9	1600	Benzin	19,00		17,23				
	23.03.2016	9	1469	Diesel	19,00	8	49,72				
	28.03.2016	9	1800	Diesel	19,00		95,79				
	30.03.2016	9	1600	Benzin	19,00		21,46				
	04.04.2016	9	1630	Tanken	19,00	2	45,00				
	05.04.2016	9	1600	Tankstelle mit 19% Vorsteuer	19,00	3	100,00				
	25.04.2016	9	1730		19,00	405	84,03				

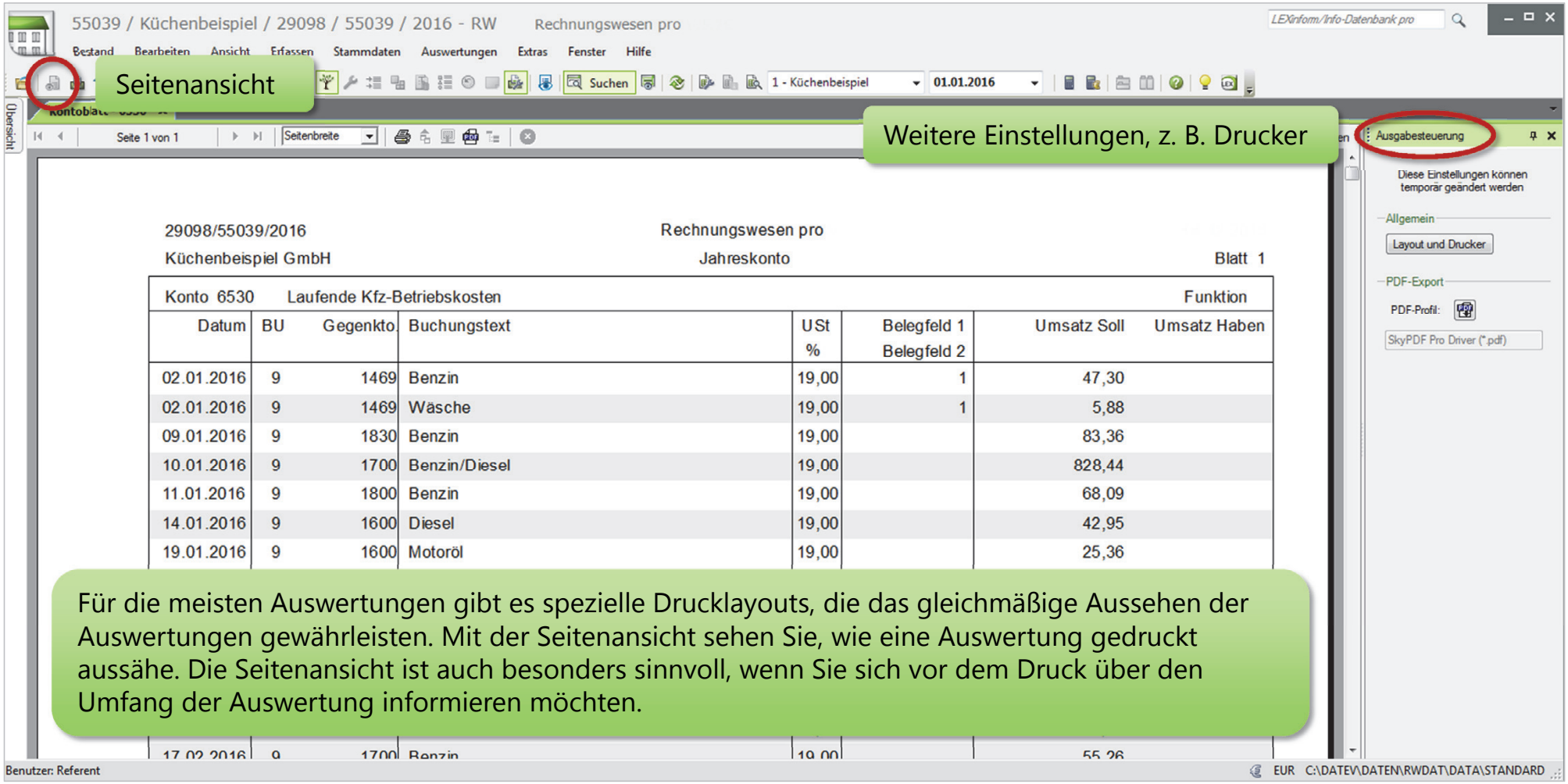
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Übergreifende Auswertungsfunktionen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Übergreifende Auswertungsfunktionen



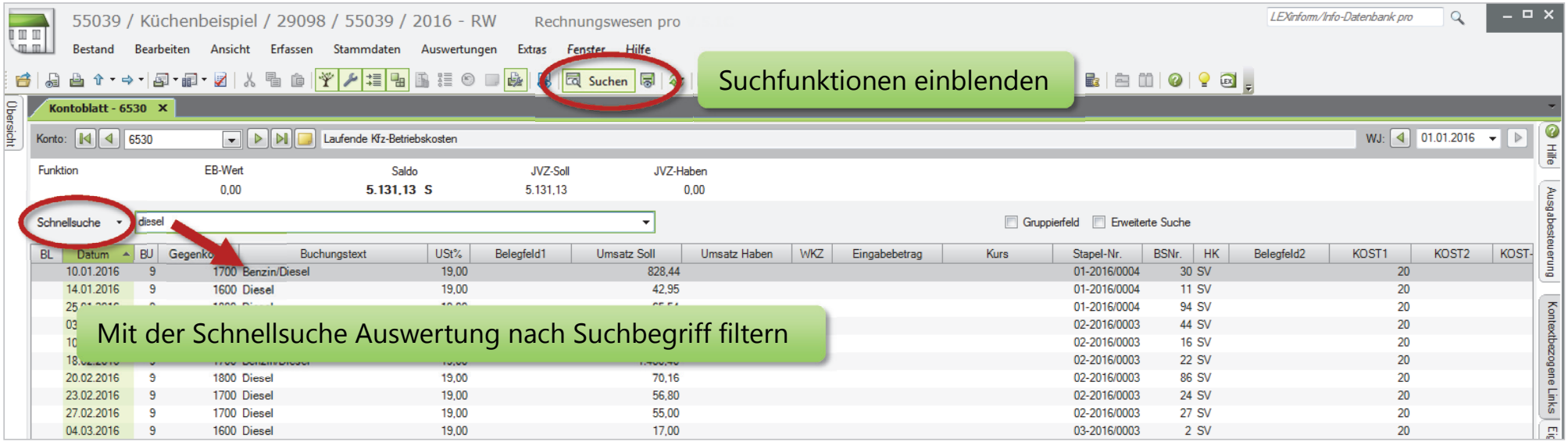
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

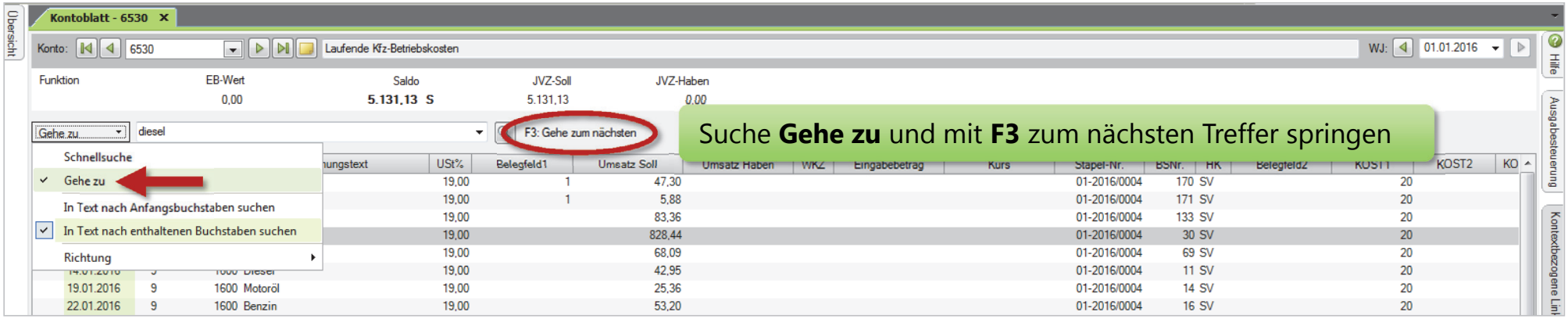
Übergreifende Auswertungsfunktionen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

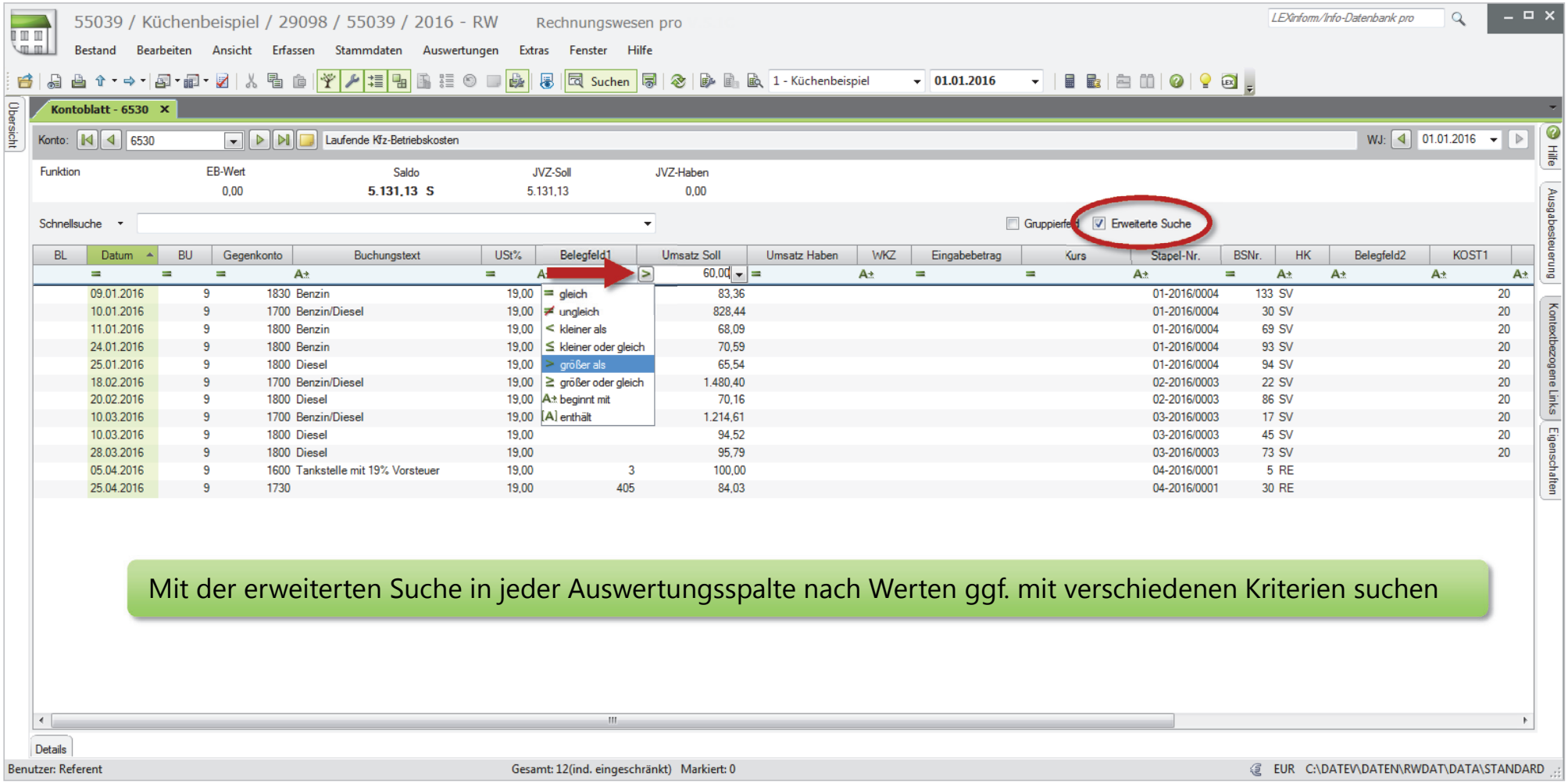
Übergreifende Auswertungsfunktionen





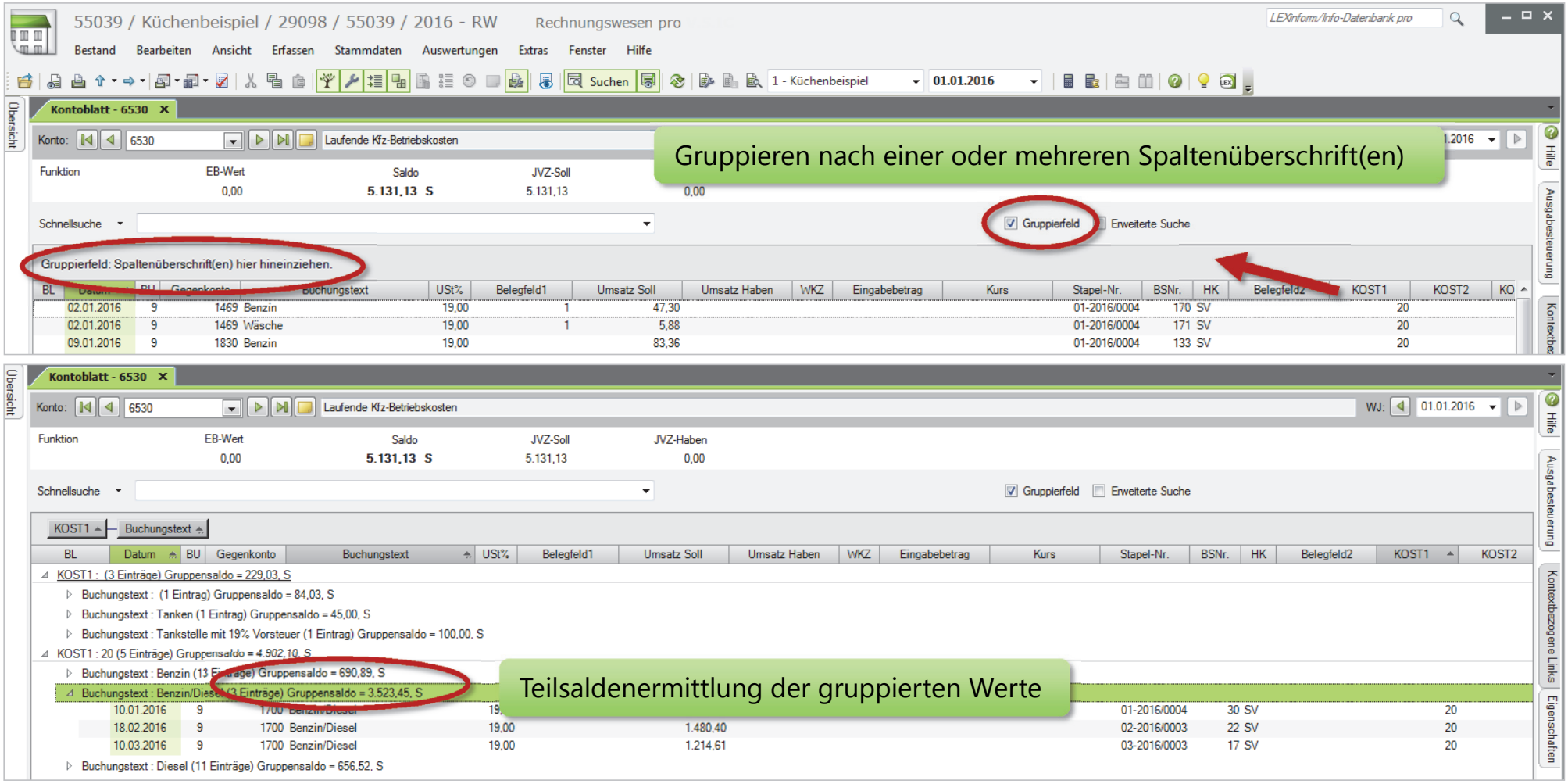
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Übergreifende Auswertungsfunktionen



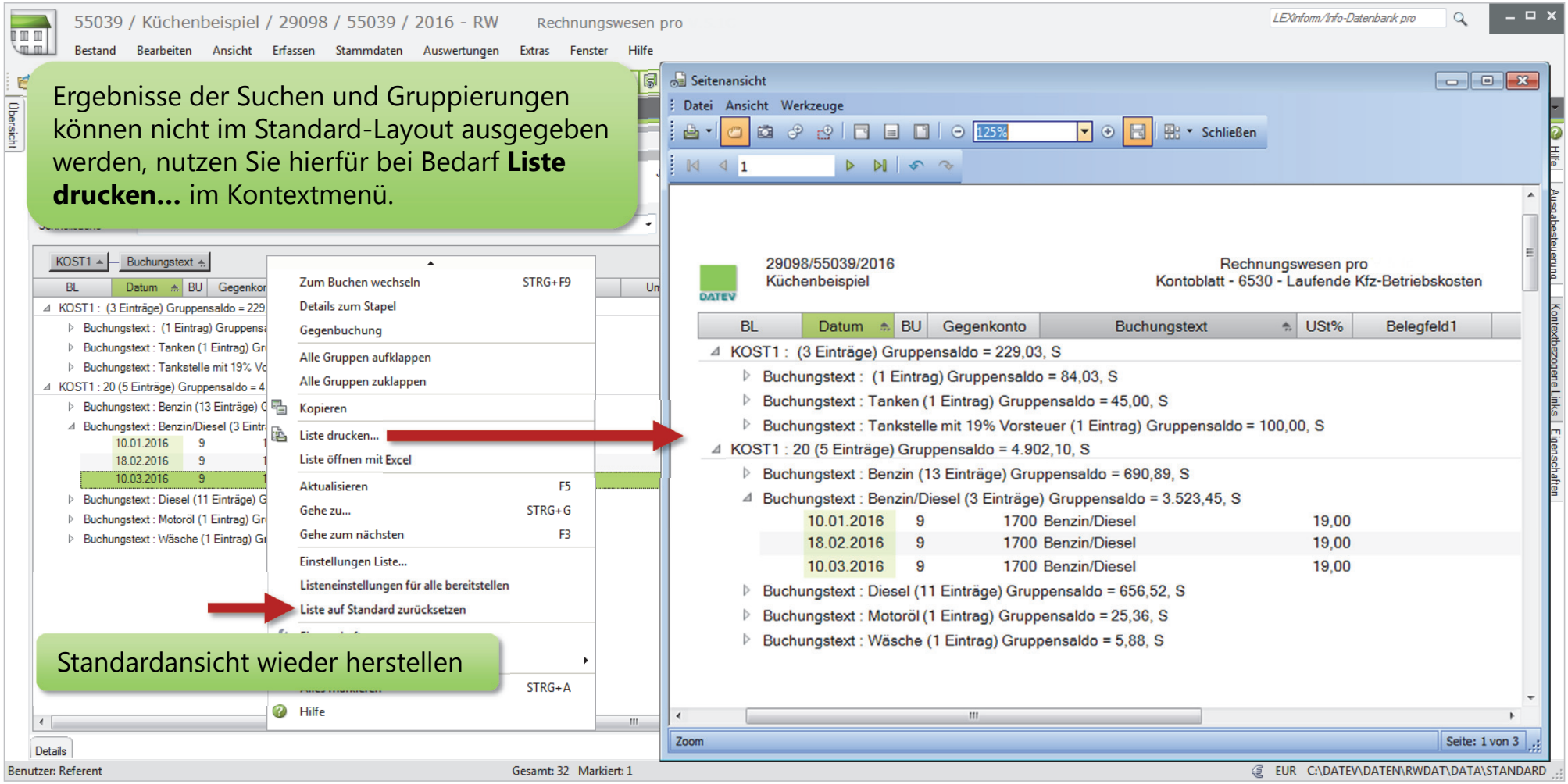
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Übergreifende Auswertungsfunktionen



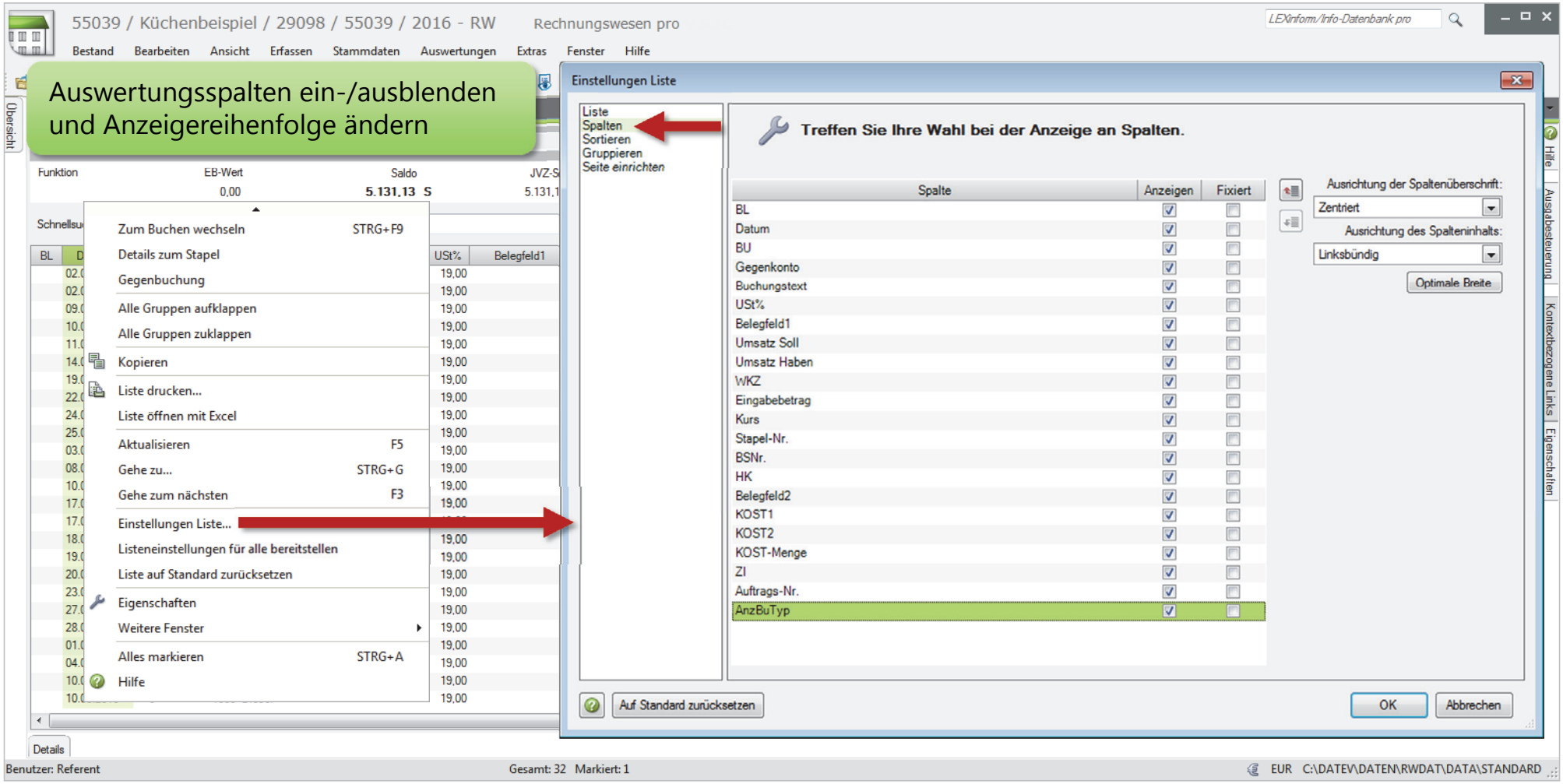
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Übergreifende Auswertungsfunktionen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Übergreifende Auswertungsfunktionen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro
Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

---

Inhalt

1. Buchungstexte und Kontonotizen
2. Wiederkehrende Buchungen
3. Buchungen ändern
4. Schnittstellen nutzen
5. Übergreifende Auswertungsfunktionen

6. FIBU-Auswertungen

- 6.1 Betriebswirtschaftliche Auswertung
- 6.2 Kontoblatt
- 6.3 Arbeitskonto
- 6.4 Summen- und Saldenliste
- 6.5 Kassen-/Bankbericht
- 6.6 Buchungsübersicht
- 6.7 Journal
- 6.8 Controllingreport

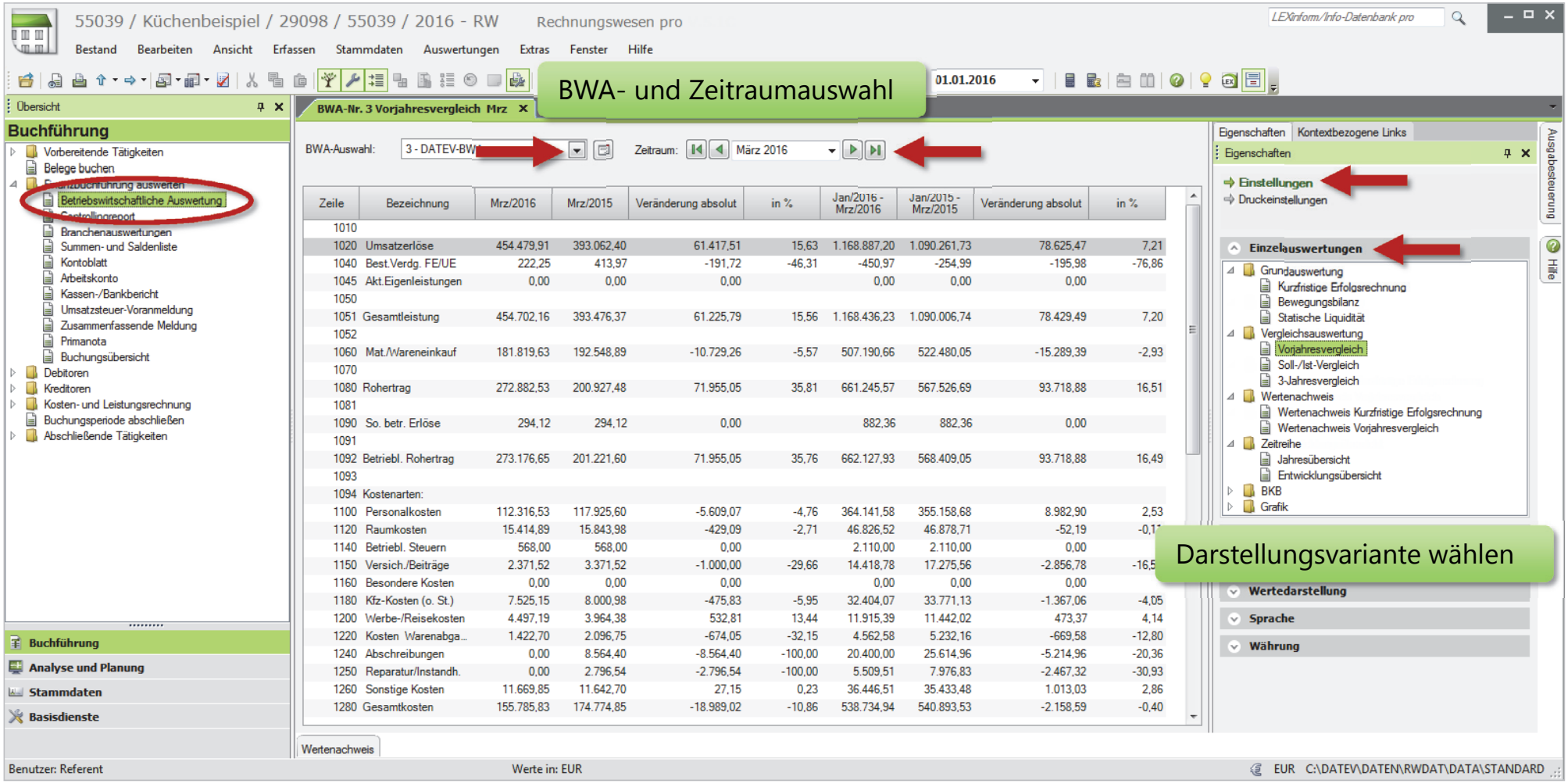
7. OPOS-Auswertungen
8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen
9. Auswertungspakete
10. Konten ausziffern
11. Hausaufgabe



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

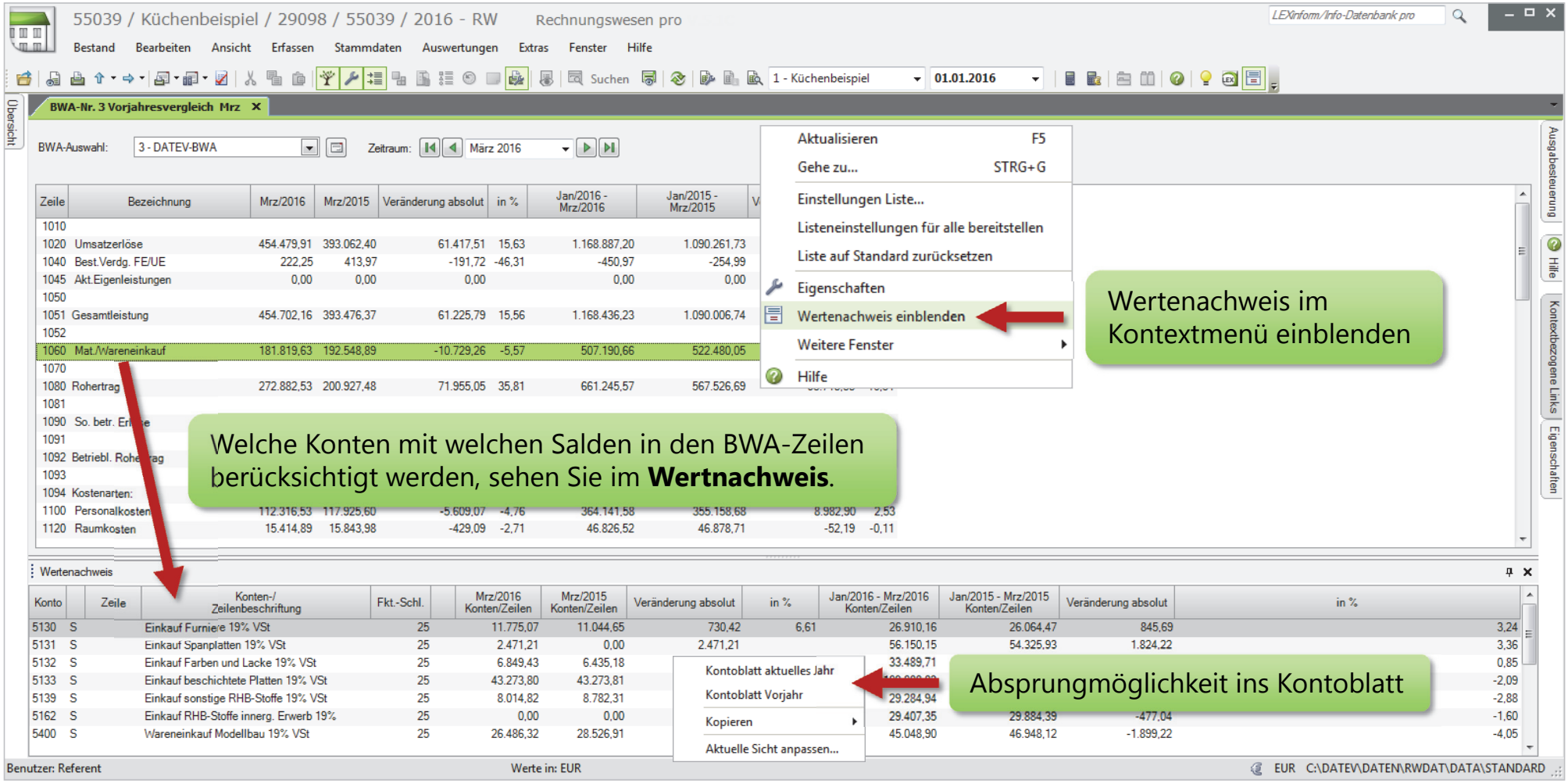
Betriebswirtschaftliche Auswertung



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

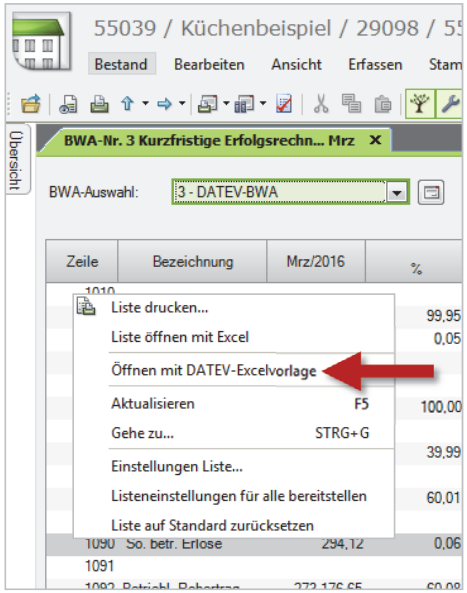
Betriebswirtschaftliche Auswertung



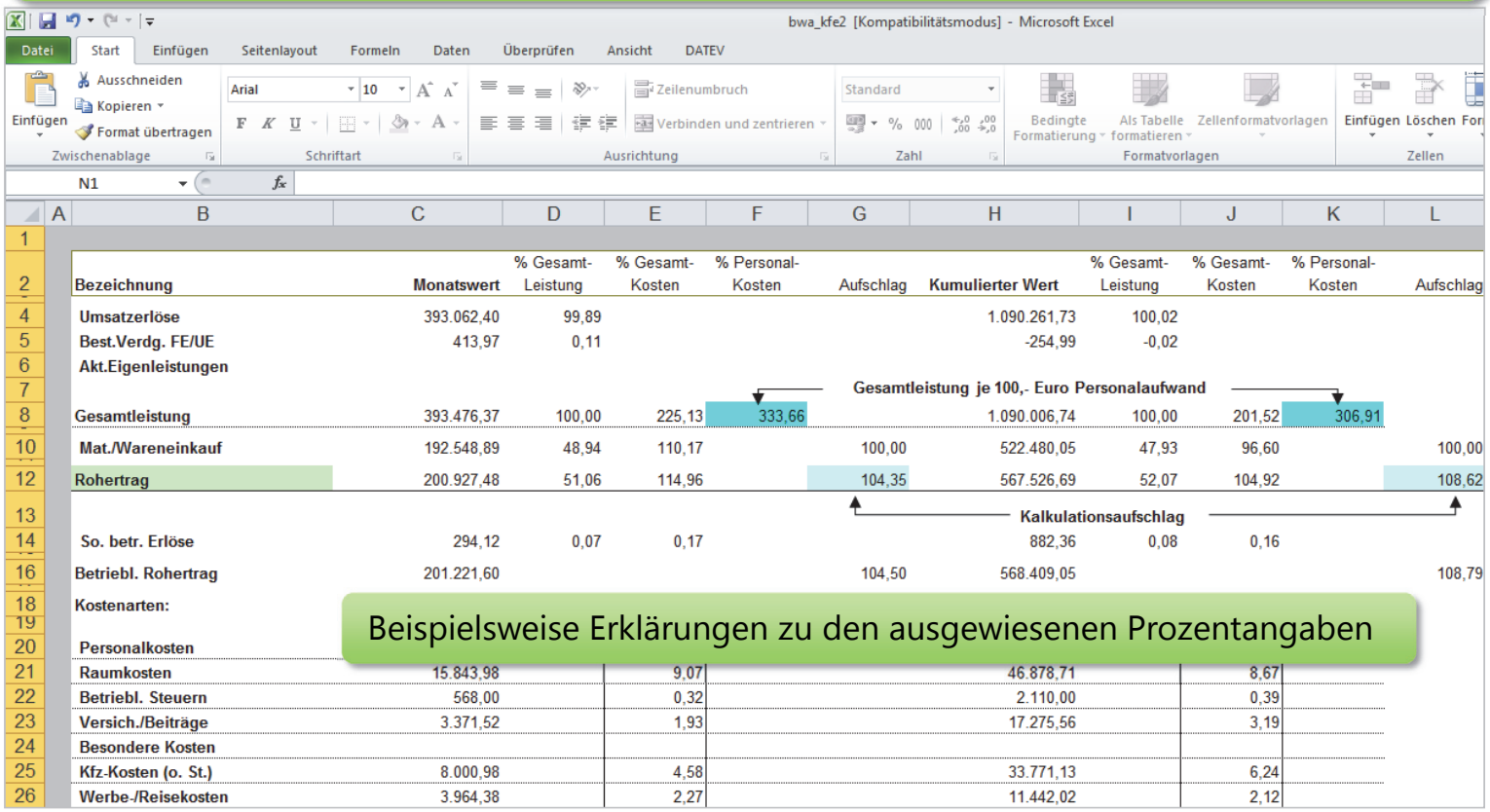
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

Betriebswirtschaftliche Auswertung



In der Einzelauswertung **Kurzfristige Erfolgsrechnung** finden Sie im Kontextmenü eine Microsoft-Excel-Vorlage mit weiteren Erläuterungen der einzelnen Angaben der BWA („Lesehilfe").



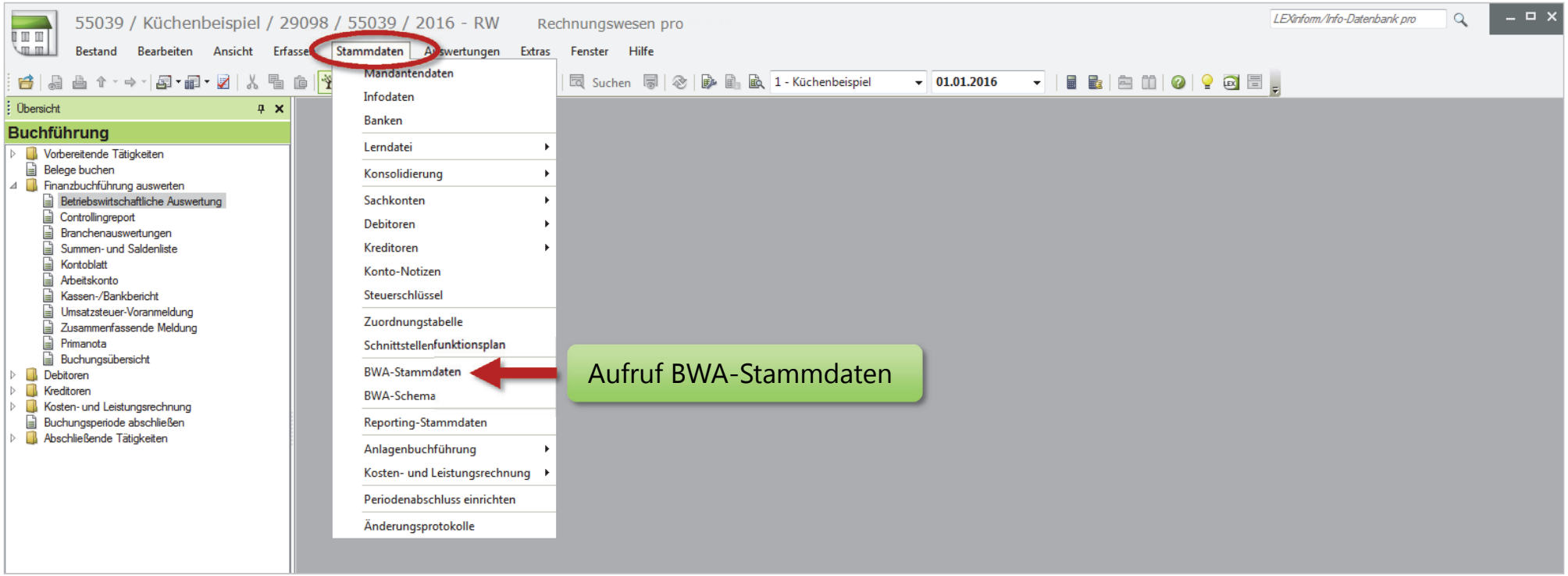
Bezeichnung	Monatswert	% Gesamt-Leistung	% Gesamt-Kosten	% Personal-Kosten	Aufschlag	Kumulierter Wert	% Gesamt-Leistung	% Gesamt-Kosten	% Personal-Kosten	Aufschlag
Umsatzerlöse	393.062,40	99,89				1.090.261,73	100,02			
Best.Verdg. FE/UE	413,97	0,11				-254,99	-0,02			
Akt.Eigenleistungen										
Gesamtleistung	393.476,37	100,00	225,13	333,66		1.090.006,74	100,00	201,52	306,91	
Mat./Wareneinkauf	192.548,89	48,94	110,17		100,00	522.480,05	47,93	96,60		100,00
Rohertrag	200.927,48	51,06	114,96		104,35	567.526,69	52,07	104,92		108,62
So. betr. Erlöse	294,12	0,07	0,17			882,36	0,08	0,16		
Betriebl. Rohertrag	201.221,60				104,50	568.409,05				108,79
Kostenarten:										
Personalkosten										
Raumkosten	15.843,98		9,07			46.878,71		8,67		
Betriebl. Steuern	568,00		0,32			2.110,00		0,39		
Versich./Beiträge	3.371,52		1,93			17.275,56		3,19		
Besondere Kosten										
Kfz-Kosten (o. St.)	8.000,98		4,58			33.771,13		6,24		
Werbe-/Reisekosten	3.964,38		2,27			11.442,02		2,12		

Beispielsweise Erklärungen zu den ausgewiesenen Prozentangaben

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Hinweis

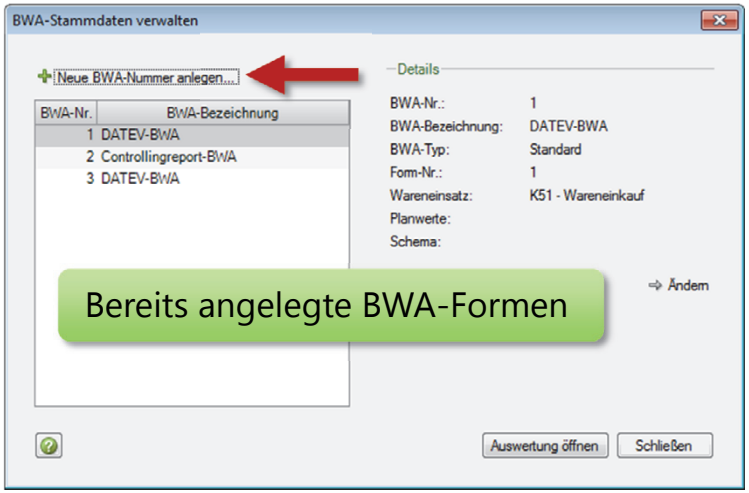
Eine aussagekräftige BWA setzt entsprechendes (unterjähriges) Buchungsverhalten voraus, beispielsweise die Berücksichtigung von Abschreibungen. Daneben ist die Auswahl der richtigen BWA-Form für eine korrekte Ermittlung der Werte ausschlaggebend.



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

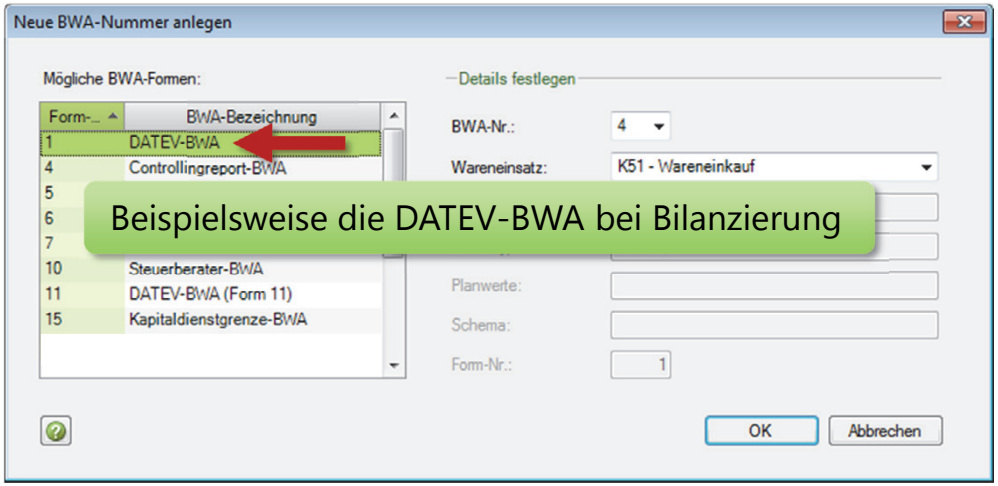
Betriebswirtschaftliche Auswertung



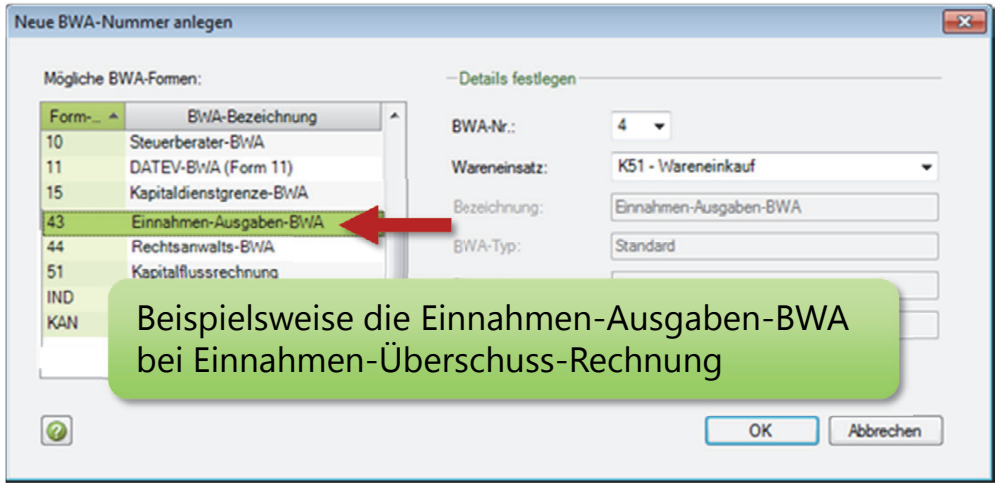
Bereits angelegte BWA-Formen

Allein die richtige Auswahl der BWA-Form steuert, wie das betriebswirtschaftliche Ergebnis ermittelt wird. Es können auch mehrere unterschiedliche BWA-Formen verwendet werden.

Im Zweifel halten Sie bitte Rücksprache mit Ihrer Steuerberaterin bzw. Ihrem Steuerberater, welche BWA-Formen für Sie in Frage kommen.

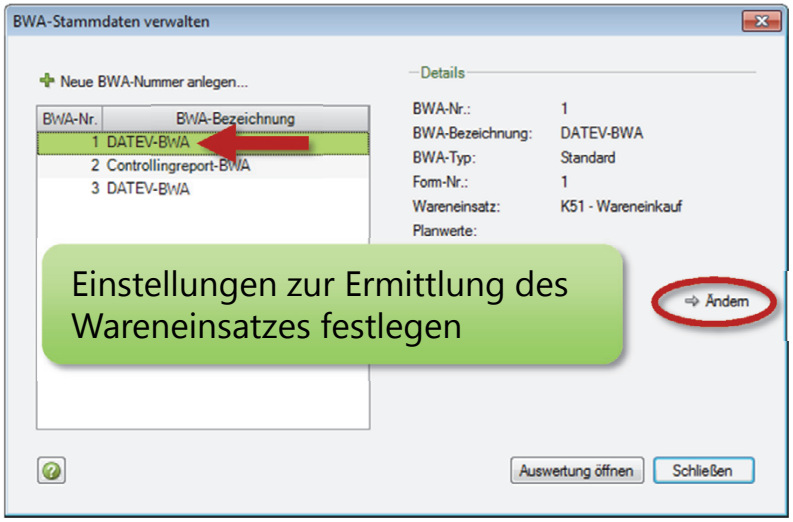


Beispielsweise die DATEV-BWA bei Bilanzierung



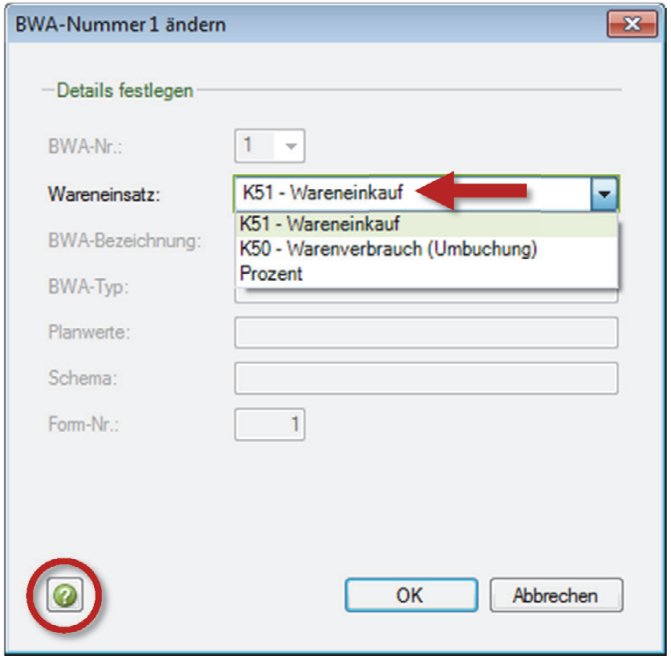
Beispielsweise die Einnahmen-Ausgaben-BWA bei Einnahmen-Überschuss-Rechnung

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten



Einstellungen zur Ermittlung des Wareneinsatzes festlegen

Standardmäßig wird der Wareneinsatz in der BWA durch den Wareneinkauf ermittelt, also durch Saldierung der jeweiligen Konten für Wareneingänge.



Bei der Ermittlung nach dem Warenverbrauch (Umbuchung) werden spezielle Warenverbrauchskonten abgefragt, die z. B. anhand laufender Inventurwerte bebucht werden.

Bei der Ermittlung nach Prozent wird der Wareneinsatz mit einem vorgegebenen Prozentsatz vom Umsatz bzw. von der Gesamtleistung errechnet.

Details und weitere Informationen zum Wareneinsatz finden Sie in der Hilfe.

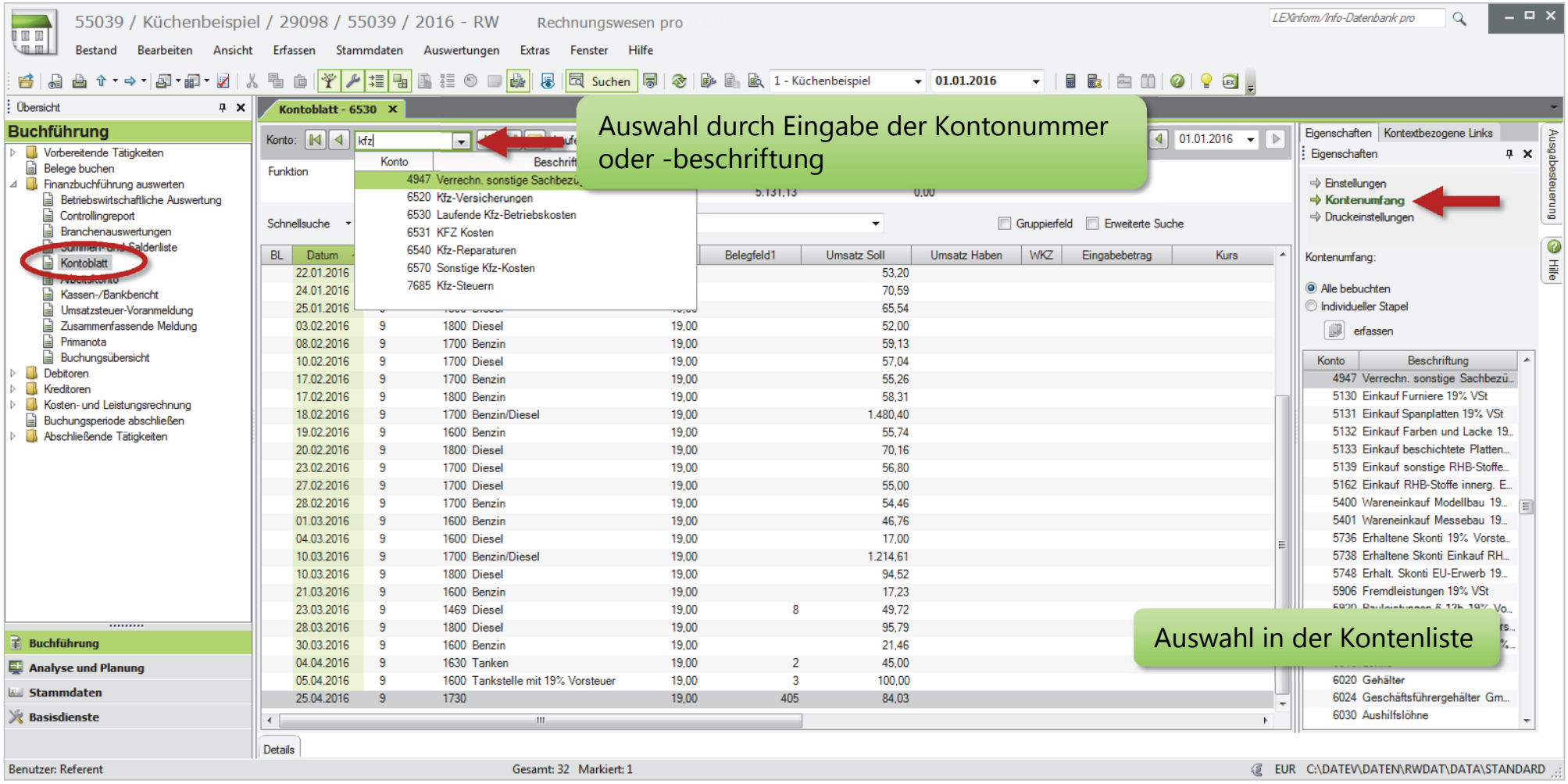
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Nützliche Dokumente zum Thema BWA in LEXinform/Info-Datenbank pro:	
Dok.-Nr.: 9211624	Eigenschaften für die BWA festlegen
Dok.-Nr.: 9211623	Betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) bearbeiten
Dok.-Nr.: 9211626	Informationen zur Kurzfristigen Erfolgsrechnung (BWA)
Dok.-Nr.: 9211625	Betriebswirtschaftliche Auswertungen - Übersicht Auswertungsarten
Dok.-Nr.: 9211723	Übersicht Standard-BWA-Formen
Dok.-Nr.: 1035100	BWA - Individuelle BWA anlegen und bearbeiten
Dok.-Nr.: 9211732	BWA-Stammdaten erfassen
Dok.-Nr.: 9211618	BWA-Planwerte bearbeiten

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

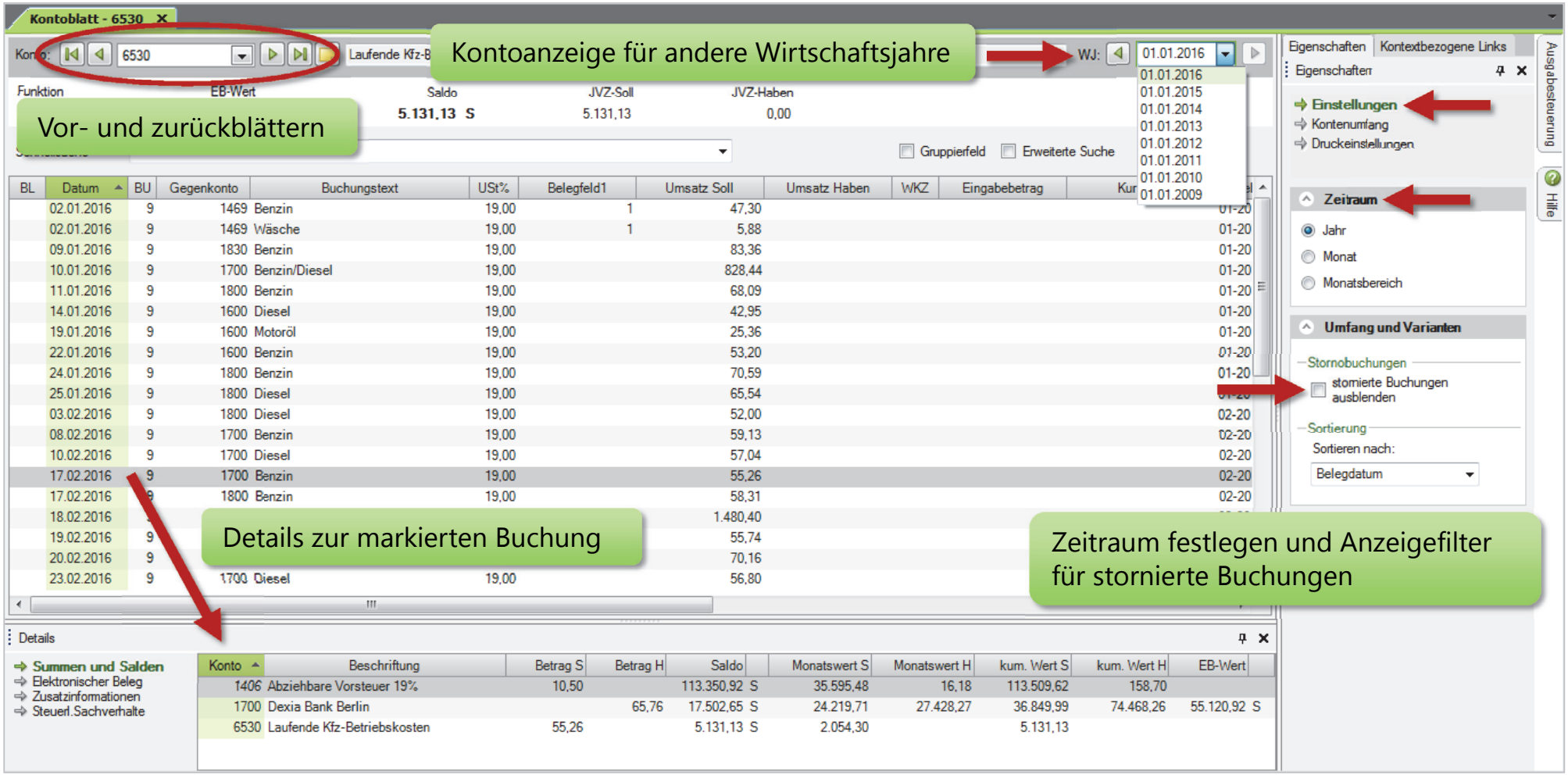
Kontoblatt



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

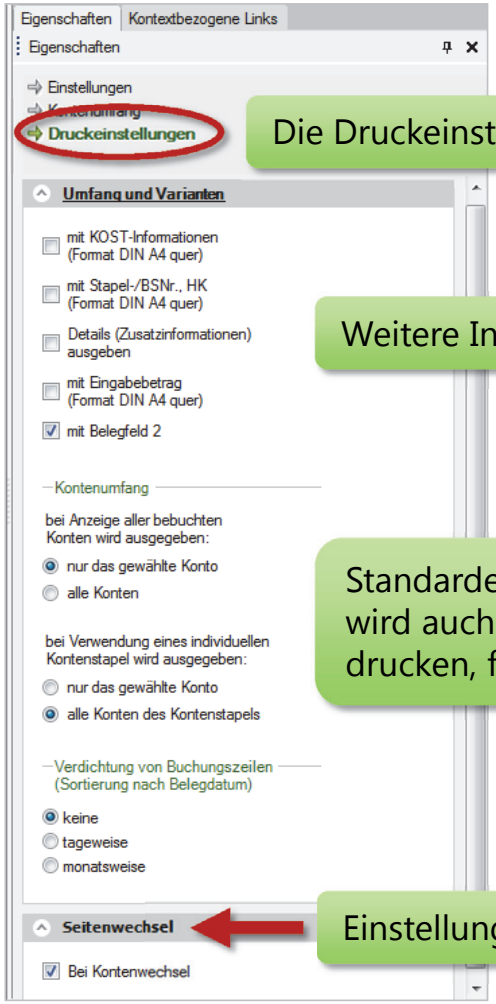
Kontoblatt



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

Kontoblatt



Die Druckeinstellungen gelten auch für die übrigen Ausgabewege, z. B. den PDF-Export.

Weitere Informationen und Felder mit ausgeben

Standardeinstellungen für den Umfang der Konten bei der Ausgabe: Rufen Sie ein einzelnes Konto auf, wird auch nur dieses Konto beim Druck berücksichtigt; möchten Sie mehrere Konten gleichzeitig drucken, fügen Sie die gewünschten Konten einem Kontenstapel hinzu.

Einstellung zum Seitenumbruch

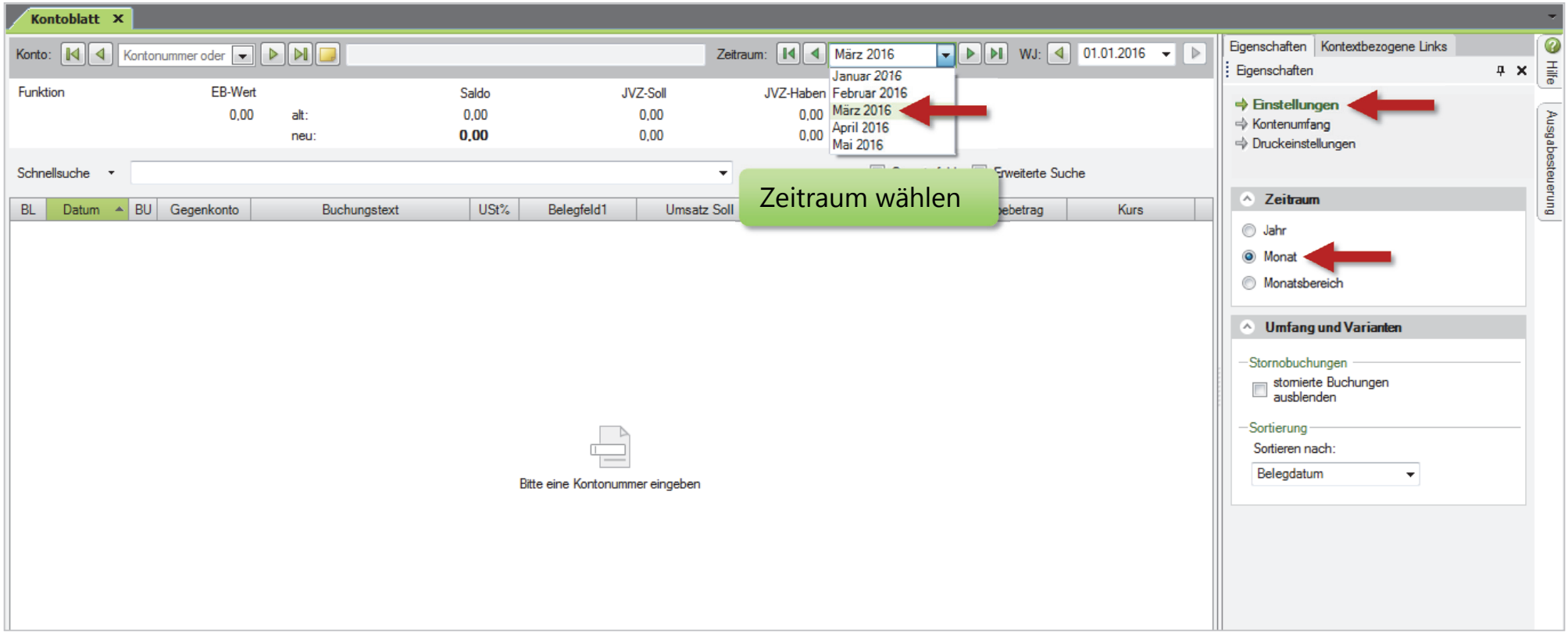
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

Kontoblatt

Beispiel

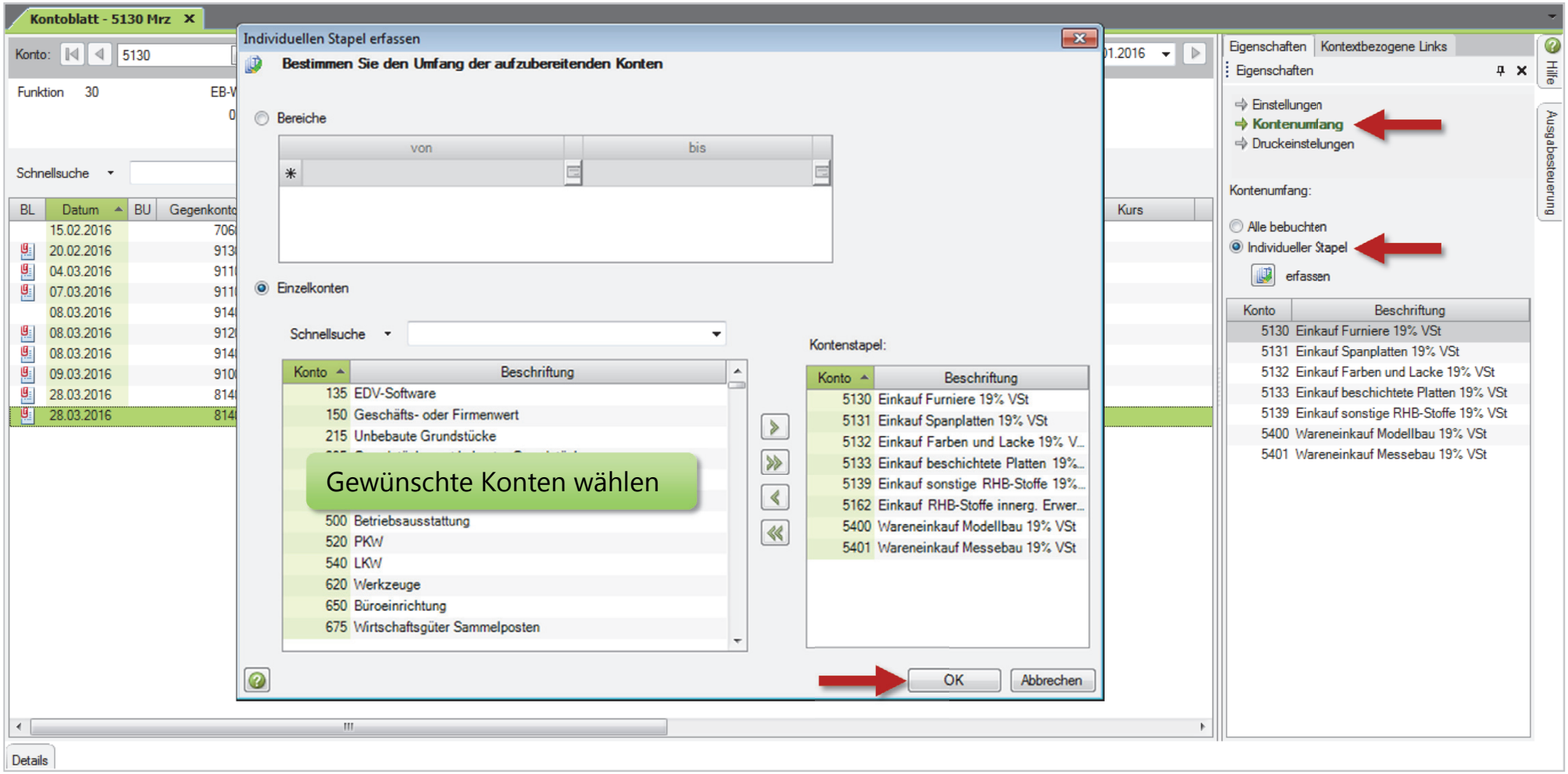
Für Abstimmzwecke möchten Sie bestimmte Wareneingangskonten für den Monat März drucken.



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

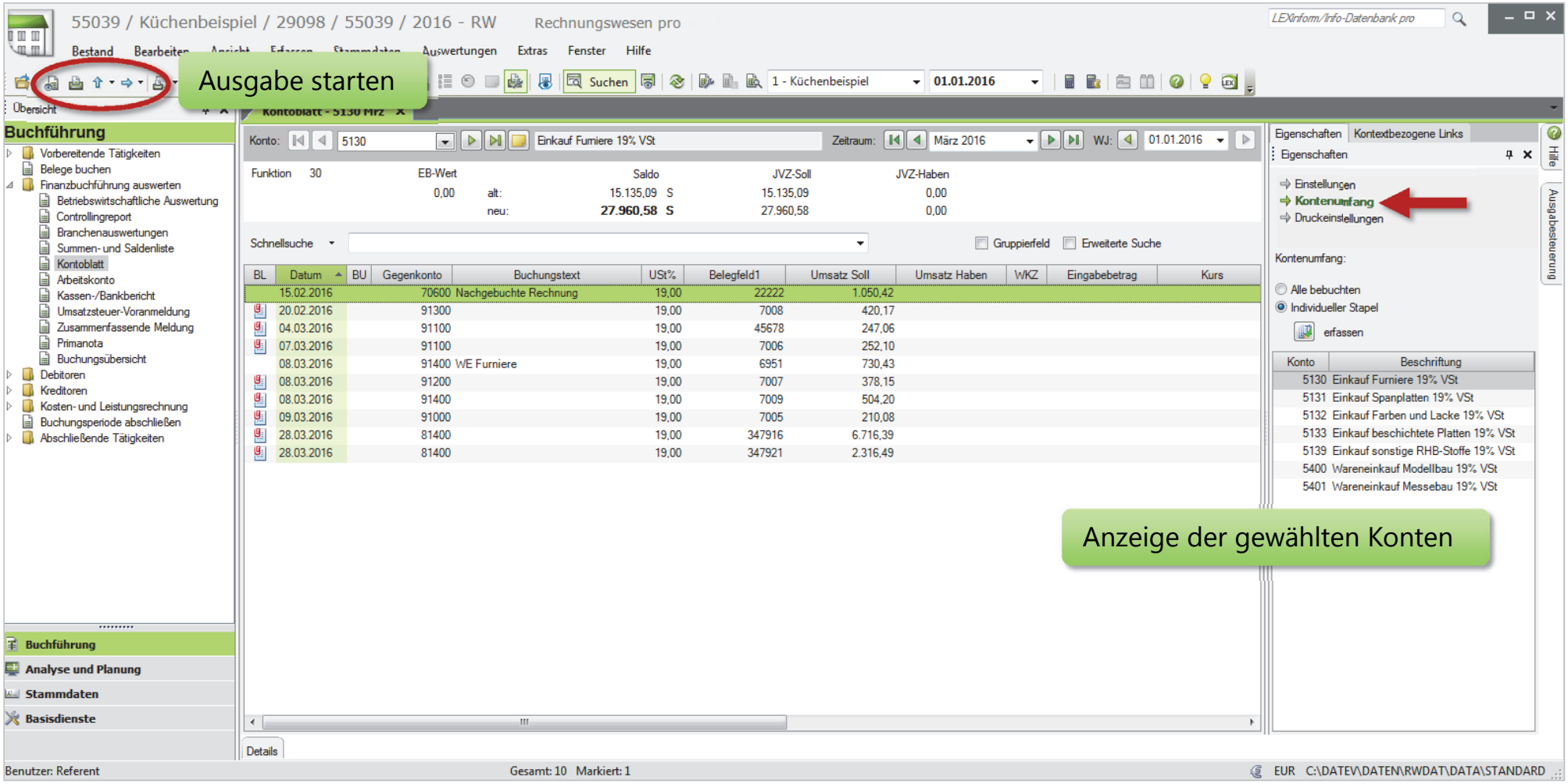
Kontoblatt



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

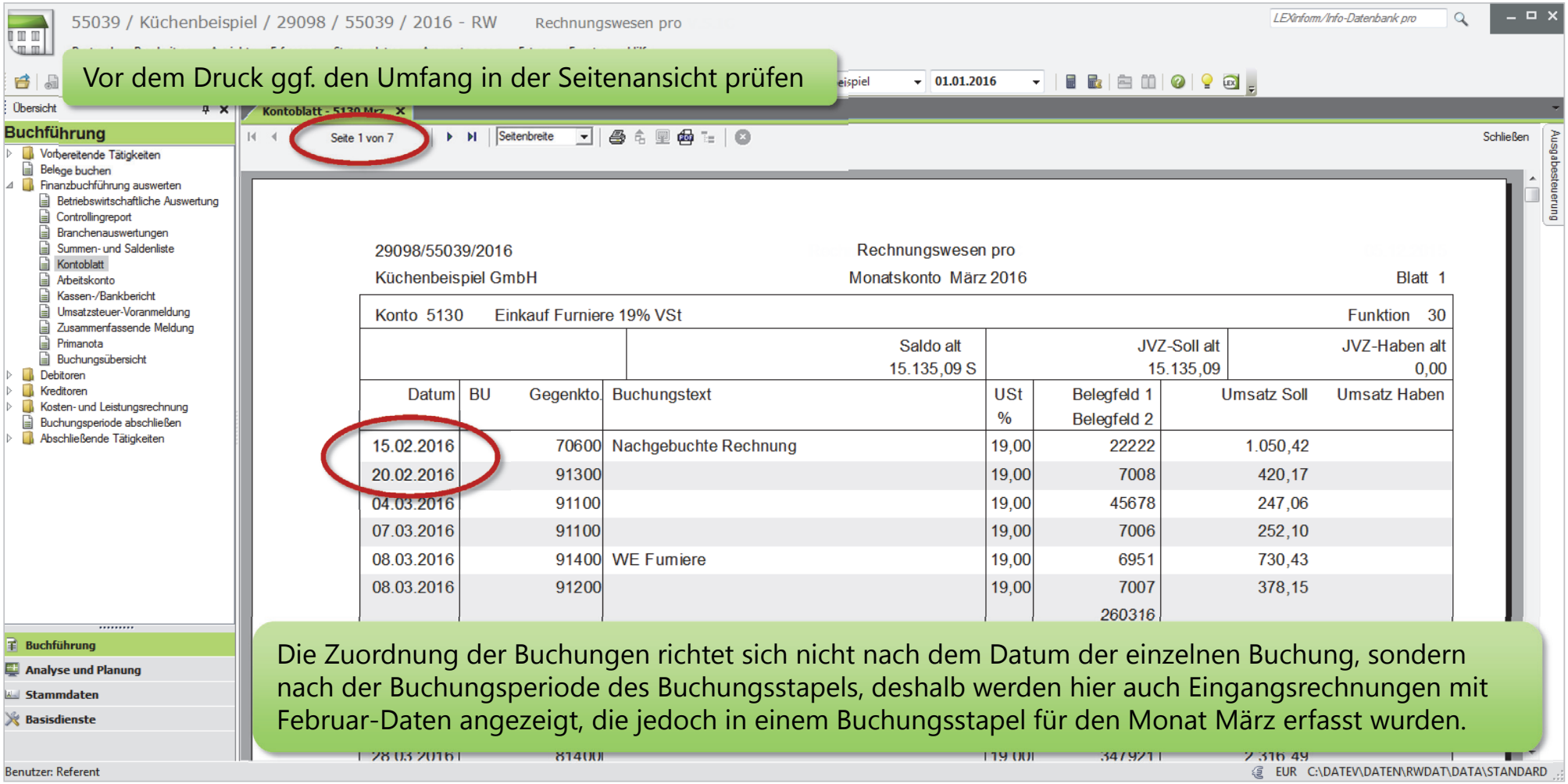
Kontoblatt



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

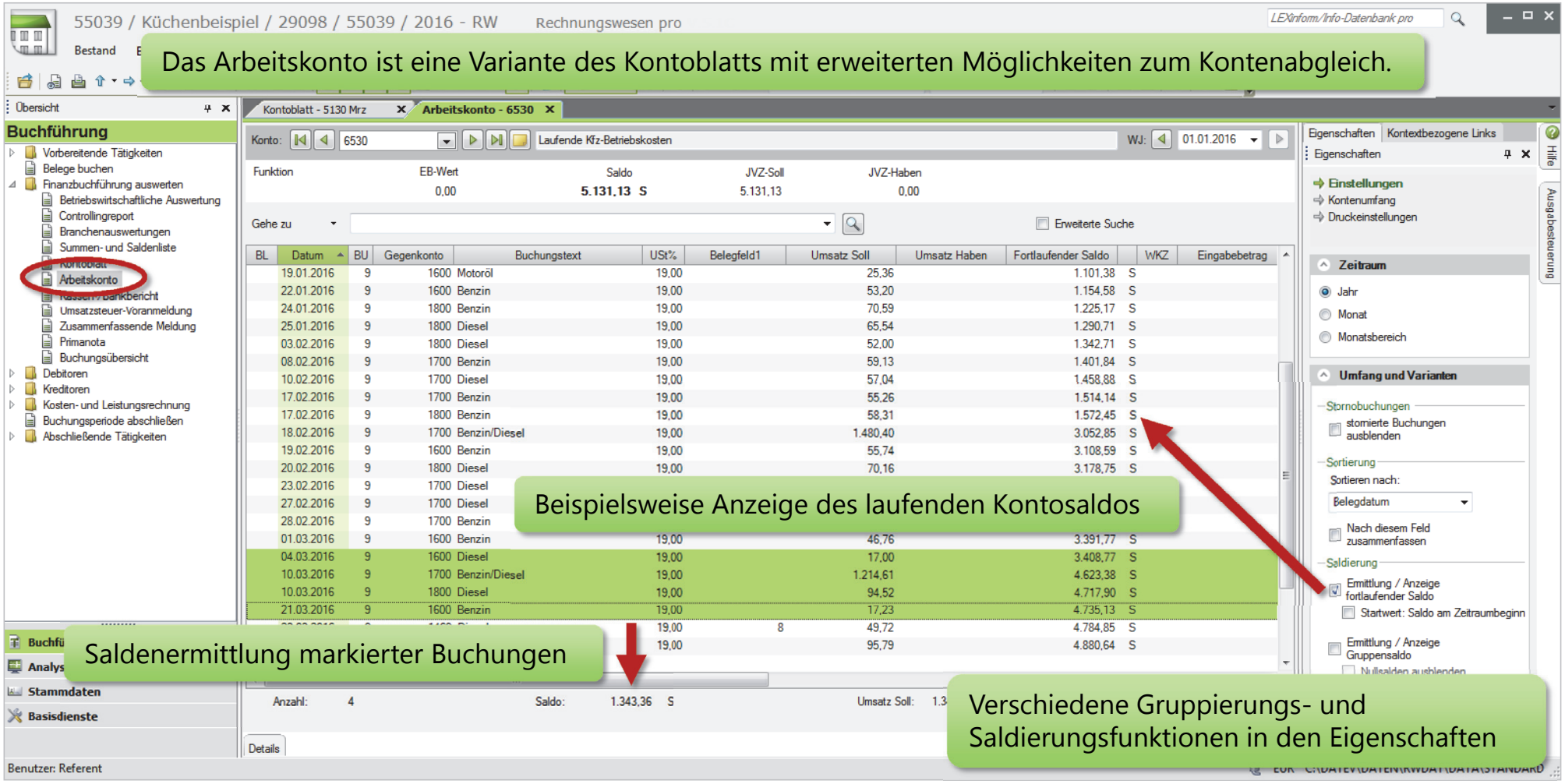
Kontoblatt



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

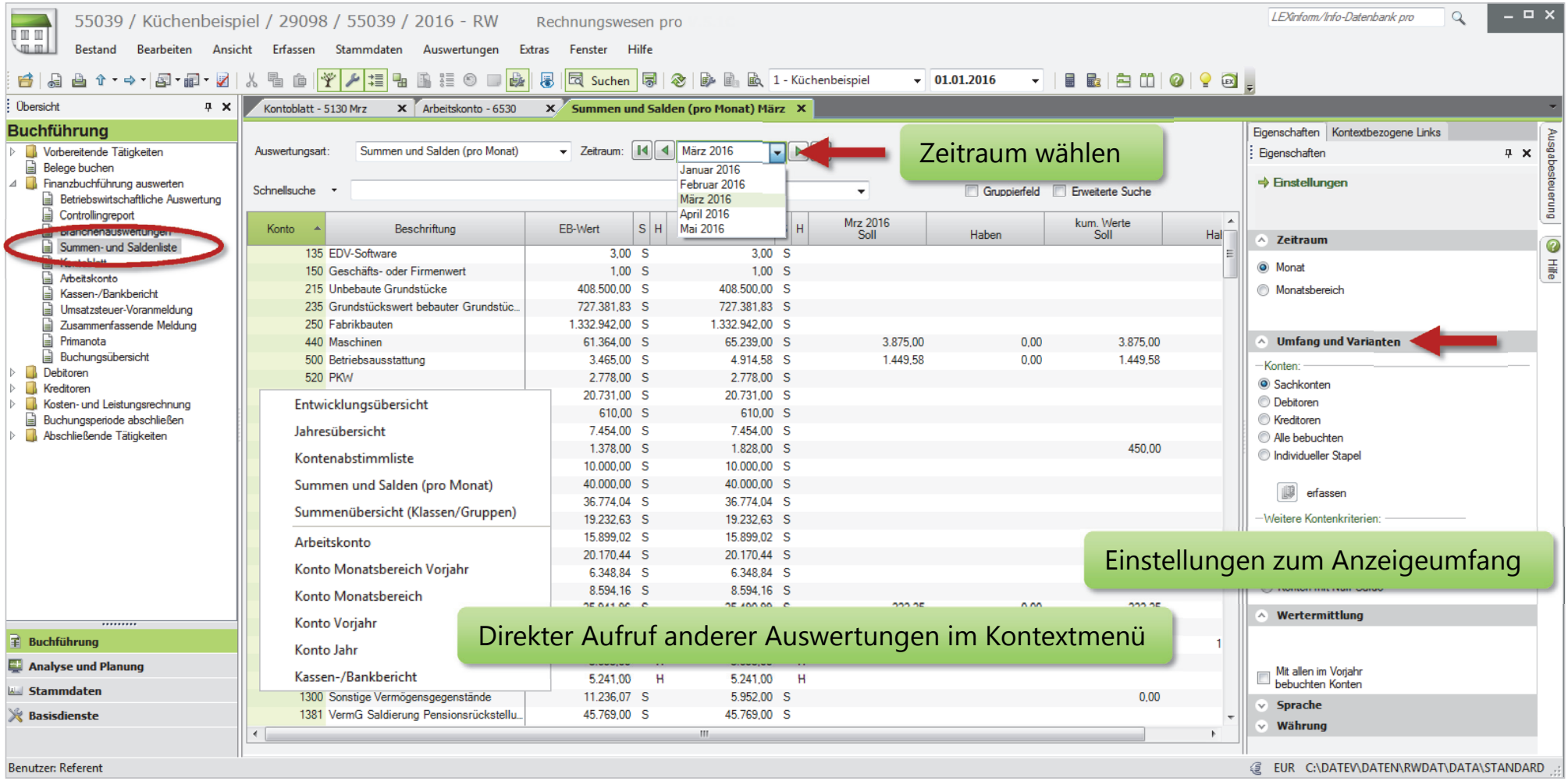
Arbeitskonto



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

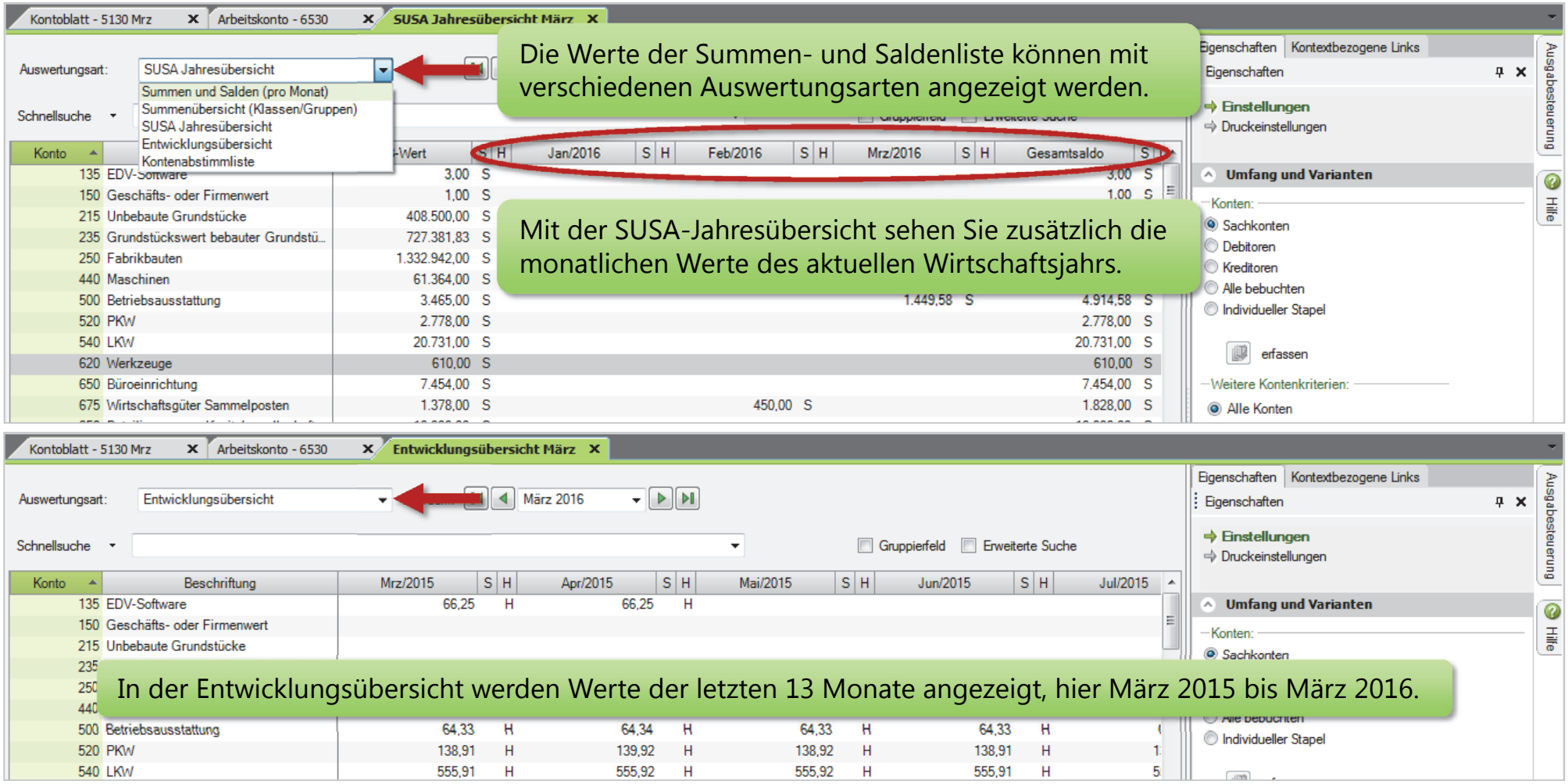
Summen- und Saldenliste



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

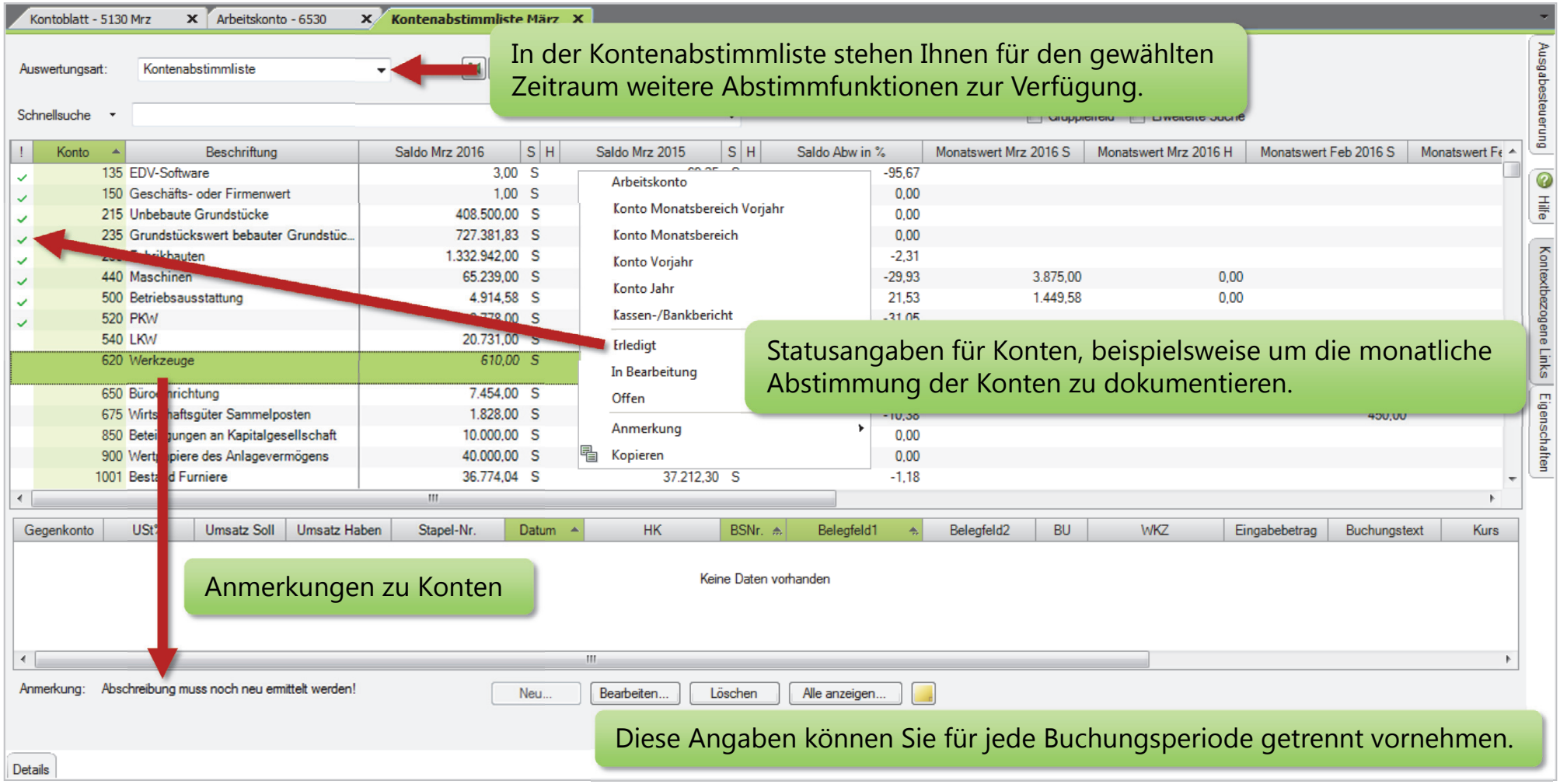
Summen- und Saldenliste



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

Summen- und Saldenliste



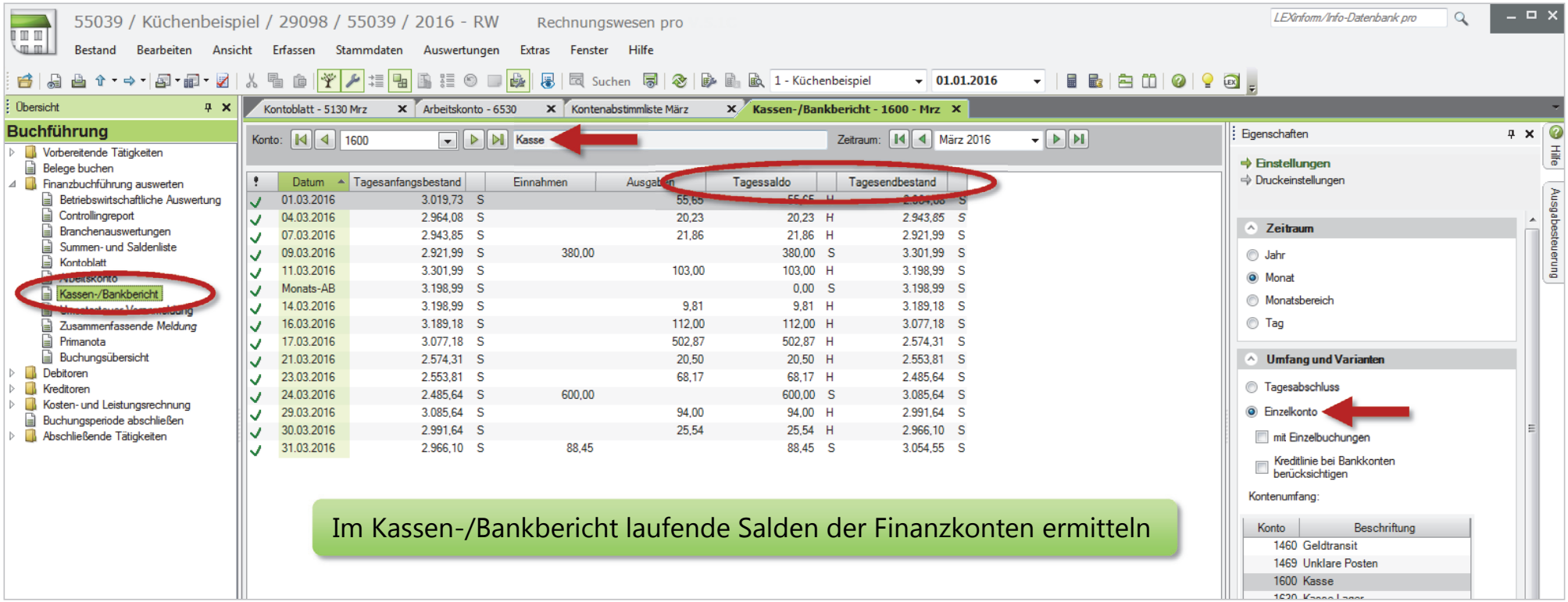
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

Kassen-/Bankbericht

Beispiel

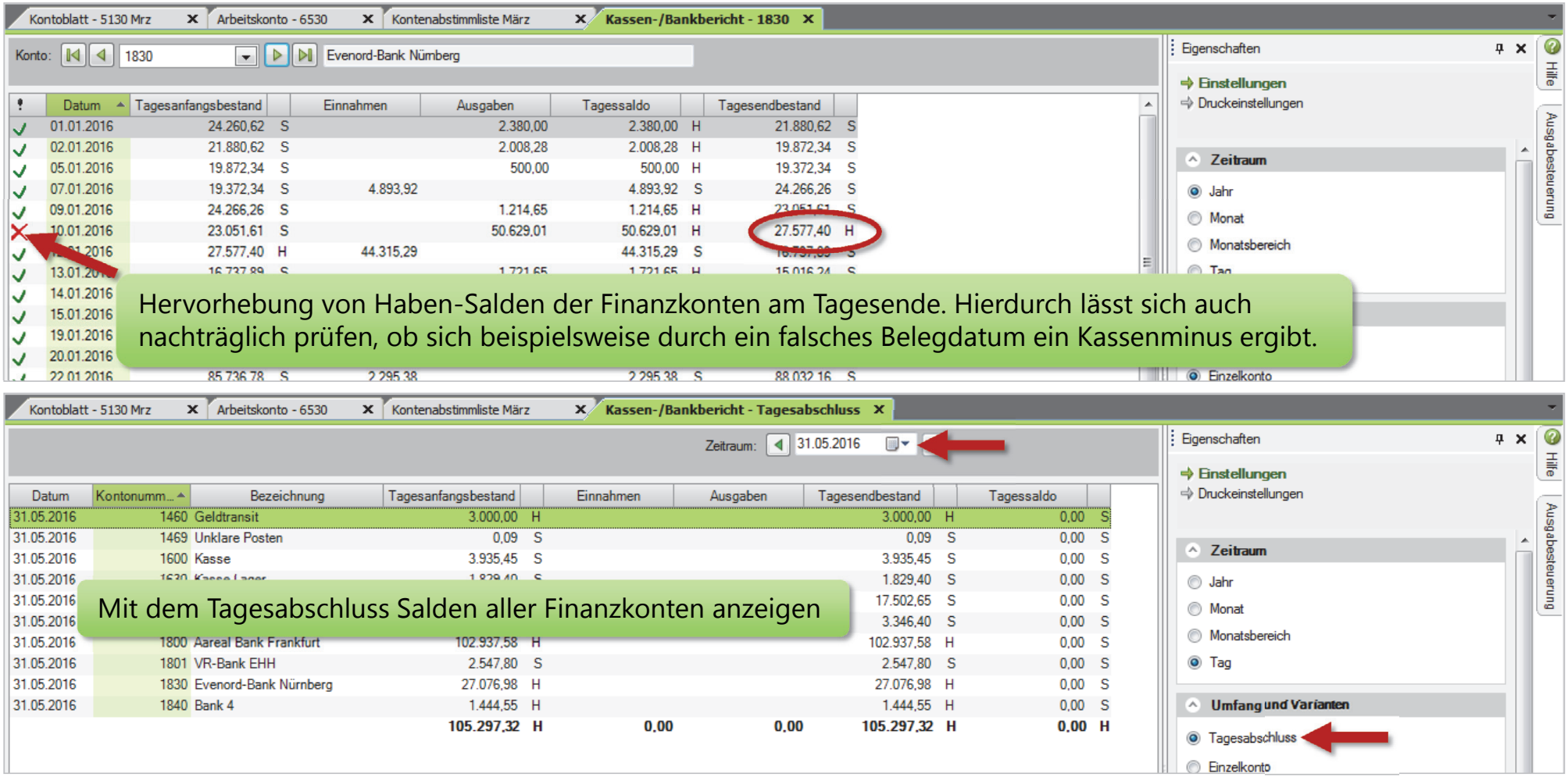
Sie haben sich beim Buchen der Kasse vertippt und möchten nun die Tagesendbestände des Kassenbuchs mit den gebuchten Werten vergleichen, um den Zahlendreher schnell ausfindig zu machen.



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

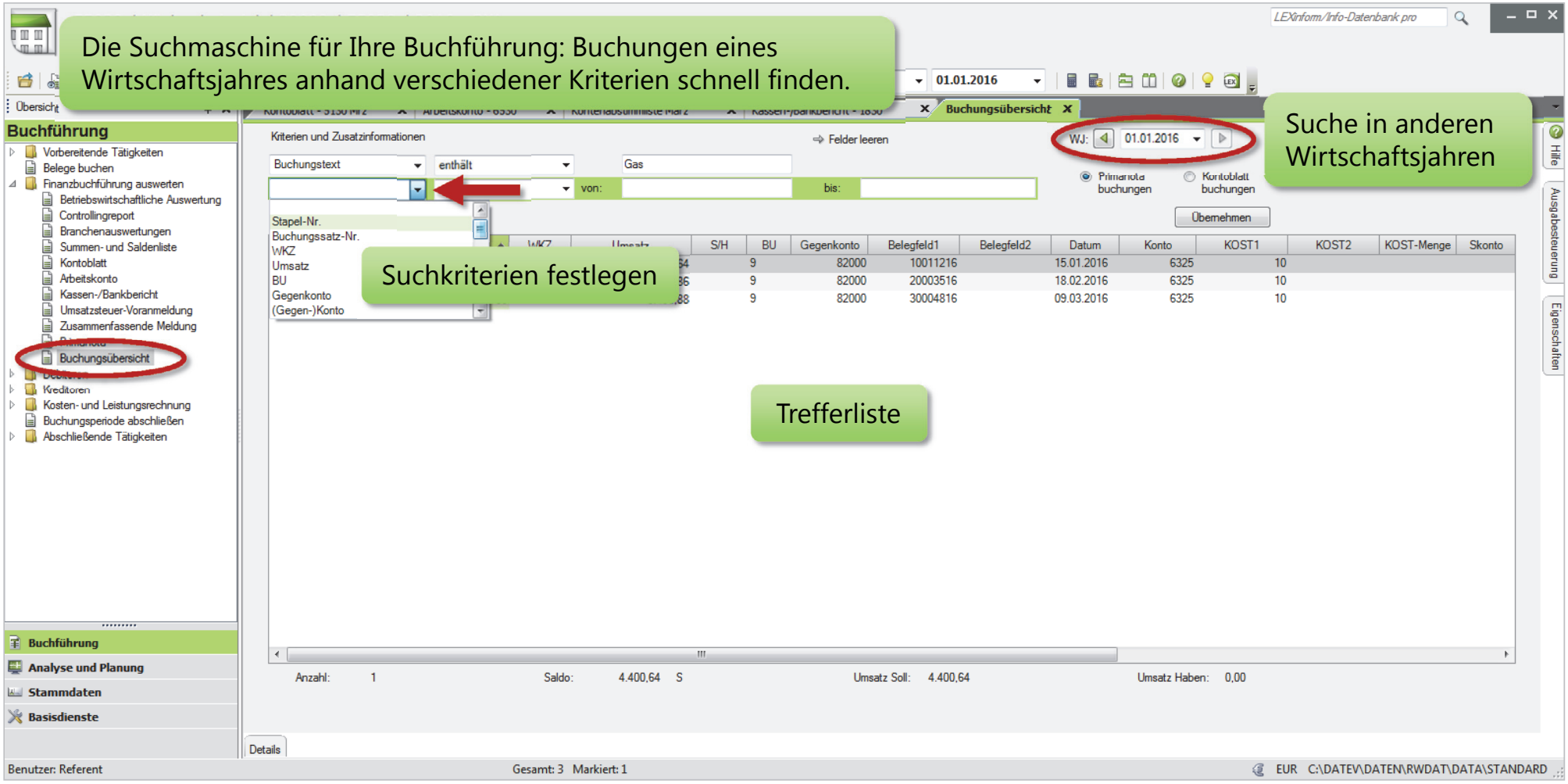
Kassen-/Bankbericht



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

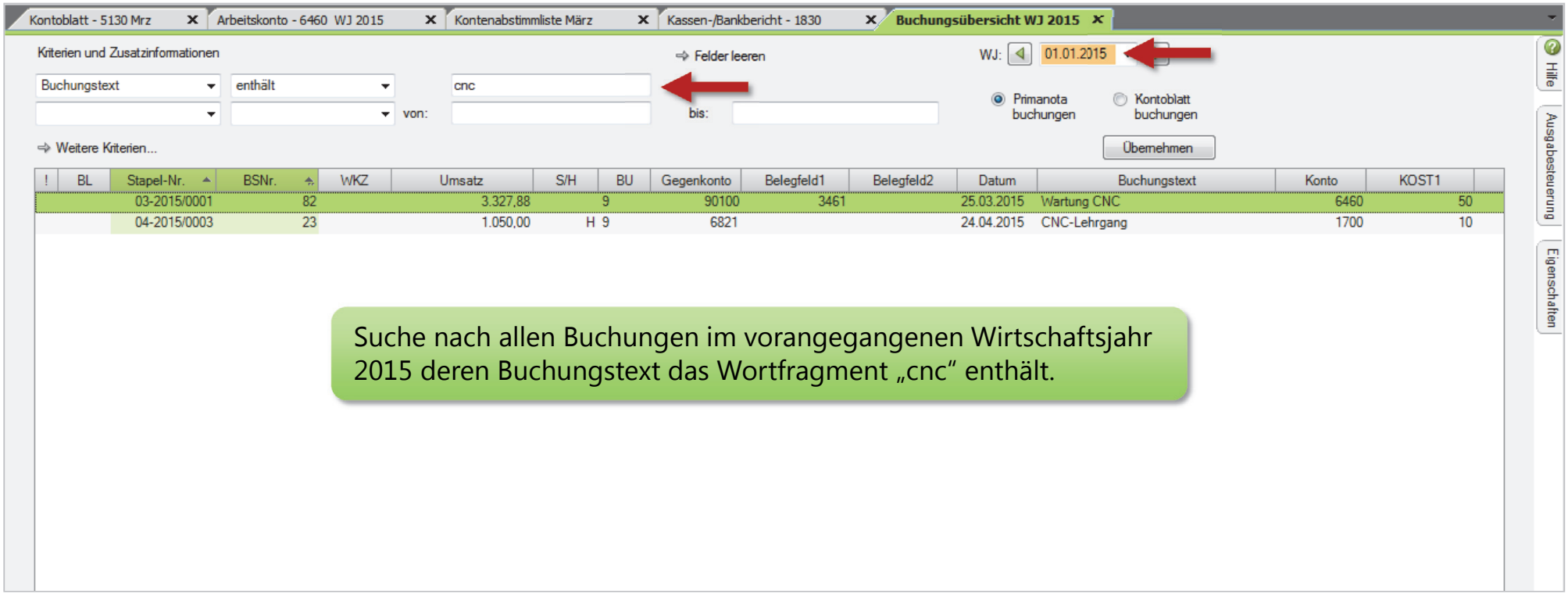
Buchungsübersicht



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Beispiel

Die CNC-Fräse bei der Küchenbeispiel GmbH muss repariert werden. Sie erinnern sich, dass im letzten Jahr bereits eine Wartung stattfand, und möchten nun anhand der Buchung den zugehörigen Beleg suchen.

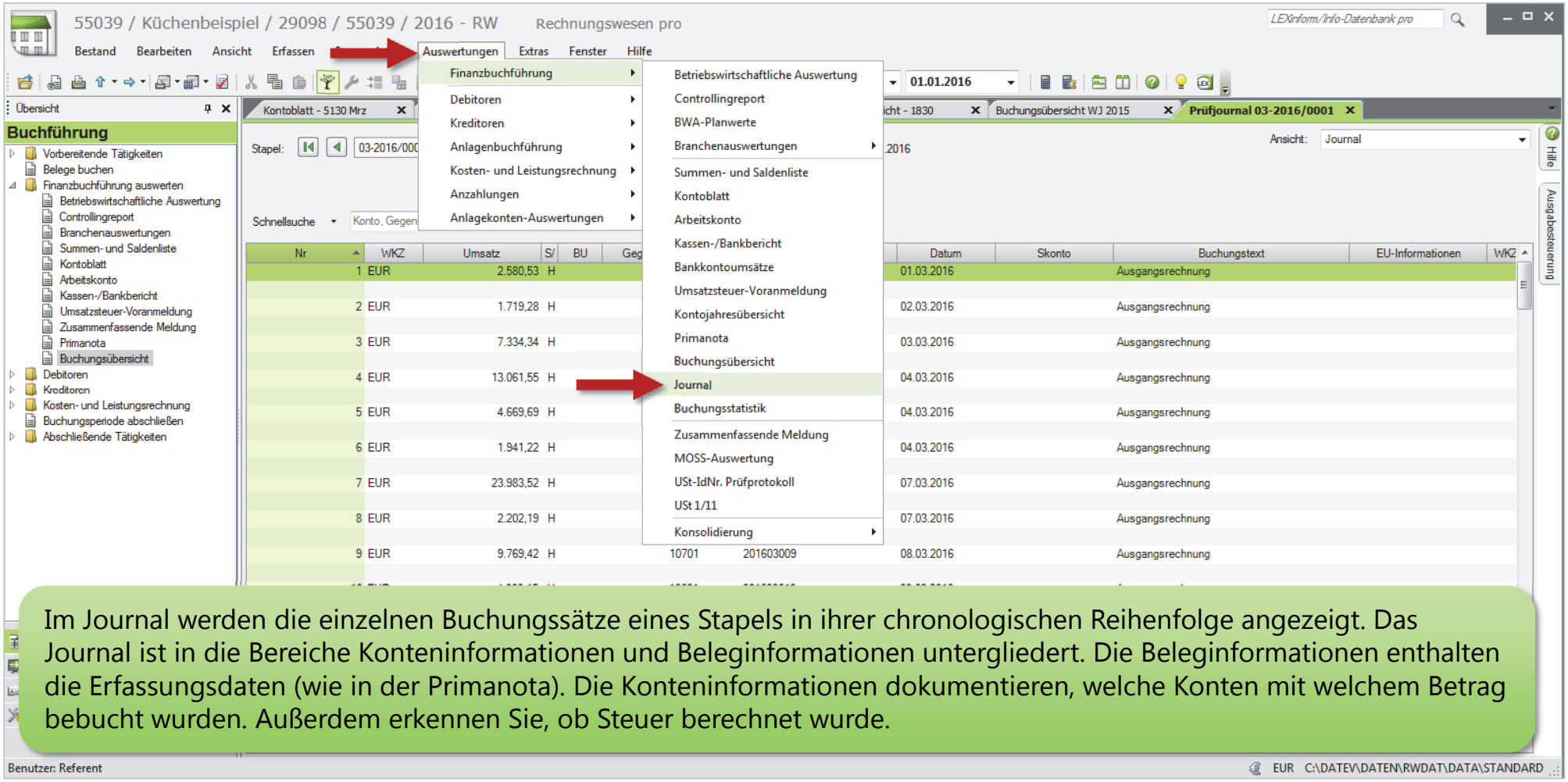


Suche nach allen Buchungen im vorangegangenen Wirtschaftsjahr 2015 deren Buchungstext das Wortfragment „cnc“ enthält.

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

Journal

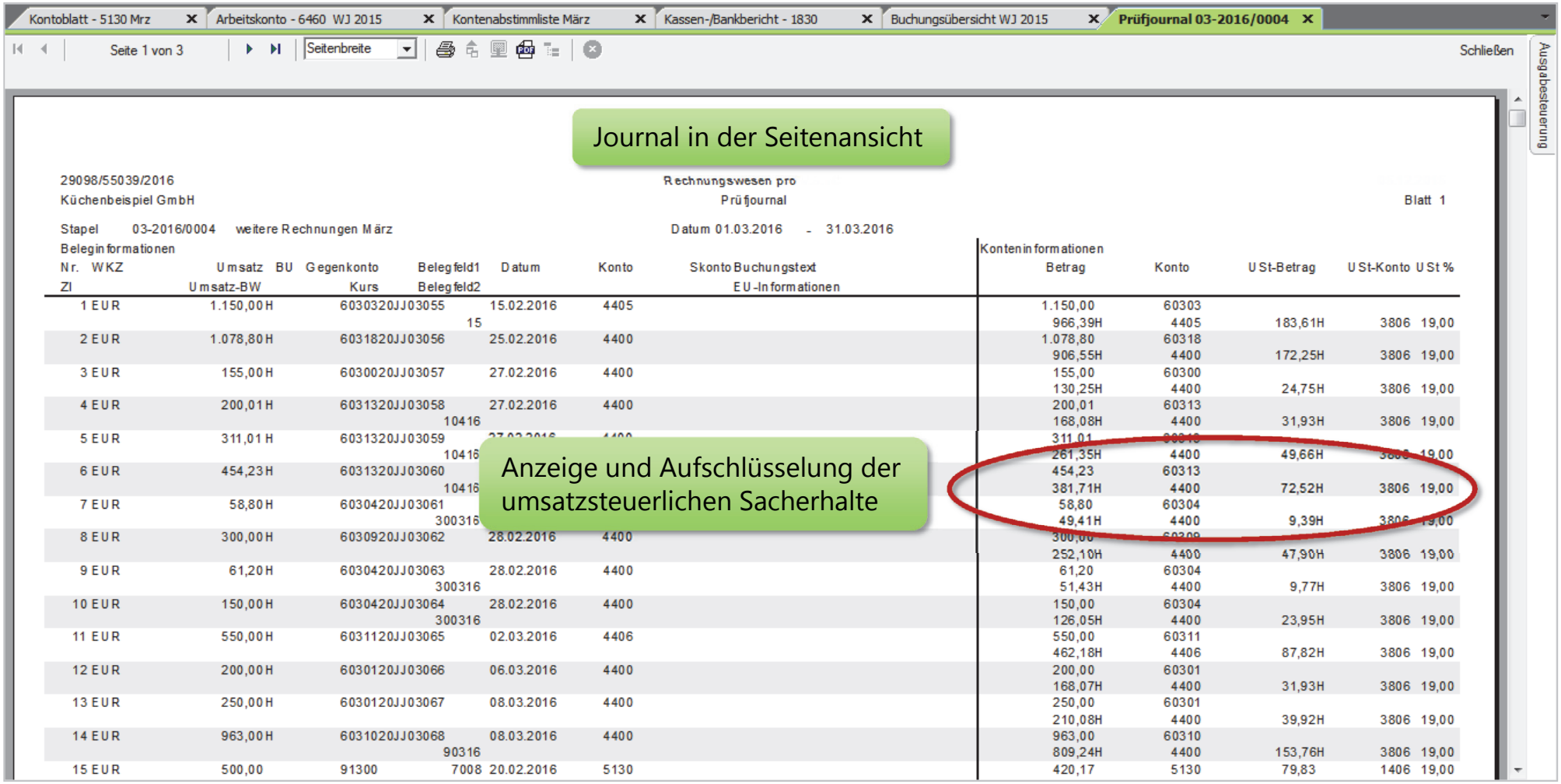


Im Journal werden die einzelnen Buchungssätze eines Stapels in ihrer chronologischen Reihenfolge angezeigt. Das Journal ist in die Bereiche Konteninformationen und Beleginformationen untergliedert. Die Beleginformationen enthalten die Erfassungsdaten (wie in der Primanota). Die Konteninformationen dokumentieren, welche Konten mit welchem Betrag bebucht wurden. Außerdem erkennen Sie, ob Steuer berechnet wurde.

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

Journal



29098/55039/2016 Rechnungswesen pro
Küchenbeispiel GmbH Prüfjournal Blatt 1

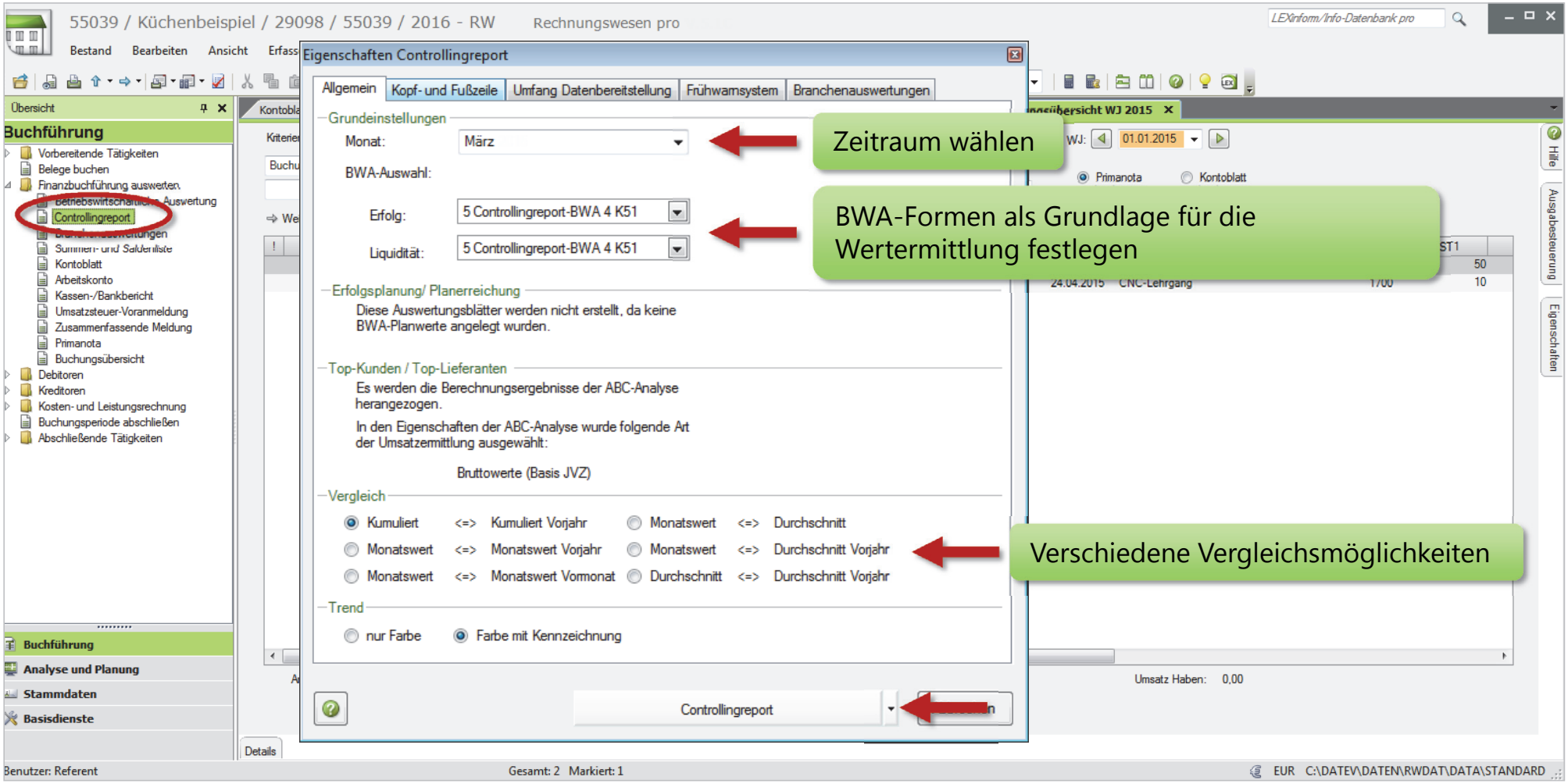
Stapel 03-2016/0004 weitere Rechnungen März Datum 01.03.2016 - 31.03.2016

Beleginformationen Nr.	WKZ	Umsatz	BU	Gegenkonto	Belegfeld1	Datum	Konto	Skonto	Buchungstext	Konteninformationen Betrag	Konto	UST-Betrag	UST-Konto	UST %
ZI		Umsatz-BW		Kurs	Belegfeld2				EU-Informationen					
1	EUR	1.150,00 H		6030320	JJ03055	15.02.2016	4405			1.150,00	60303			
					15					966,39 H	4405	183,61 H	3806	19,00
2	EUR	1.078,80 H		6031820	JJ03056	25.02.2016	4400			1.078,80	60318			
										906,55 H	4400	172,25 H	3806	19,00
3	EUR	155,00 H		6030020	JJ03057	27.02.2016	4400			155,00	60300			
										130,25 H	4400	24,75 H	3806	19,00
4	EUR	200,01 H		6031320	JJ03058	27.02.2016	4400			200,01	60313			
					10416					168,08 H	4400	31,93 H	3806	19,00
5	EUR	311,01 H		6031320	JJ03059	27.02.2016	4400			311,01	60313			
					10416					261,35 H	4400	49,66 H	3806	19,00
6	EUR	454,23 H		6031320	JJ03060	27.02.2016	4400			454,23	60313			
					10416					381,71 H	4400	72,52 H	3806	19,00
7	EUR	58,80 H		6030420	JJ03061	28.02.2016	4400			58,80	60304			
					300316					49,41 H	4400	9,39 H	3806	19,00
8	EUR	300,00 H		6030920	JJ03062	28.02.2016	4400			300,00	60309			
										252,10 H	4400	47,90 H	3806	19,00
9	EUR	61,20 H		6030420	JJ03063	28.02.2016	4400			61,20	60304			
					300316					51,43 H	4400	9,77 H	3806	19,00
10	EUR	150,00 H		6030420	JJ03064	28.02.2016	4400			150,00	60304			
					300316					126,05 H	4400	23,95 H	3806	19,00
11	EUR	550,00 H		6031120	JJ03065	02.03.2016	4406			550,00	60311			
										462,18 H	4406	87,82 H	3806	19,00
12	EUR	200,00 H		6030120	JJ03066	06.03.2016	4400			200,00	60301			
										168,07 H	4400	31,93 H	3806	19,00
13	EUR	250,00 H		6030120	JJ03067	08.03.2016	4400			250,00	60301			
										210,08 H	4400	39,92 H	3806	19,00
14	EUR	963,00 H		6031020	JJ03068	08.03.2016	4400			963,00	60310			
					90316					809,24 H	4400	153,76 H	3806	19,00
15	EUR	500,00		91300	7008	20.02.2016	5130			420,17	5130	79,83	1406	19,00

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

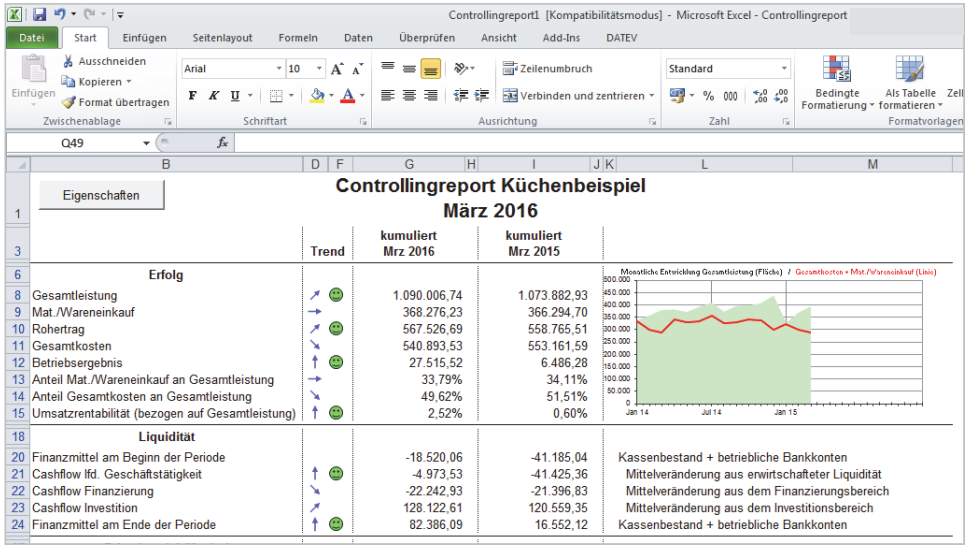
Controllingreport



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

FIBU-Auswertungen

Controllingreport



Controllingreport1 [Kompatibilitätsmodus] - Microsoft Excel - Controllingreport

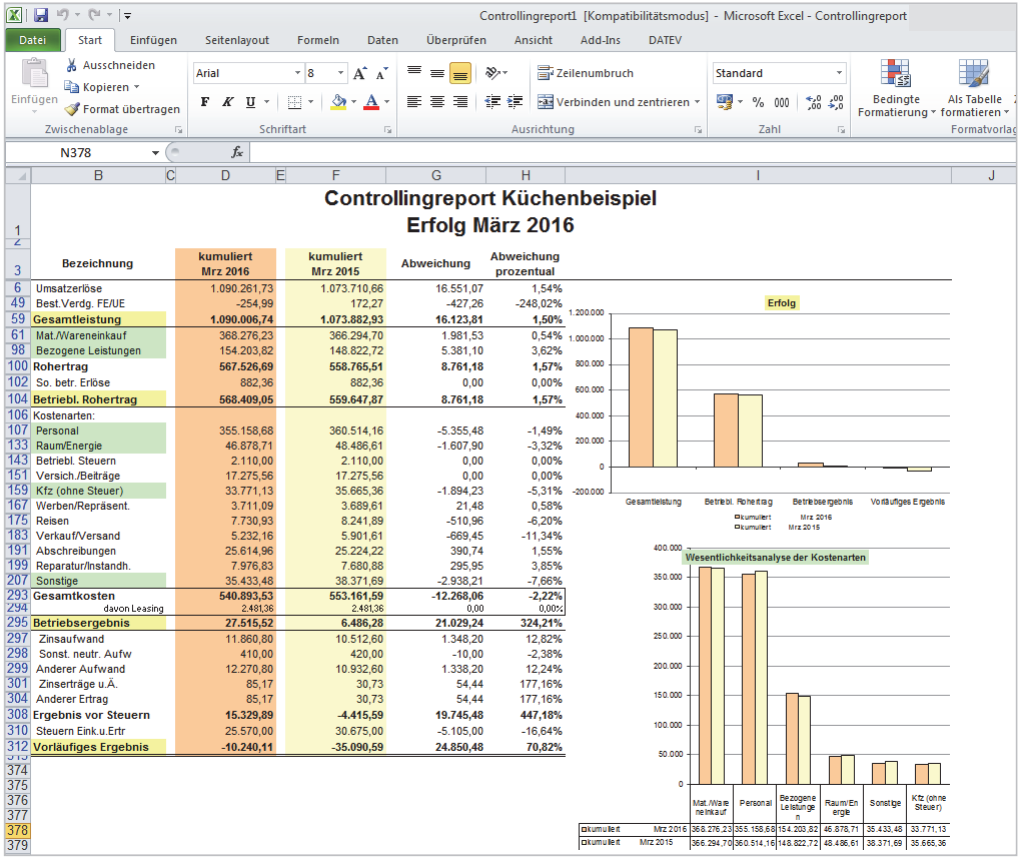
Eigenschaften

Controllingreport Küchenbeispiel
März 2016

		Trend	kumuliert Mrz 2016	kumuliert Mrz 2015	
6	**Erfolg**				
8	Gesamtleistung		1.090.006,74	1.073.882,93	
9	Mat./Wareneinkauf		368.276,23	366.294,70	
10	Rohertrag		567.526,69	558.765,51	
11	Gesamtkosten		540.893,53	553.161,59	
12	Betriebsergebnis		27.515,52	6.486,28	
13	Anteil Mat./Wareneinkauf an Gesamtleistung		33,79%	34,11%	
14	Anteil Gesamtkosten an Gesamtleistung		49,62%	51,51%	
15	Umsatzrentabilität (bezogen auf Gesamtleistung)		2,52%	0,60%	
18	**Liquidität**				
20	Finanzmittel am Beginn der Periode		-18.520,06	-41.185,04	Kassenbestand + betriebliche Bankkonten
21	Cashflow lfd. Geschäftstätigkeit		-4.973,53	-41.425,36	Mittelveränderung aus erwirtschafteter Liquidität
22	Cashflow Finanzierung		-22.242,93	-21.396,83	Mittelveränderung aus dem Finanzierungsbereich
23	Cashflow Investition		128.122,61	120.559,35	Mittelveränderung aus dem Investitionsbereich
24	Finanzmittel am Ende der Periode		82.386,09	16.552,12	Kassenbestand + betriebliche Bankkonten

Monatliche Entwicklung Gesamtleistung (Fläche) / Gesamtkosten + Mat./Wareneinkauf (Linie)

Beispielauswertungen aufbereitet in Microsoft Excel



Controllingreport1 [Kompatibilitätsmodus] - Microsoft Excel - Controllingreport

Controllingreport Küchenbeispiel
Erfolg März 2016

	Bezeichnung	kumuliert Mrz 2016	kumuliert Mrz 2015	Abweichung	Abweichung prozentual
6	Umsatzerlöse	1.090.261,73	1.073.710,66	16.551,07	1,54%
49	Best.Verdg. FE/UE	-254,99	172,27	-427,26	-248,02%
59	**Gesamtleistung**	**1.090.006,74**	**1.073.882,93**	**16.123,81**	**1,50%**
61	Mat./Wareneinkauf	368.276,23	366.294,70	1.981,53	0,54%
98	Bezogene Leistungen	154.203,82	148.822,72	5.381,10	3,62%
100	**Rohertrag**	**567.526,69**	**558.765,51**	**8.761,18**	**1,57%**
102	So. betr. Erlöse	882,36	882,36	0,00	0,00%
104	**Betriebl. Rohertrag**	**568.409,05**	**559.647,87**	**8.761,18**	**1,57%**
106	Kostenarten:				
107	Personal	355.158,68	360.514,16	-5.355,48	-1,49%
133	Raum/Energie	46.878,71	48.486,61	-1.607,90	-3,32%
143	Betriebl. Steuern	2.110,00	2.110,00	0,00	0,00%
151	Versich./Beiträge	17.275,56	17.275,56	0,00	0,00%
159	Kfz (ohne Steuer)	33.771,13	35.665,36	-1.894,23	-5,31%
167	Werben/Repräsent.	3.711,09	3.689,61	21,48	0,58%
175	Reisen	7.730,93	8.241,89	-510,96	-6,20%
183	Verkauf/Versand	5.232,16	5.901,61	-669,45	-11,34%
191	Abschreibungen	25.614,96	25.224,22	390,74	1,55%
199	Reparatur/Instandh.	7.976,83	7.680,88	295,95	3,85%
207	Sonstige	35.433,48	38.371,69	-2.938,21	-7,66%
293	**Gesamtkosten**	**540.893,53**	**553.161,59**	**-12.268,06**	**-2,22%**
294	davon Leasing	2.481,36	2.481,36	0,00	0,00%
295	**Betriebsergebnis**	**27.515,52**	**6.486,28**	**21.029,24**	**324,21%**
297	Zinsaufwand	11.860,80	10.512,60	1.348,20	12,82%
298	Sonst. neutr. Aufw	410,00	420,00	-10,00	-2,38%
299	Anderer Aufwand	12.270,80	10.932,60	1.338,20	12,24%
301	Zinserträge u.Ä.	85,17	30,73	54,44	177,16%
304	Anderer Ertrag	85,17	30,73	54,44	177,16%
308	**Ergebnis vor Steuern**	**15.329,89**	**-4.415,59**	**19.745,48**	**447,18%**
310	Steuern Eink.u.Ertr	25.570,00	30.675,00	-5.105,00	-16,64%
312	**Vorläufiges Ergebnis**	**-10.240,11**	**-35.090,59**	**24.850,48**	**70,82%**

Erfolg

Wesentlichkeitsanalyse der Kostenarten

Der Controllingreport kann wahlweise in Microsoft Excel oder als Controllingreport mobil in allen üblichen Browser-Programmen angezeigt werden. Bitte beachten Sie hierzu die Programmhilfe.

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro
Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

Inhalt



1. Buchungstexte und Kontonotizen
2. Wiederkehrende Buchungen
3. Buchungen ändern
4. Schnittstellen nutzen
5. Übergreifende Auswertungsfunktionen
6. FIBU-Auswertungen

7. OPOS-Auswertungen

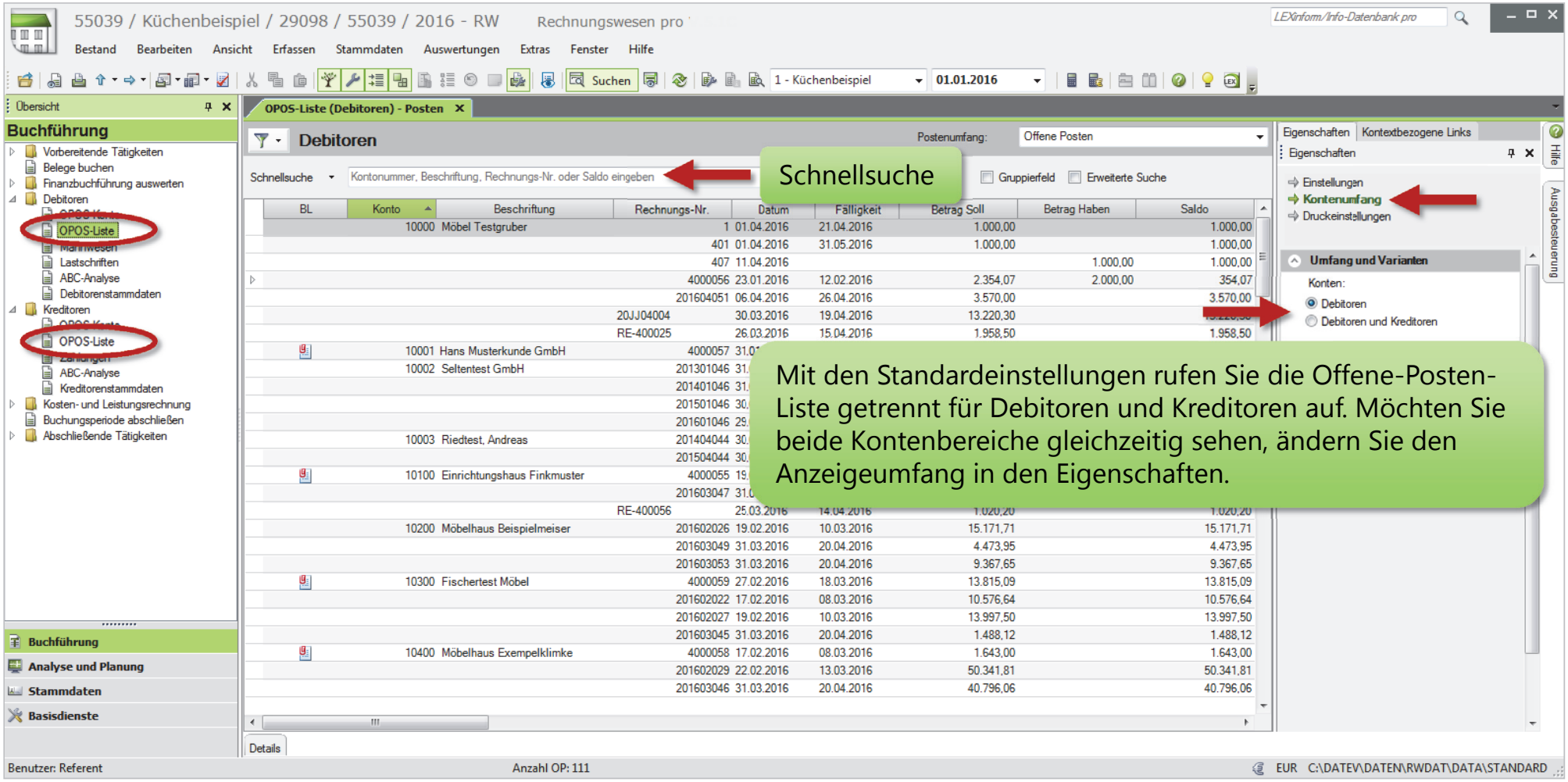
- 7.1 Offene-Posten-Liste
- 7.2 OPOS-Konto
- 7.3 ABC-Analyse
- 7.4 Forderungsaltersreport
- 7.5 Debitorenanalyse

8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen
9. Auswertungspakete
10. Konten ausziffern
11. Hausaufgabe

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

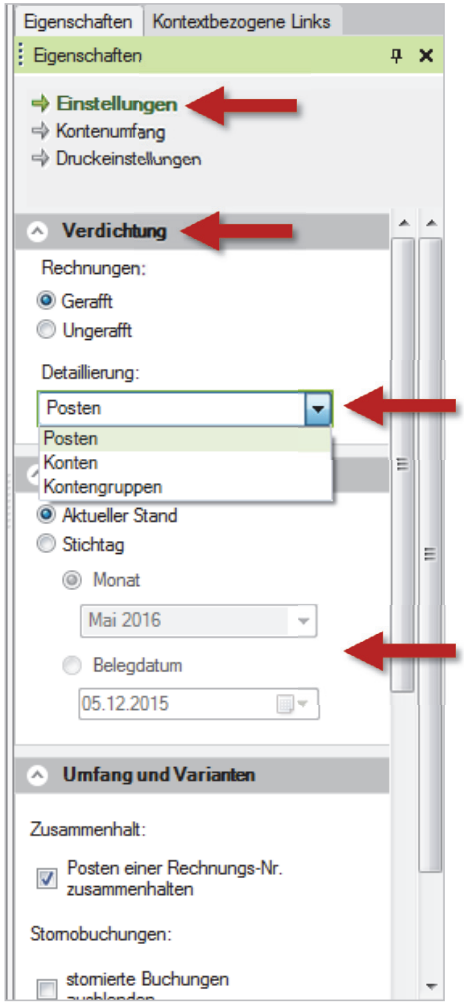
Offene-Posten-Liste



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

Offene-Posten-Liste



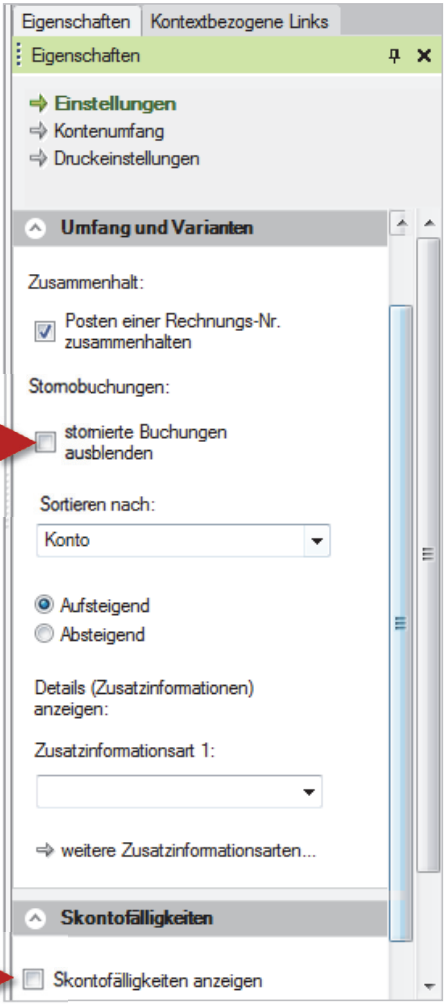
Wichtige Einstellungen in den Eigenschaften

Detaillierungsgrad festlegen

Der Zeitraum wird standardmäßig mit dem aktuellen Stand der Buchführung vorbelegt, aber auch rückwirkende Betrachtungen durch Auswahl eines Monats oder Belegdatums sind möglich.

Stornierte Buchungen ausblenden

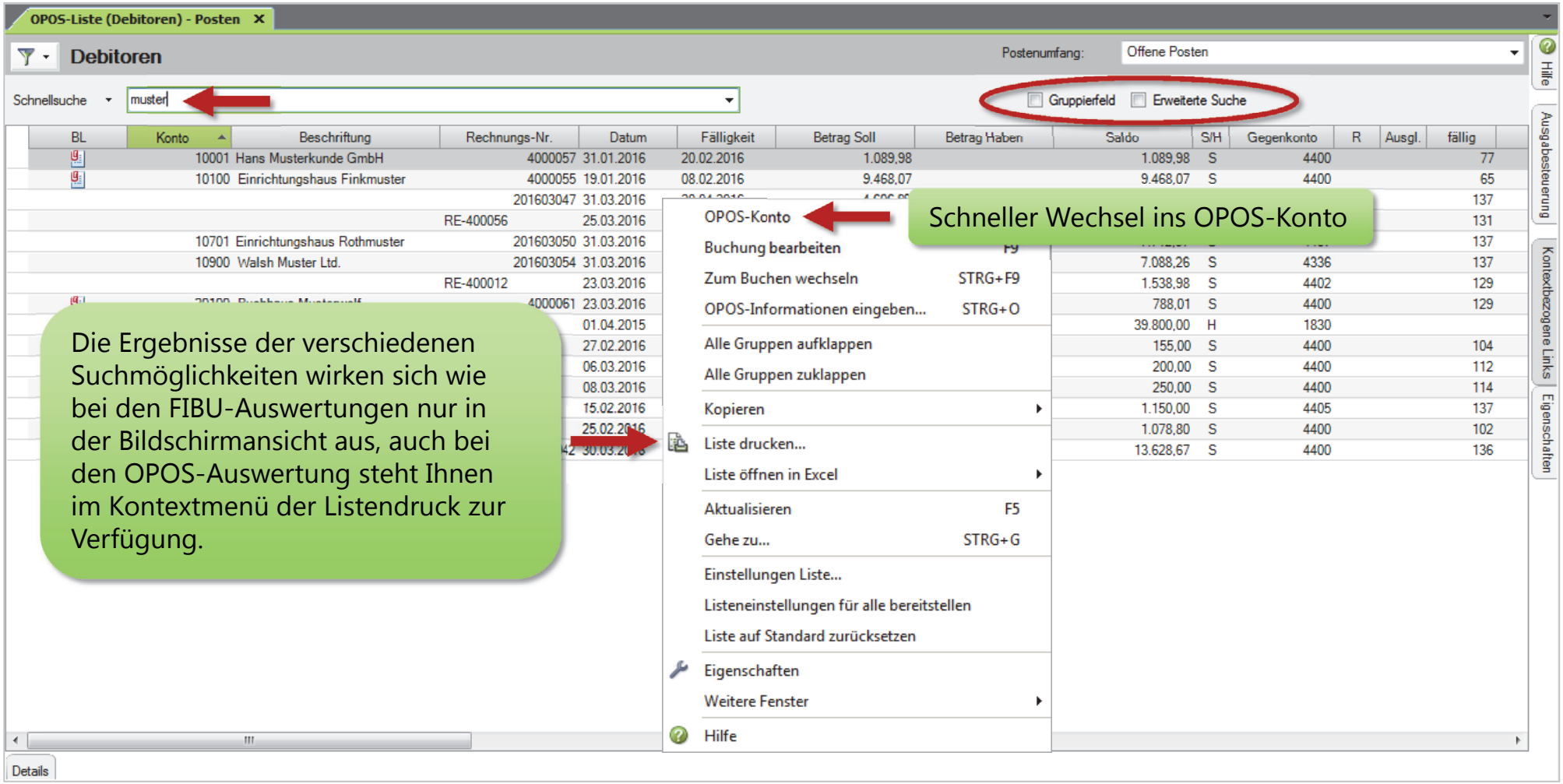
Zusätzlich Skontofälligkeiten anzeigen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

Offene-Posten-Liste



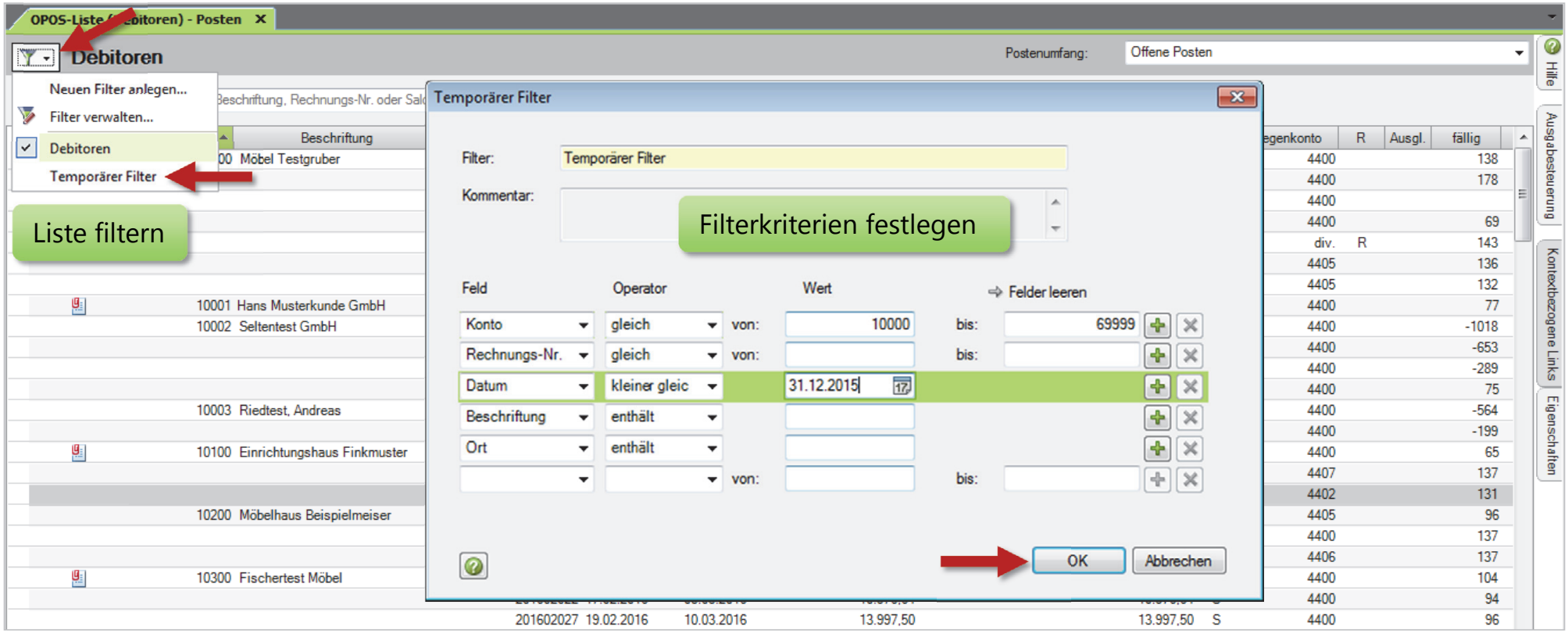
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

Offene-Posten-Liste

Beispiel

Sie möchten eine Offene-Posten-Liste im Drucklayout erstellen, die nur offene Ausgangsrechnung aus den Vorjahren enthält.



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

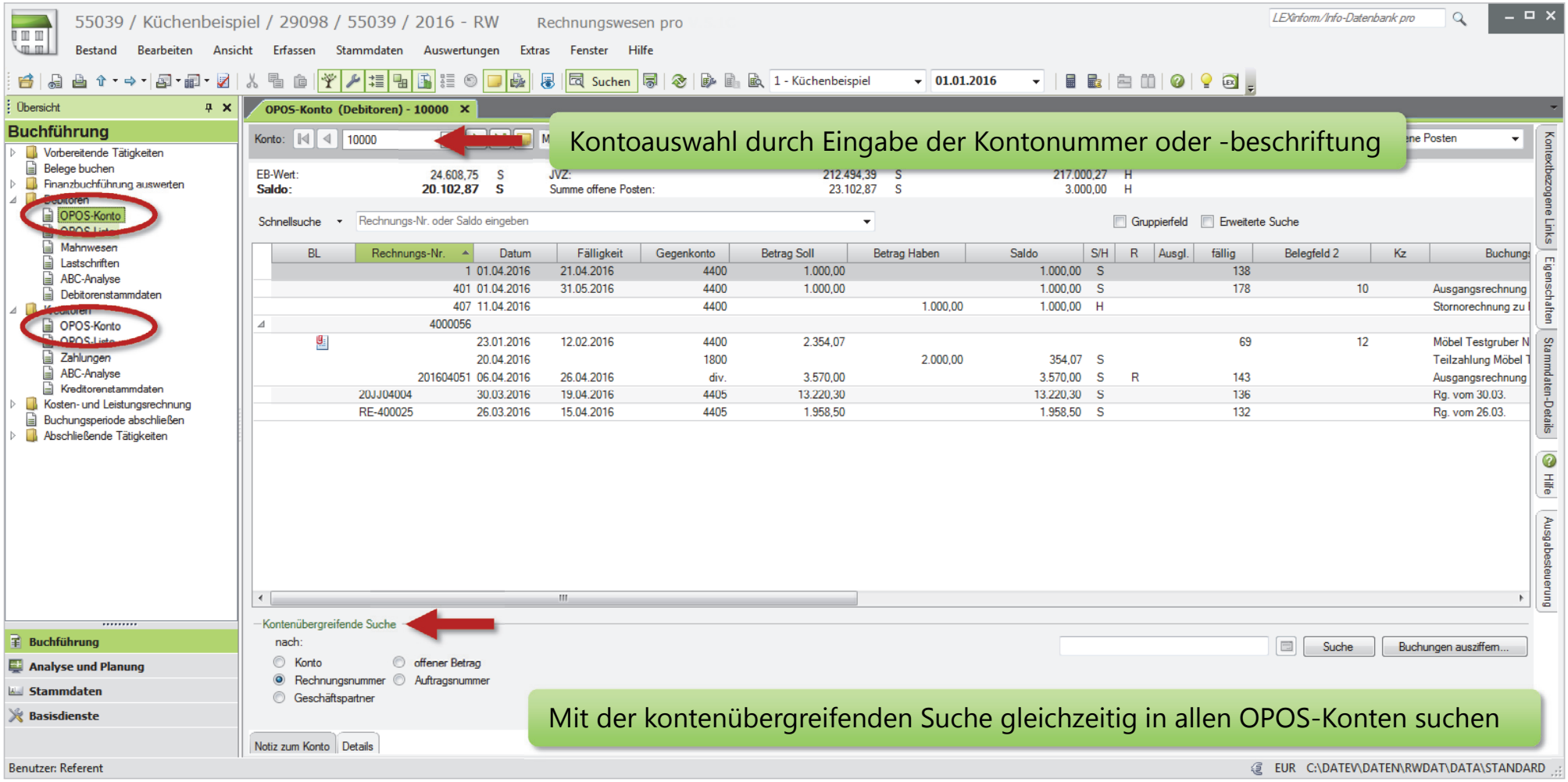
Offene-Posten-Liste



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

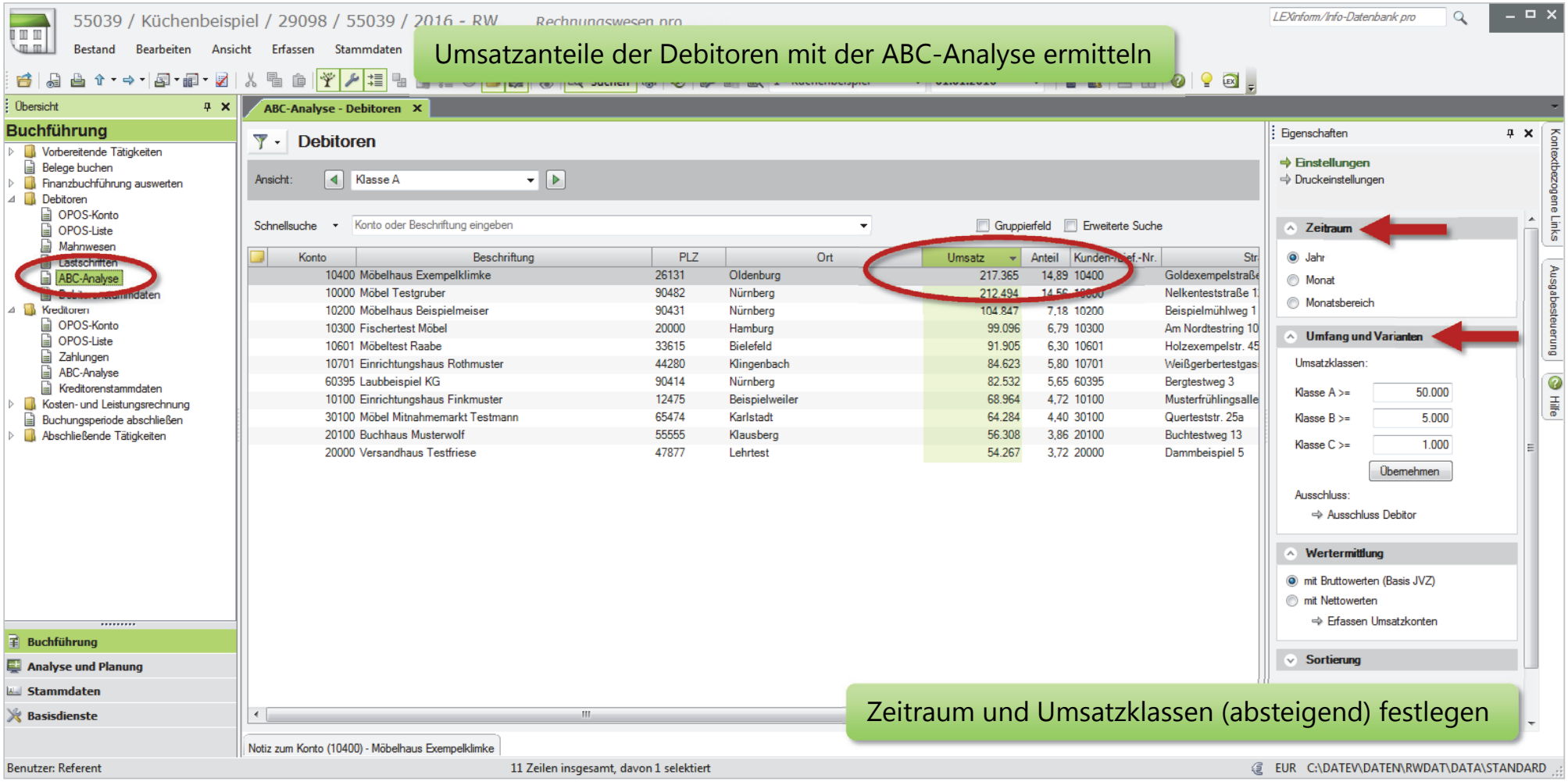
OPOS-Konto



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

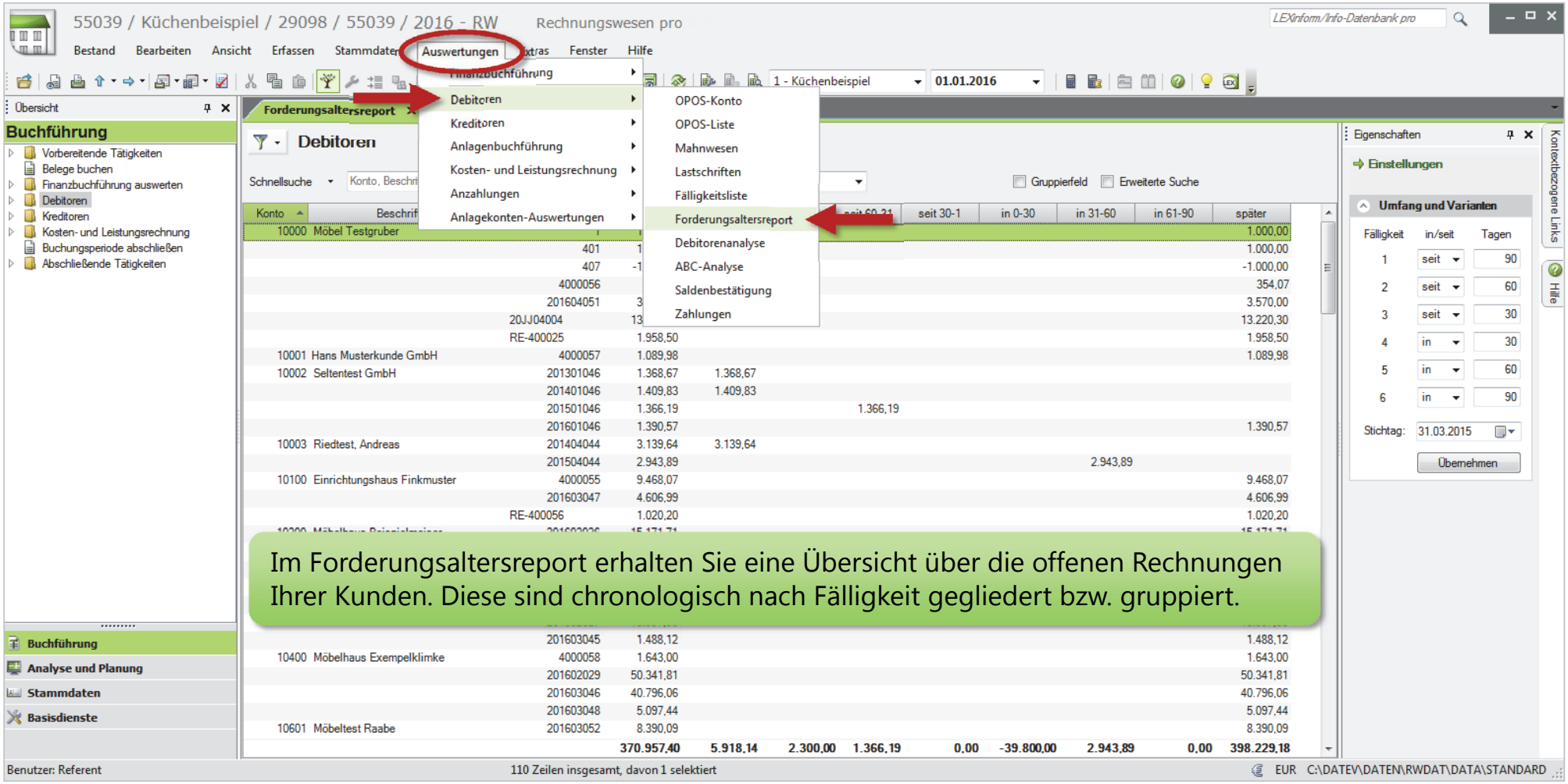
ABC-Analyse



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

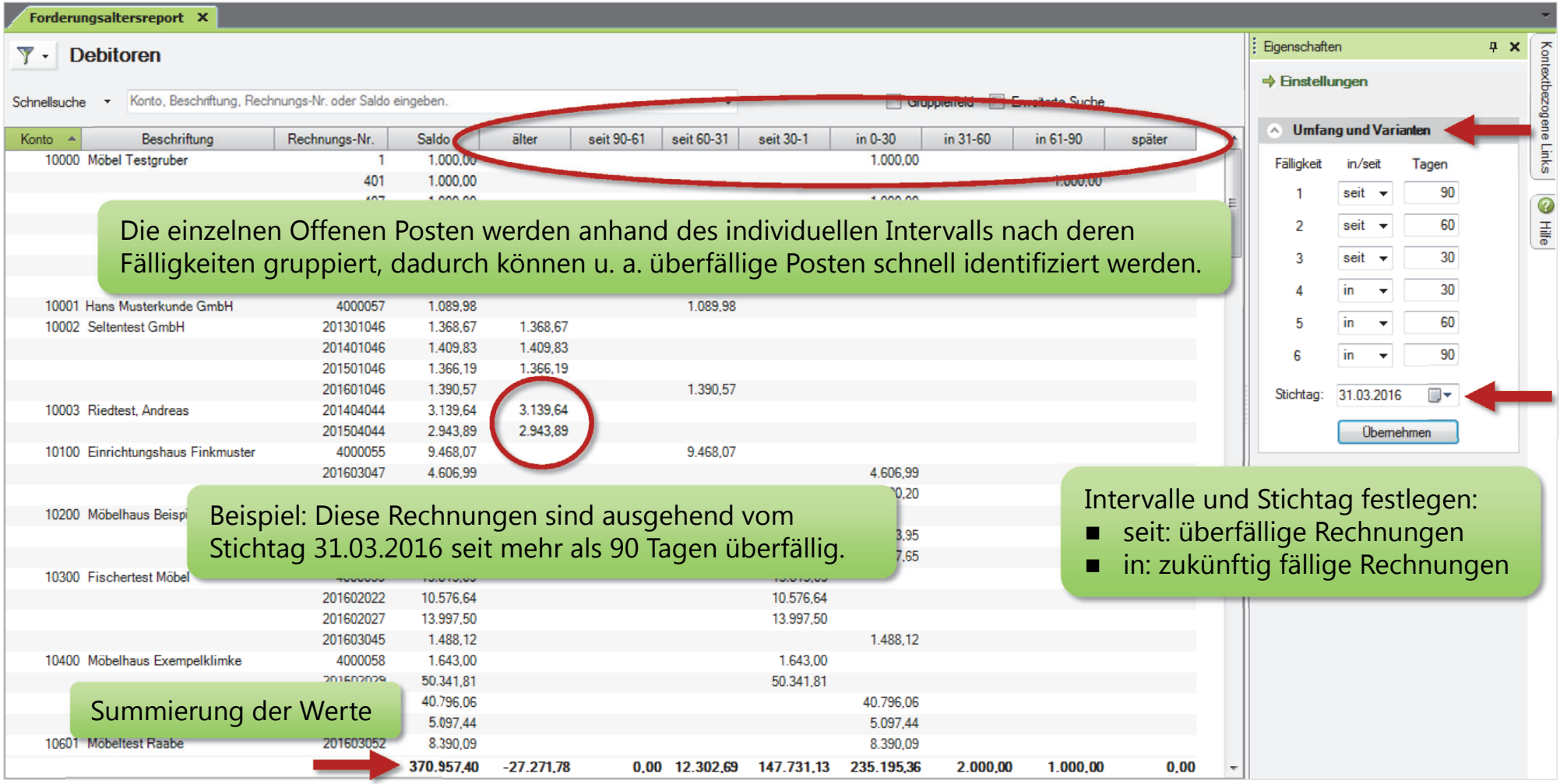
Forderungsaltersreport



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

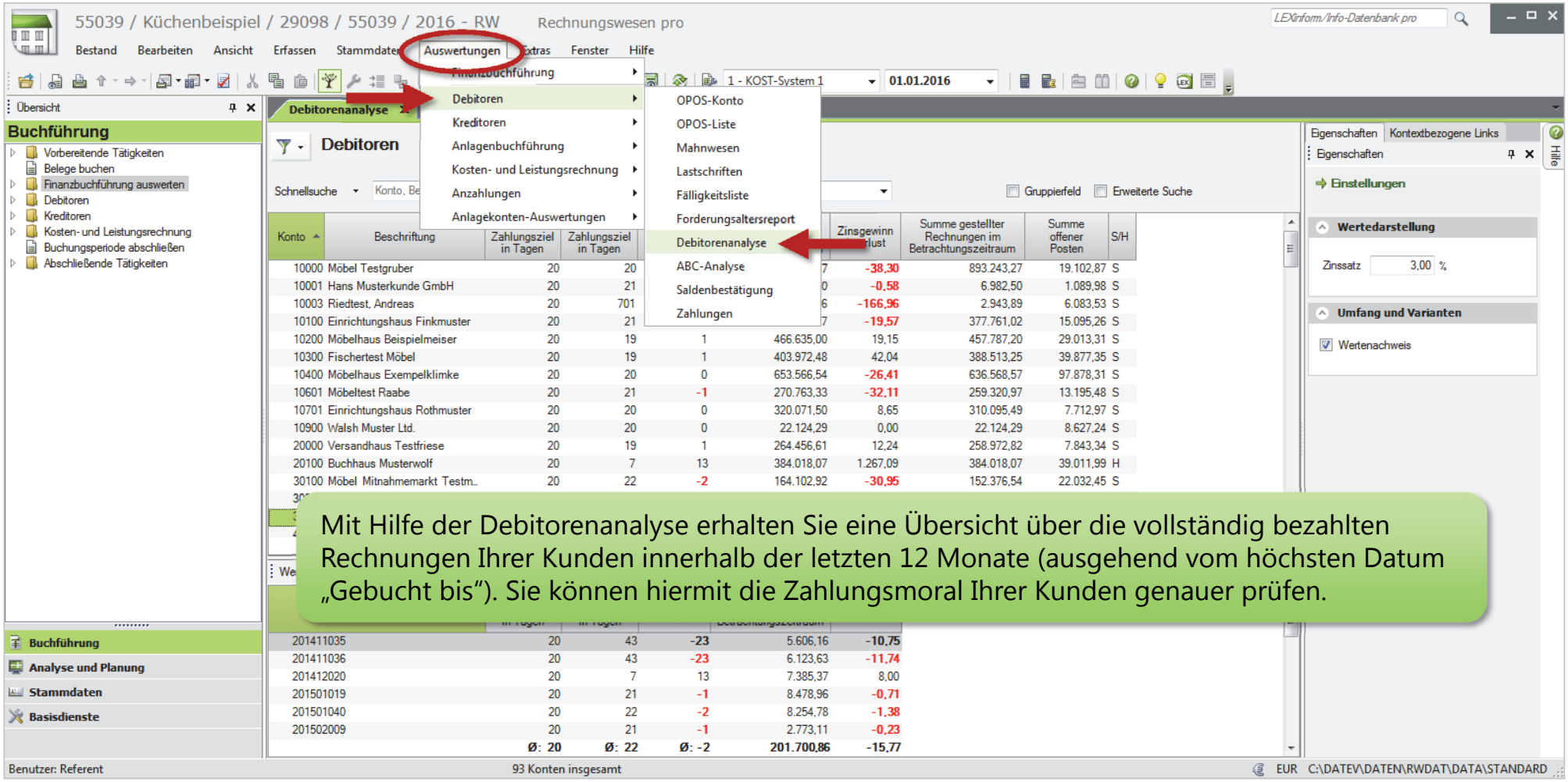
Forderungsaltersreport



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

Debitorenanalyse

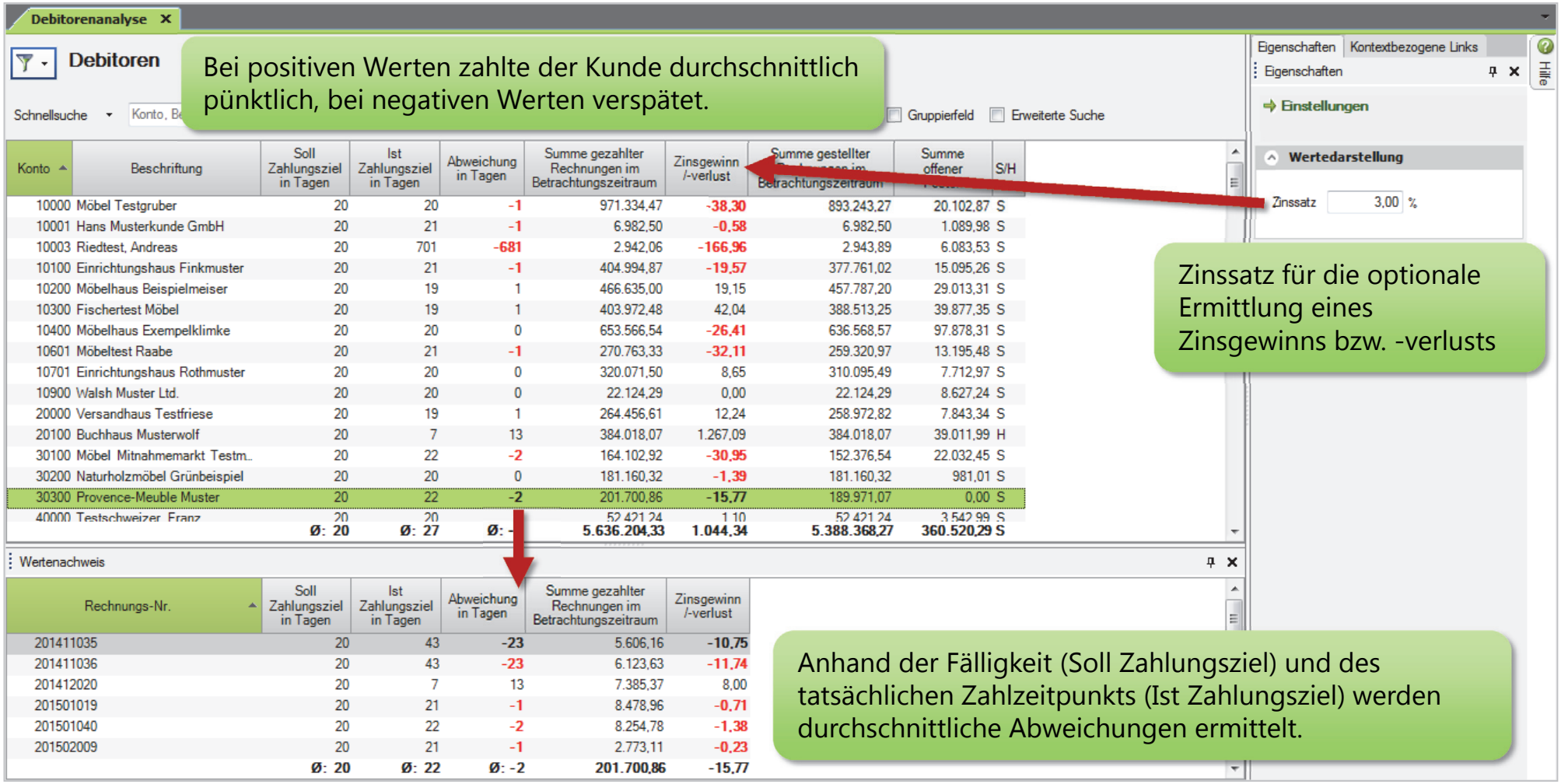


Mit Hilfe der Debitorenanalyse erhalten Sie eine Übersicht über die vollständig bezahlten Rechnungen Ihrer Kunden innerhalb der letzten 12 Monate (ausgehend vom höchsten Datum „Gebucht bis"). Sie können hiermit die Zahlungsmoral Ihrer Kunden genauer prüfen.

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

OPOS-Auswertungen

Debitorenanalyse



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Inhalt

1. Buchungstexte und Kontonotizen
2. Wiederkehrende Buchungen
3. Buchungen ändern
4. Schnittstellen nutzen
5. Übergreifende Auswertungsfunktionen
6. FIBU-Auswertungen
7. OPOS-Auswertungen

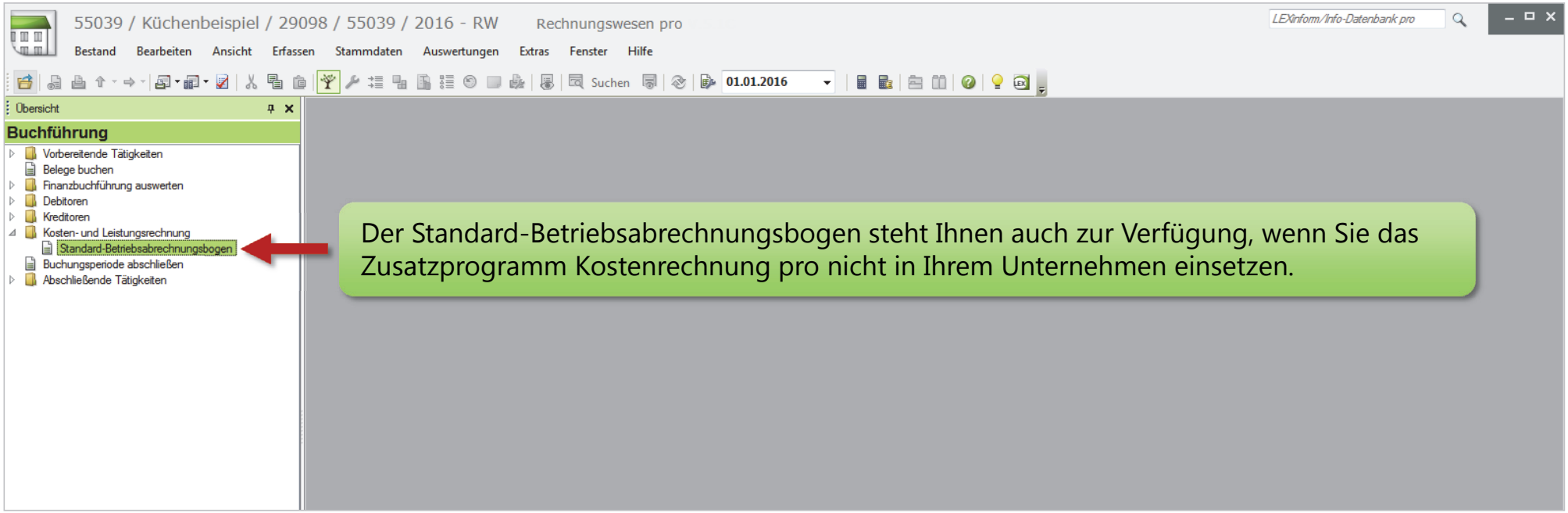
8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen

9. Auswertungspakete
10. Konten ausziffern
11. Hausaufgabe

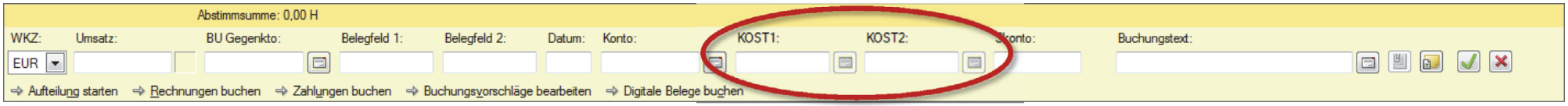


© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Standard-Betriebsabrechnungsbogen

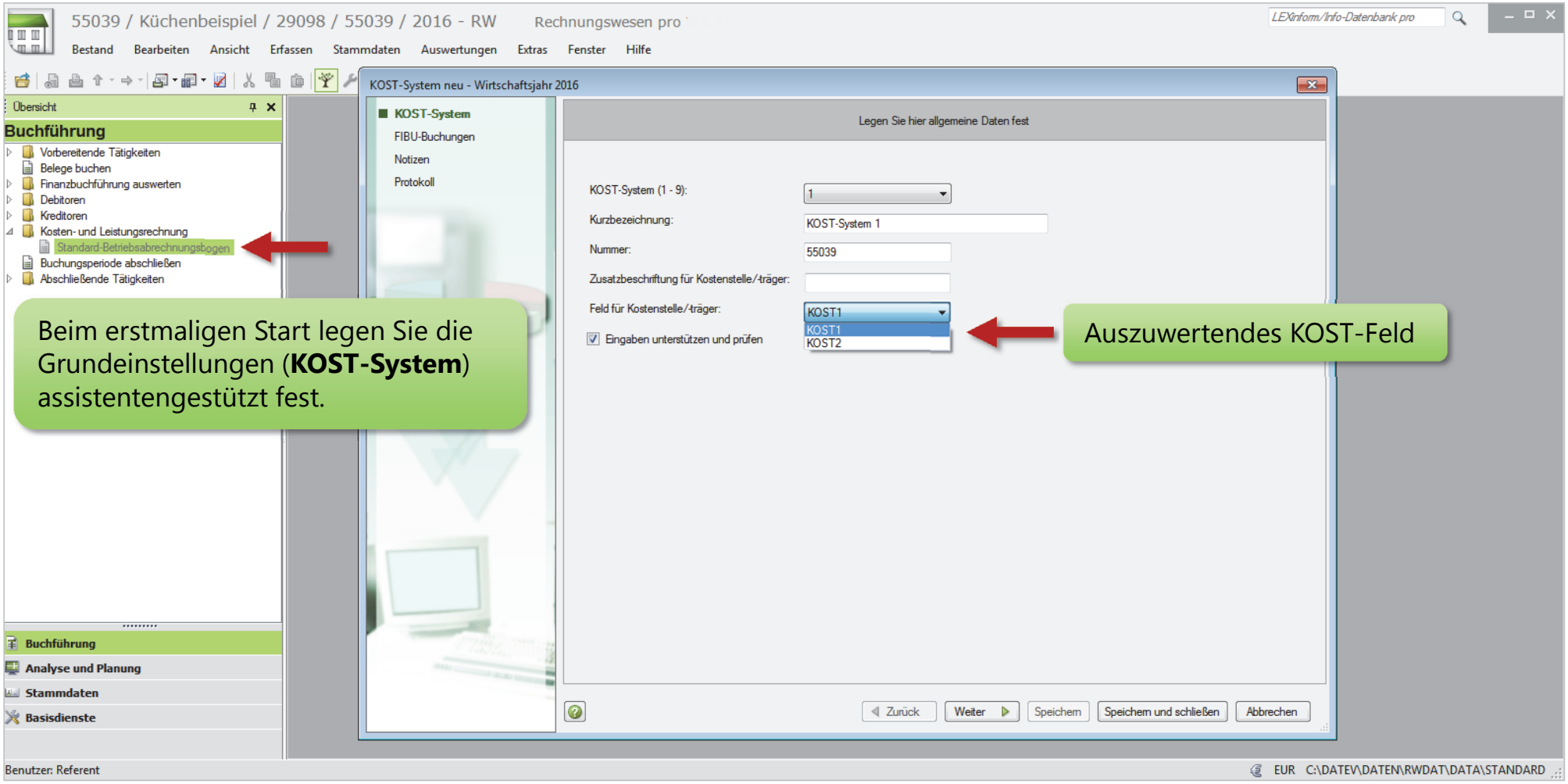


Dieser Betriebsabrechnungsbogen (BAB) berücksichtigt in BWA-Form eventuelle Eingaben im Kostenstellenfeld 1 oder 2 Ihrer Einzelbuchungen.



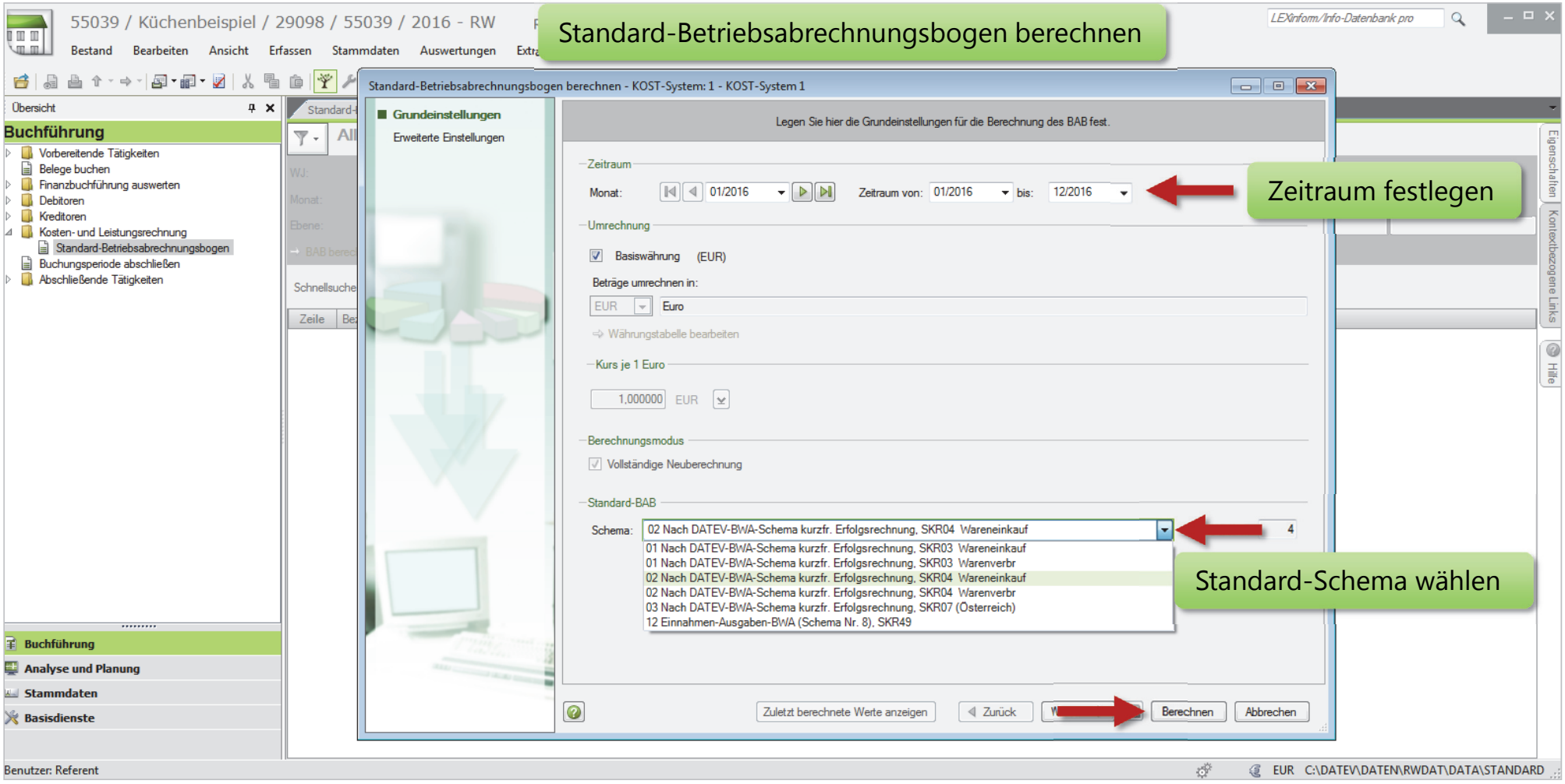
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Standard-Betriebsabrechnungsbogen



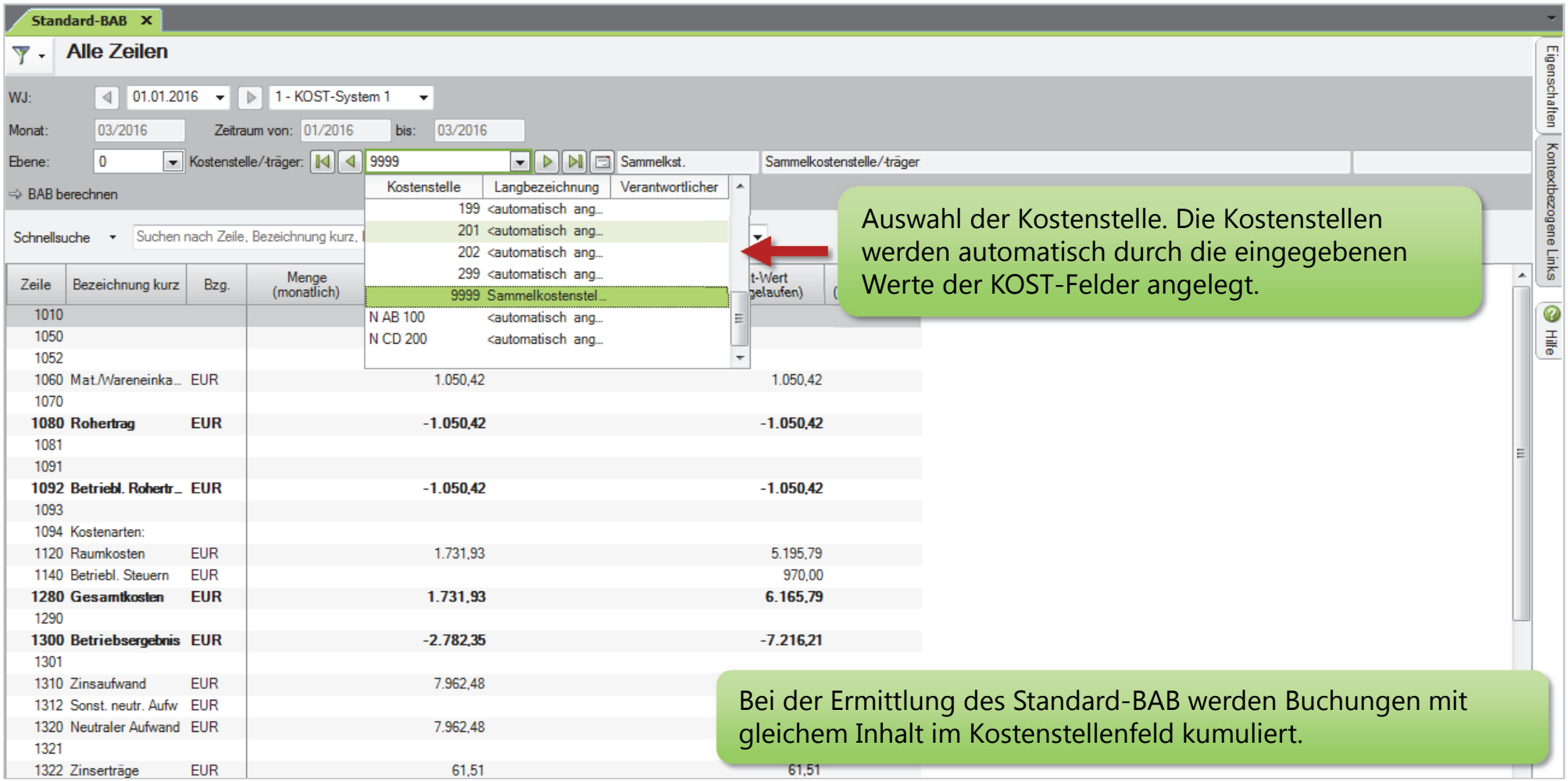
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Standard-Betriebsabrechnungsbogen



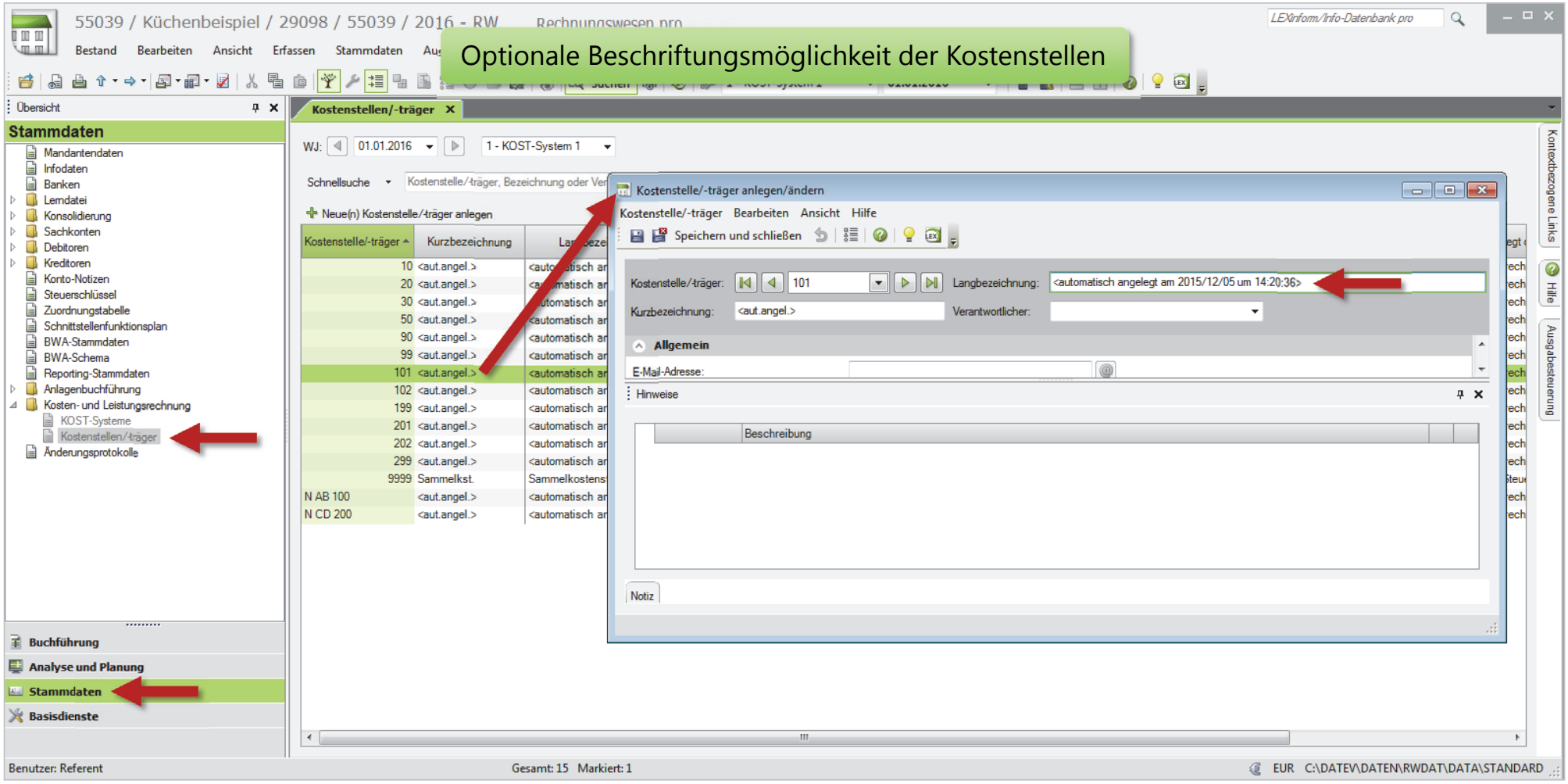
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Standard-Betriebsabrechnungsbogen



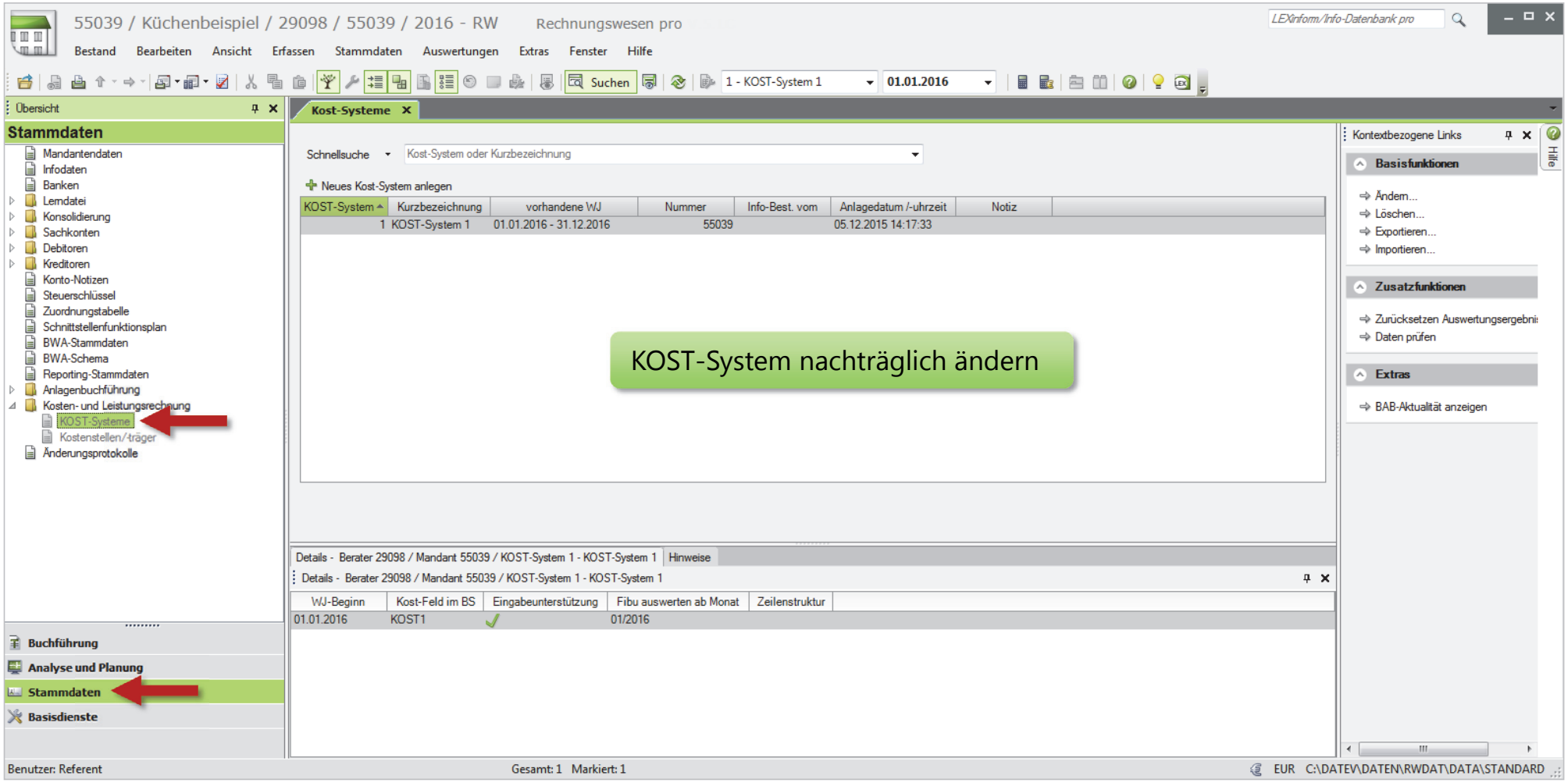
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Standard-Betriebsabrechnungsbogen



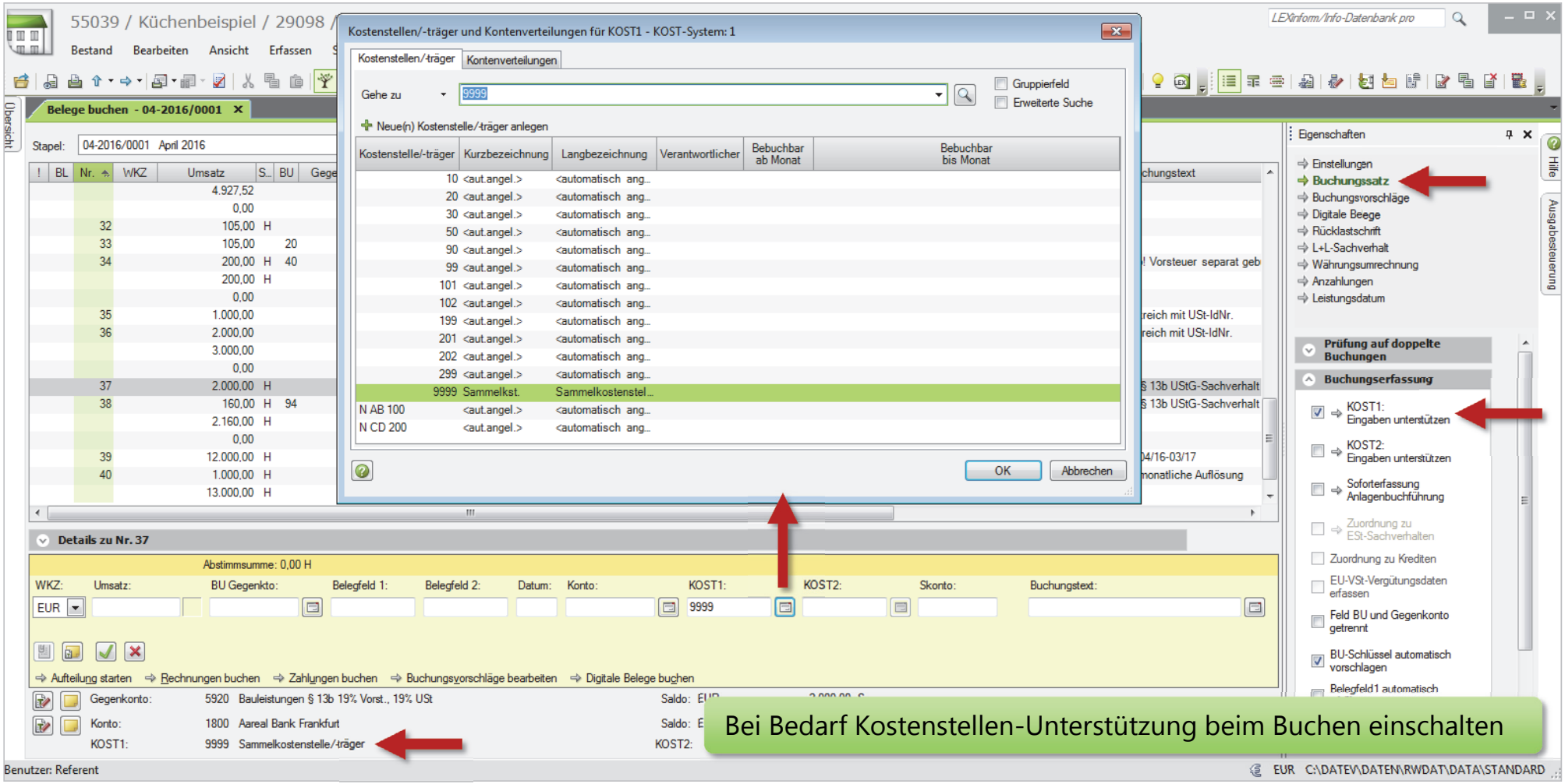
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Standard-Betriebsabrechnungsbogen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Standard-Betriebsabrechnungsbogen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro
Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

---

Inhalt

1. Buchungstexte und Kontonotizen
2. Wiederkehrende Buchungen
3. Buchungen ändern
4. Schnittstellen nutzen
5. Übergreifende Auswertungsfunktionen
6. FIBU-Auswertungen
7. OPOS-Auswertungen
8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen
9. **Auswertungspakete**
10. Konten ausziffern
11. Hausaufgabe

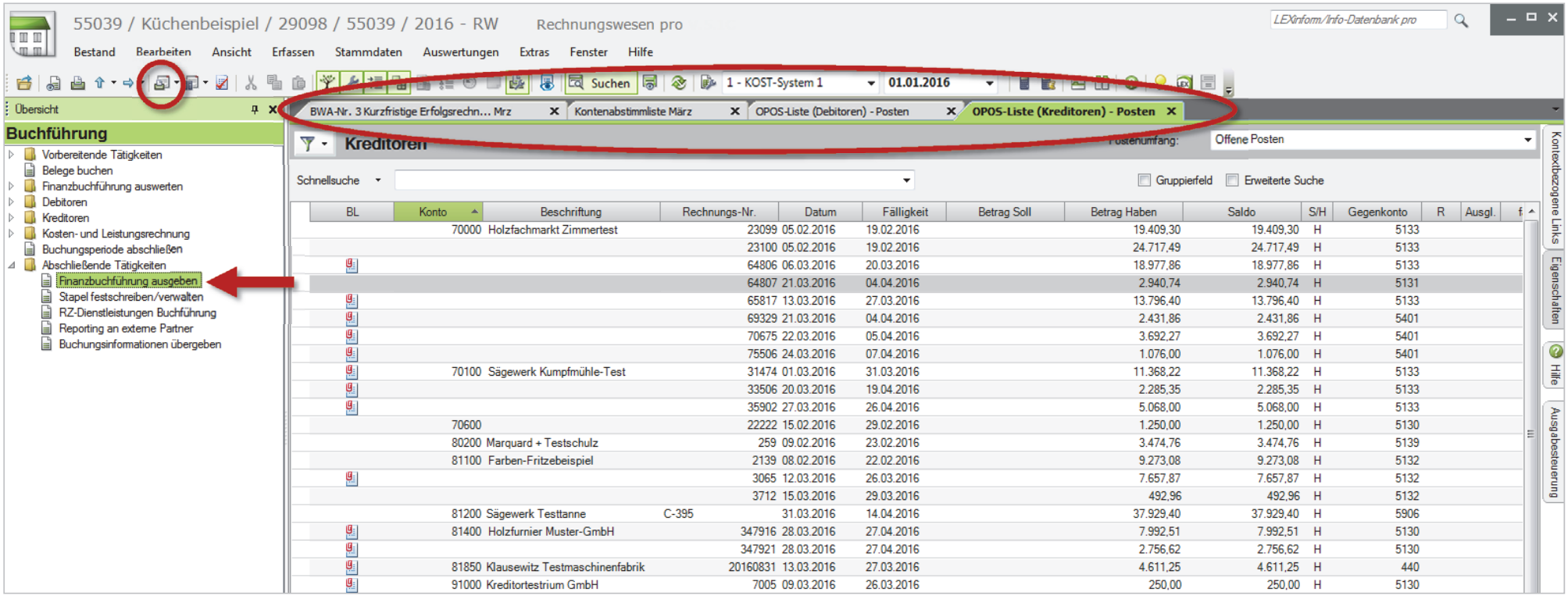


© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Auswertungspakete

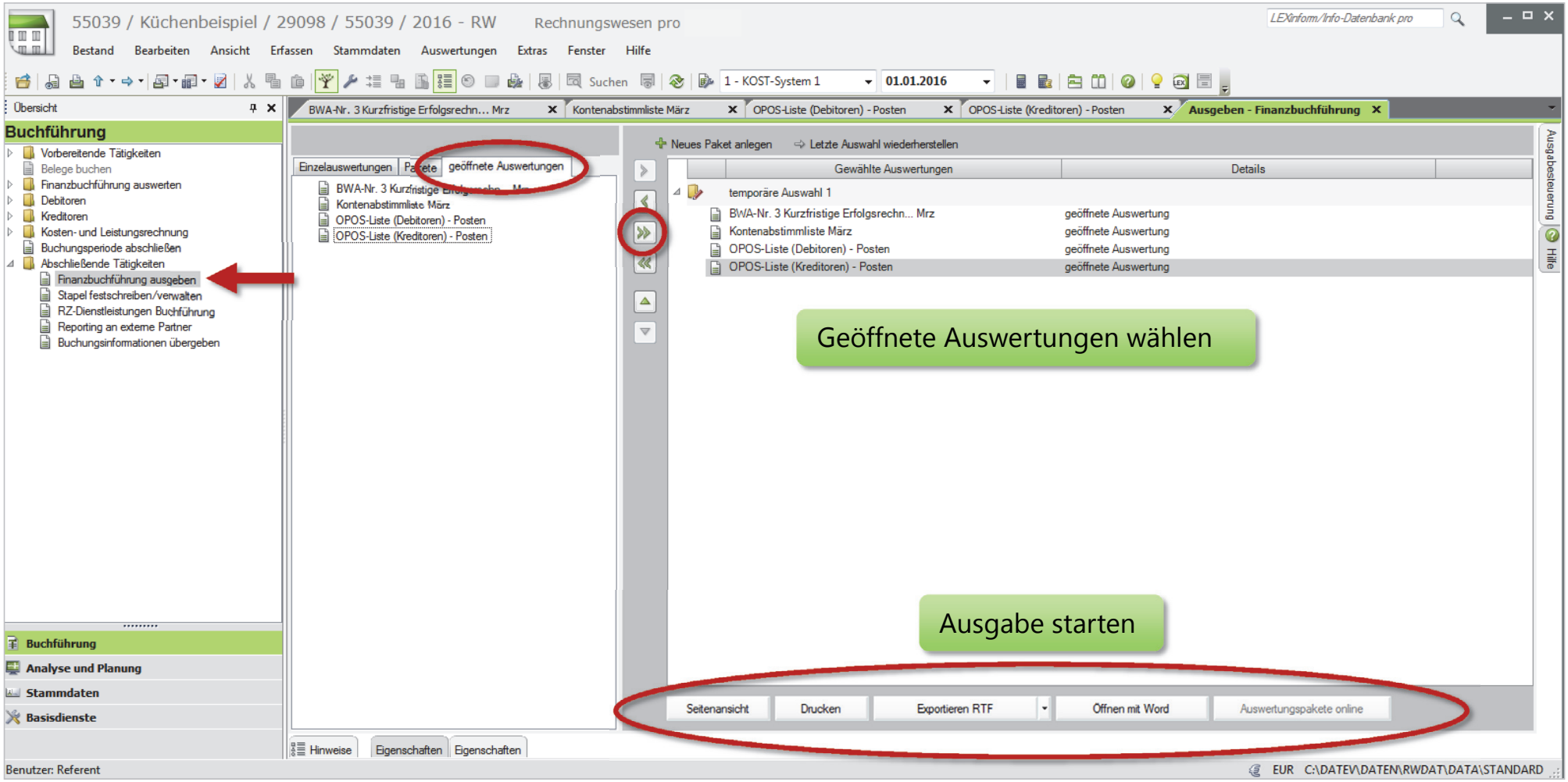
Situation

Sie haben verschiedene Auswertungen geöffnet und am Bildschirm durchgesehen. Nun möchten Sie diese Auswertungen in einem Arbeitsschritt drucken oder exportieren.



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Auswertungspakete

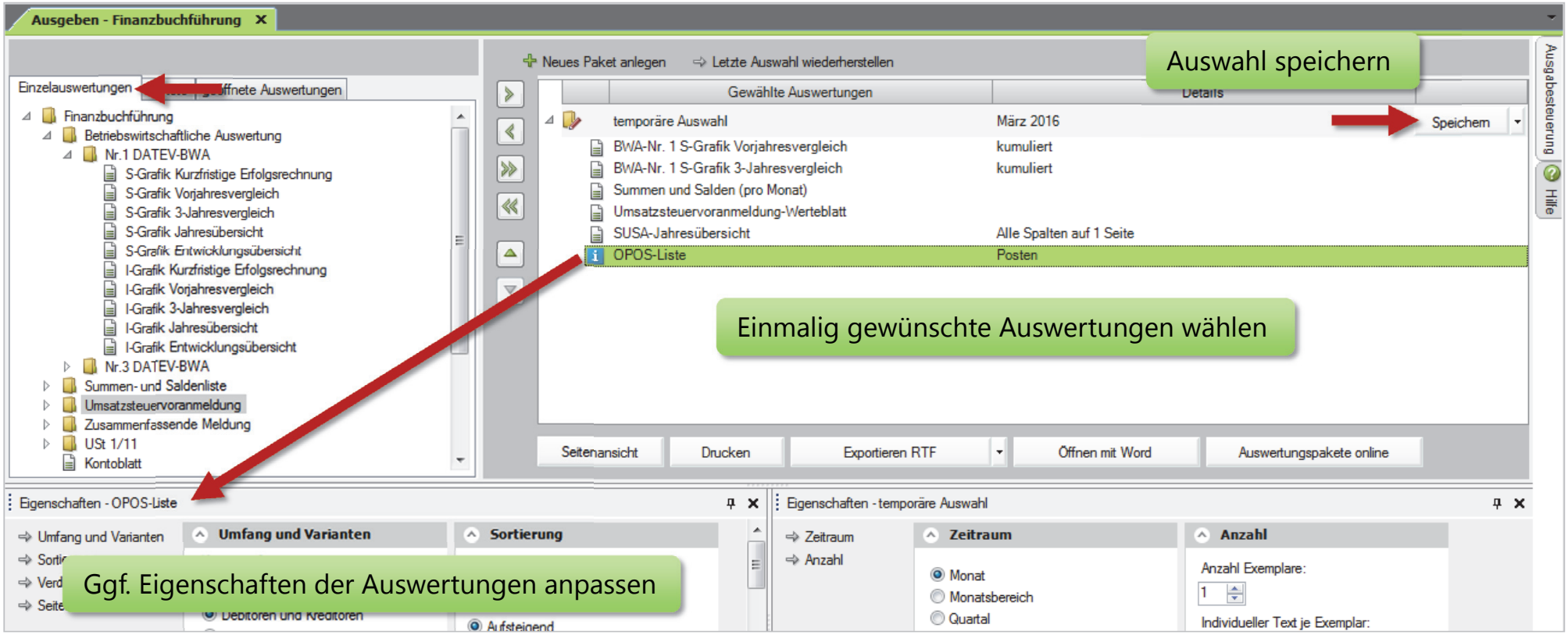


© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Auswertungspakete

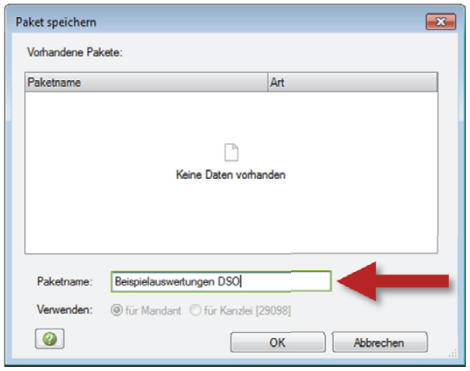
Situation

Sie möchten beim Abschluss Ihrer monatlichen Buchführung immer die gleichen Auswertungen erstellen.



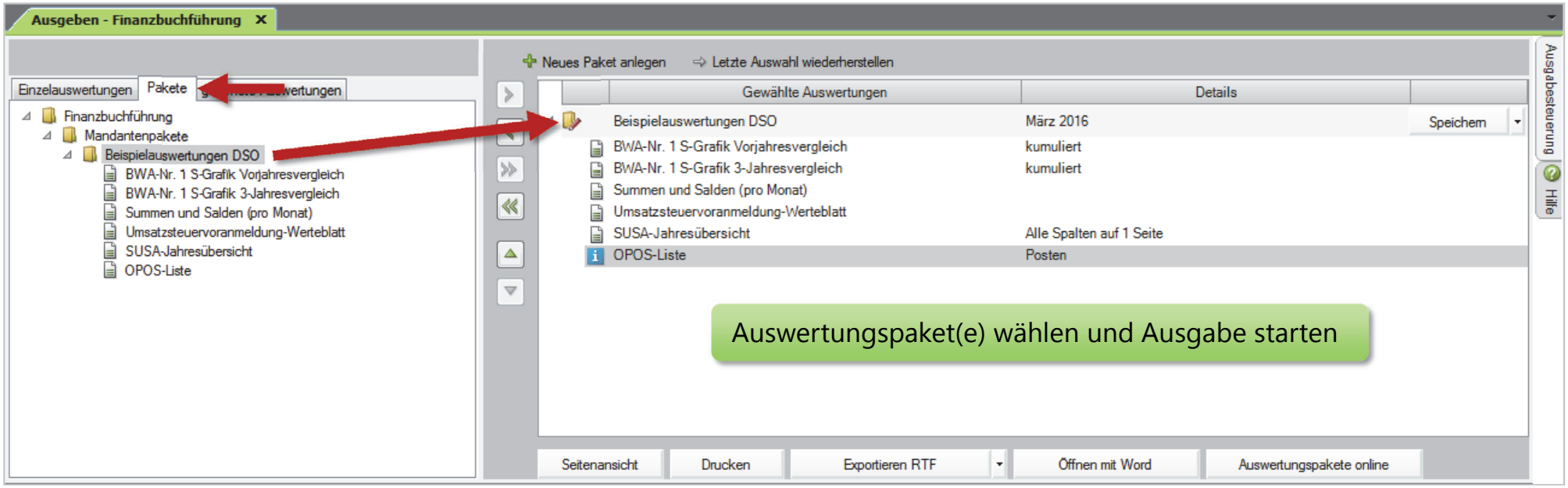
© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Auswertungspakete



Sie können für verschiedene Zwecke auch mehrere Auswertungspakete zusammenstellen.

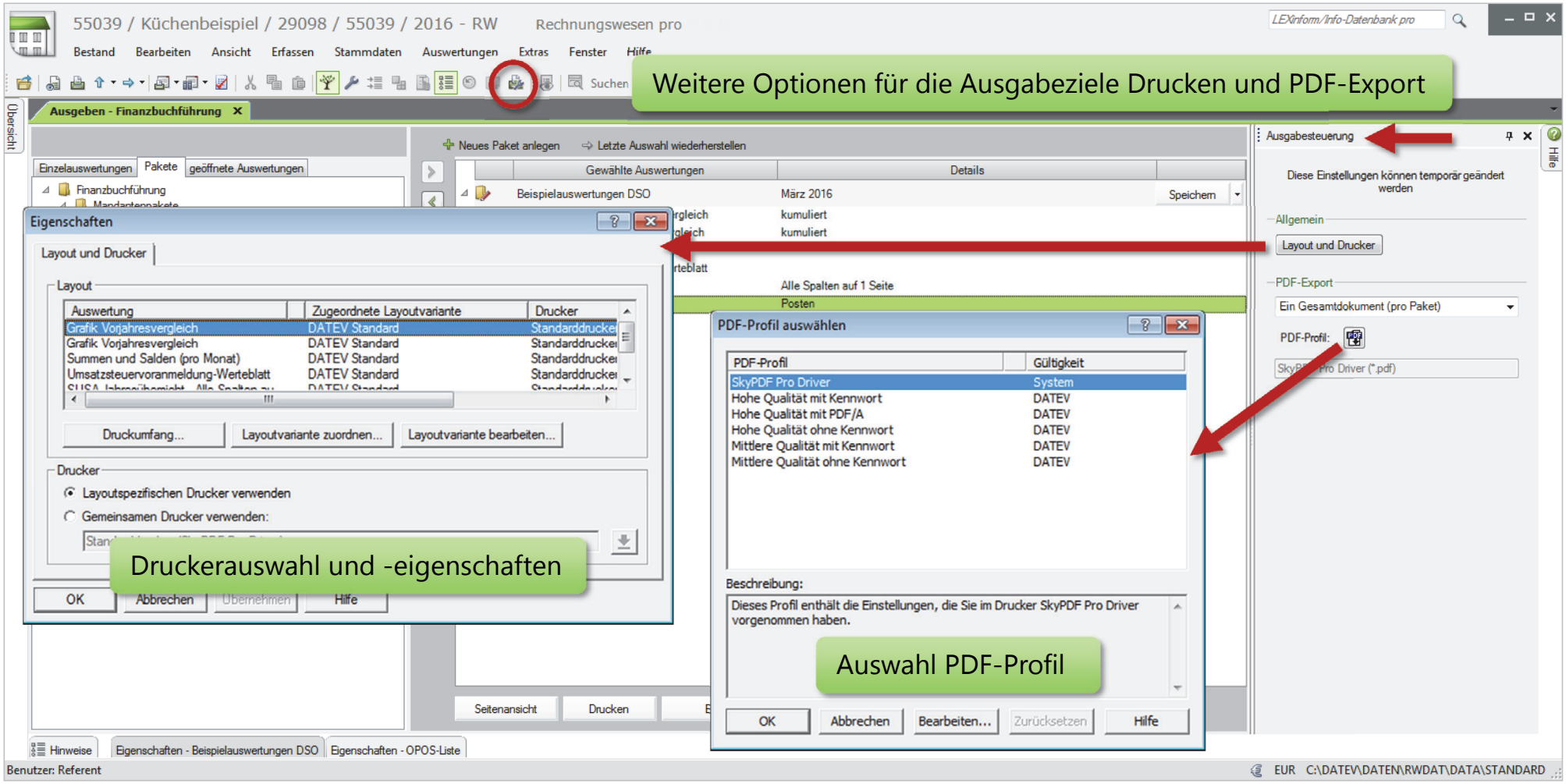
Bezeichnung für das Ausgabepaket festlegen



Auswertungspaket(e) wählen und Ausgabe starten

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Auswertungspakete



Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro
Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

---

Inhalt



1. Buchungstexte und Kontonotizen
2. Wiederkehrende Buchungen
3. Buchungen ändern
4. Schnittstellen nutzen
5. Übergreifende Auswertungsfunktionen
6. FIBU-Auswertungen
7. OPOS-Auswertungen
8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen
9. Auswertungspakete

10. Konten auszifferm

10.1 Sachkonten

10.2 OPOS-Konten

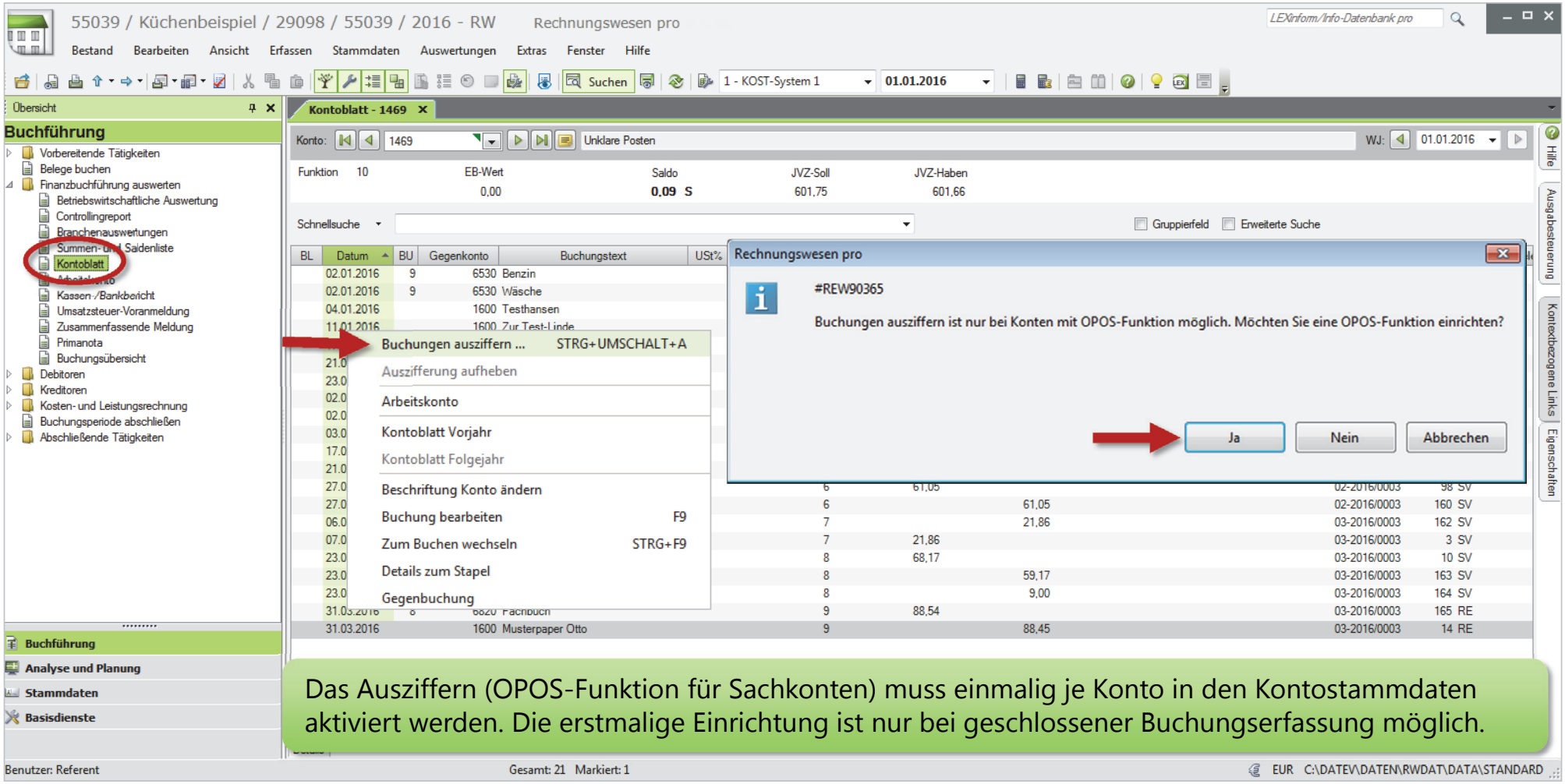
11.3 Ausziffern beim Buchen

11. Hausaufgabe

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Konten auszifferm

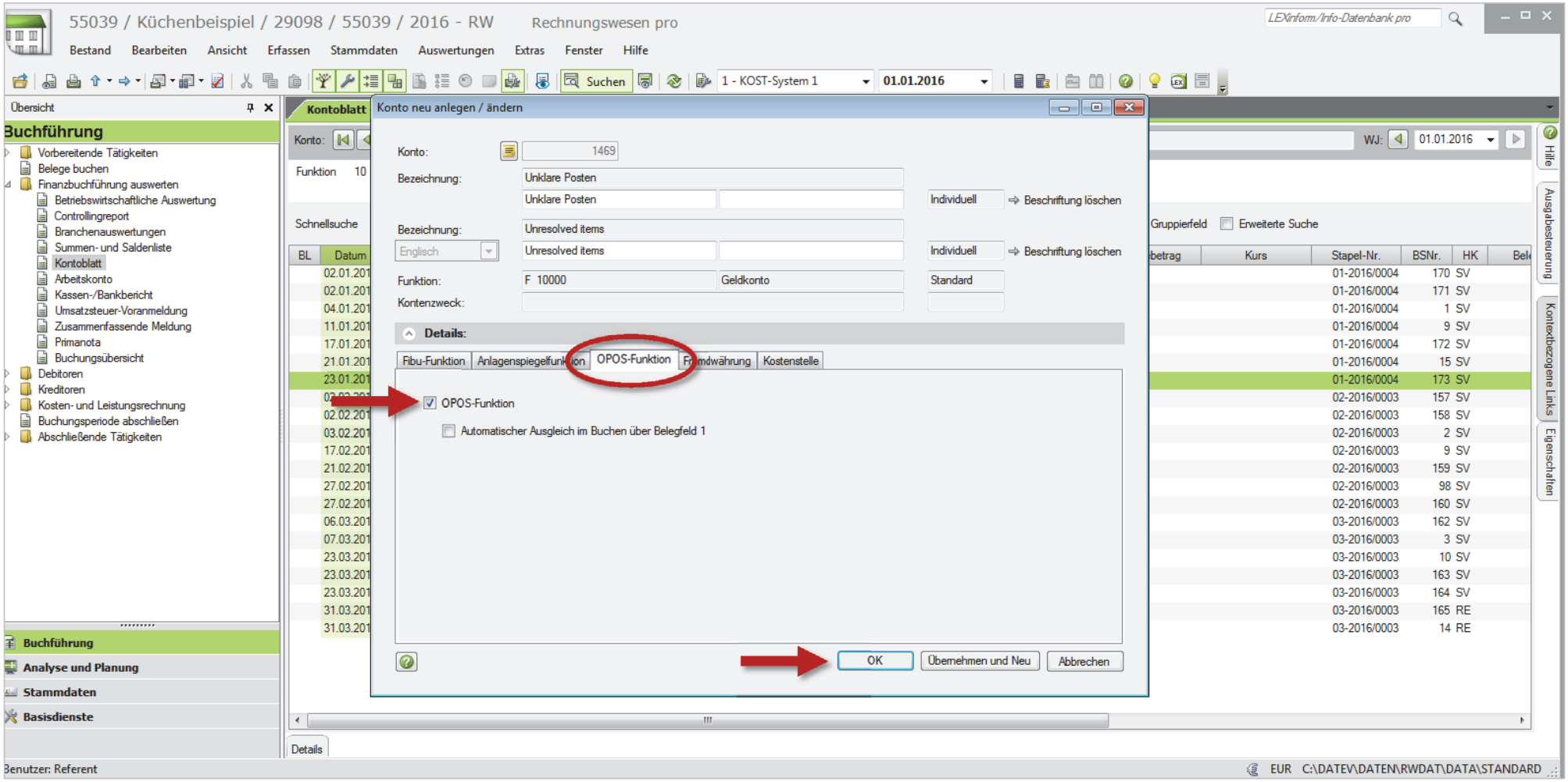
Sachkonten



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Konten auszuffern

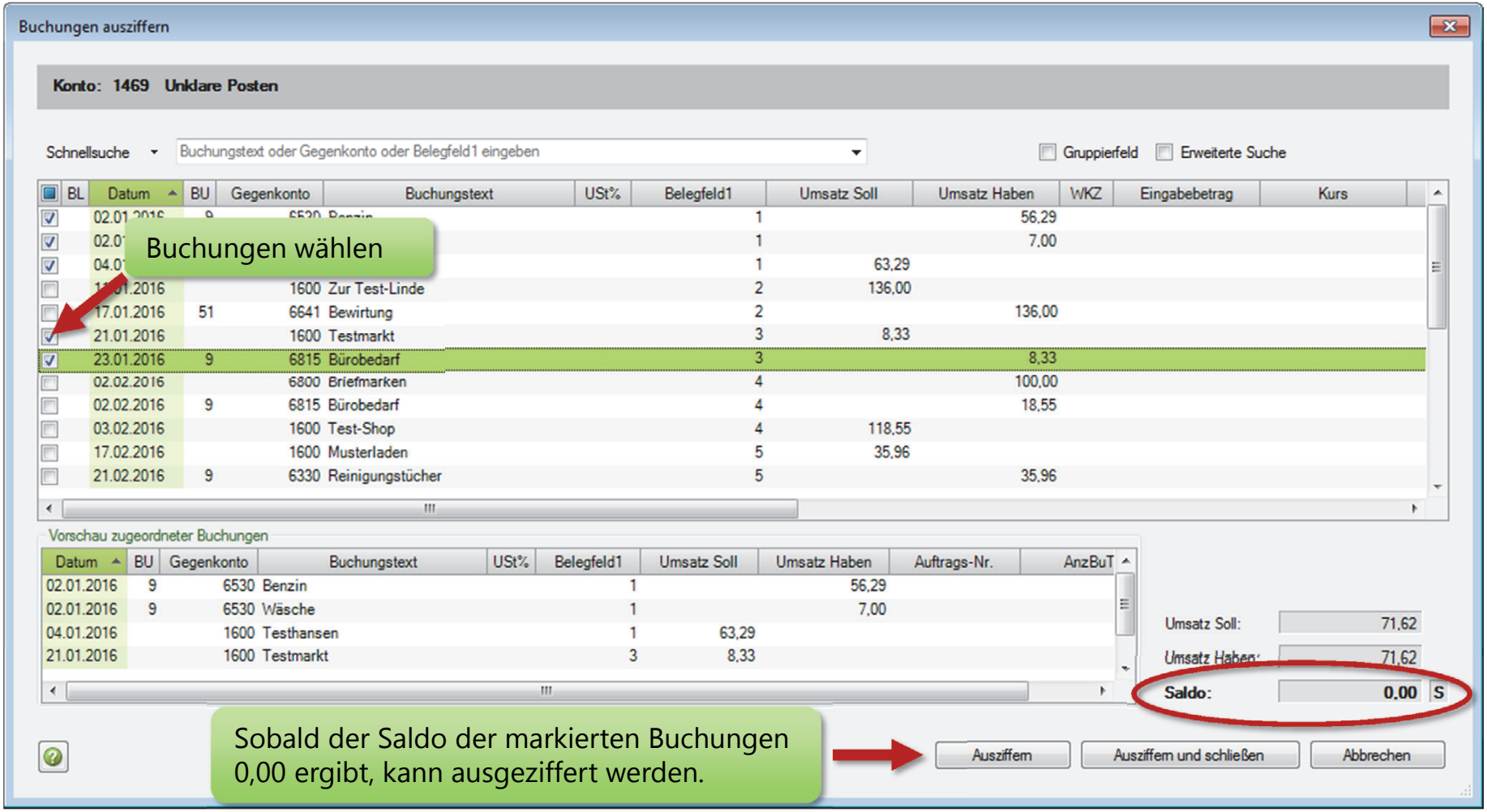
Sachkonten



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Konten auszuffern

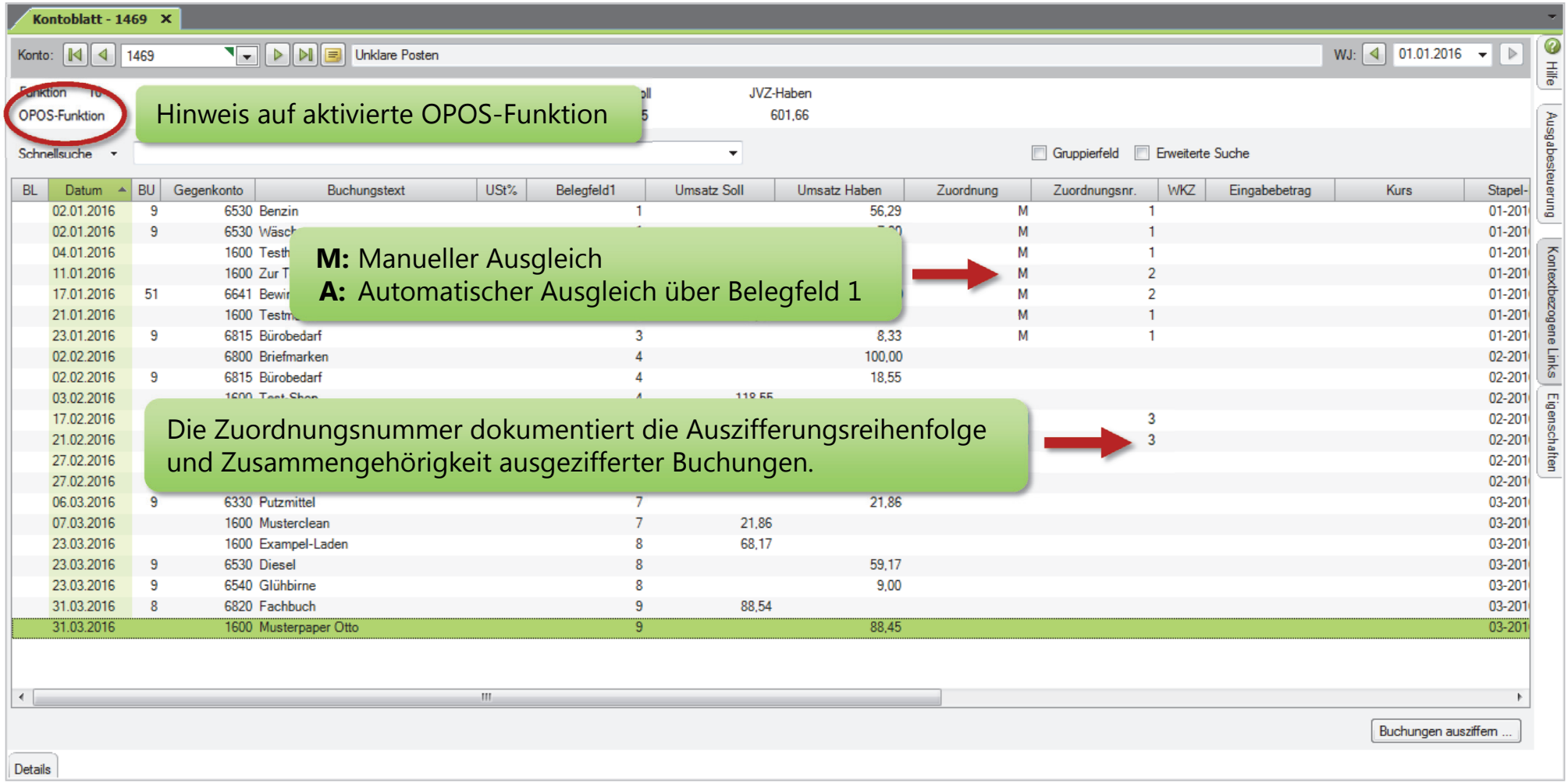
Sachkonten



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Konten auszifferm

Sachkonten



BL	Datum	BU	Gegenkonto	Buchungstext	USt%	Belegfeld1	Umsatz Soll	Umsatz Haben	Zuordnung	Zuordnungsnr.	WKZ	Eingabebetrag	Kurs	Stapel-
	02.01.2016	9	6530	Benzin		1		56,29	M	1				01-201
	02.01.2016	9	6530	Wäsch					M	1				01-201
	04.01.2016		1600	Testh					M	1				01-201
	11.01.2016		1600	Zur T					M	2				01-201
	17.01.2016	51	6641	Bewir					M	2				01-201
	21.01.2016		1600	Testm					M	1				01-201
	23.01.2016	9	6815	Bürobedarf		3		8,33	M	1				01-201
	02.02.2016		6800	Briefmarken		4		100,00						02-201
	02.02.2016	9	6815	Bürobedarf		4		18,55						02-201
	03.02.2016		1600	Test Shop		4	118,55							02-201
	17.02.2016									3				02-201
	21.02.2016									3				02-201
	27.02.2016													02-201
	27.02.2016													02-201
	06.03.2016	9	6330	Putzmittel		7		21,86						03-201
	07.03.2016		1600	Musterclean		7	21,86							03-201
	23.03.2016		1600	Exampel-Laden		8	68,17							03-201
	23.03.2016	9	6530	Diesel		8		59,17						03-201
	23.03.2016	9	6540	Glühbirne		8		9,00						03-201
	31.03.2016	8	6820	Fachbuch		9	88,54							03-201
	31.03.2016		1600	Musterpaper Otto		9		88,45						03-201

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Konten auszifferm

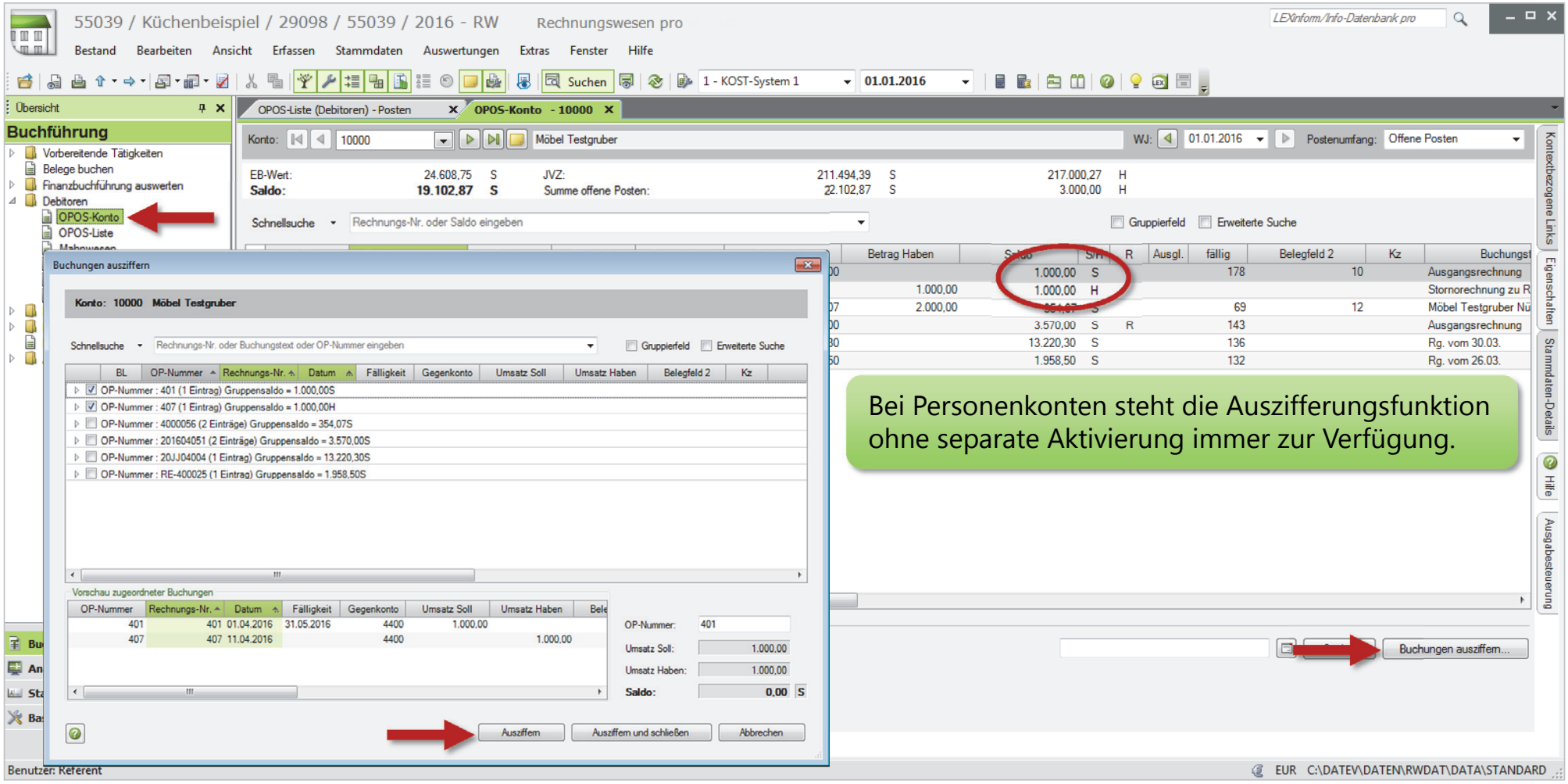
Sachkonten



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Konten auszifferm

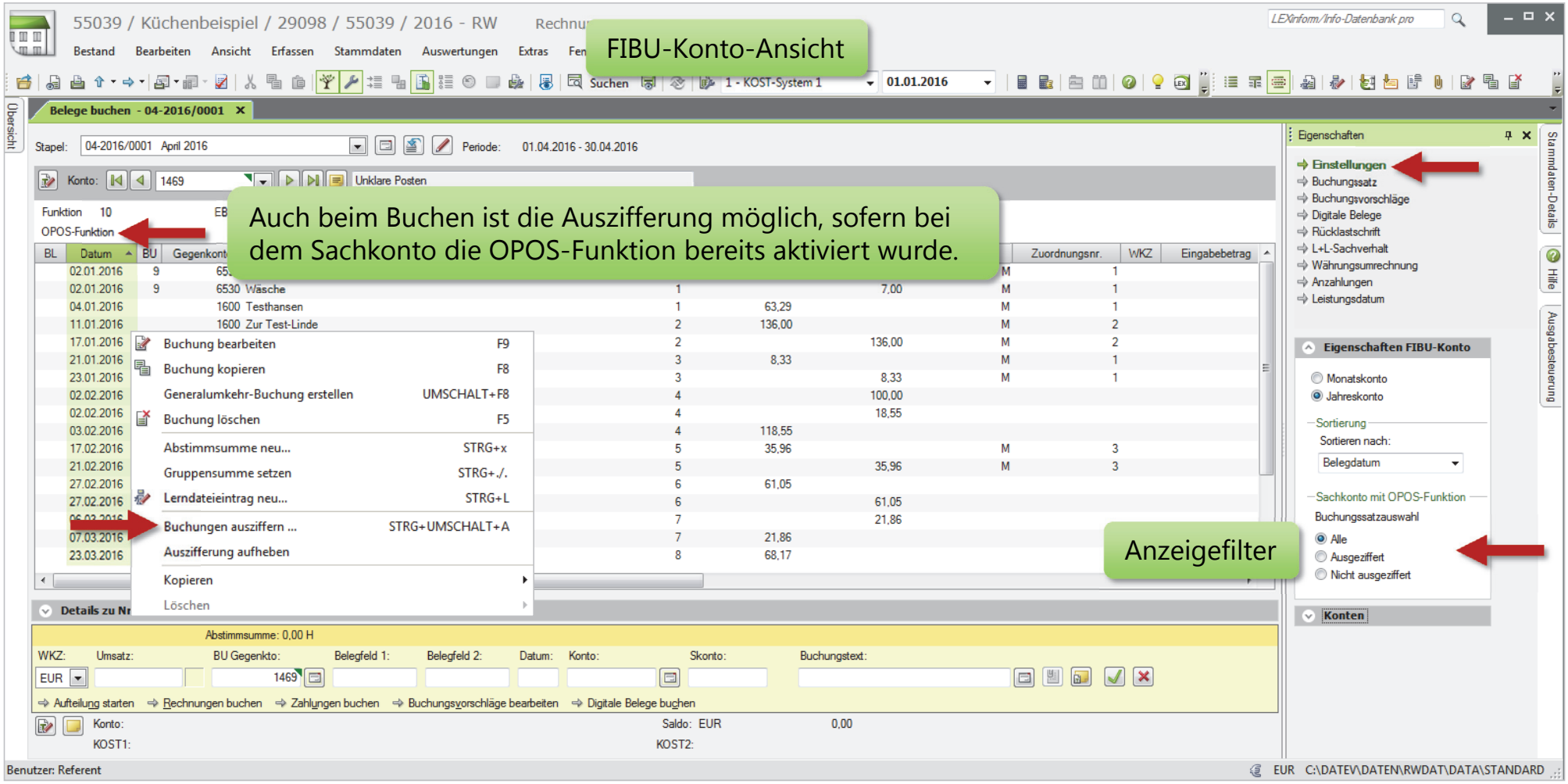
OPOS-Konten



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

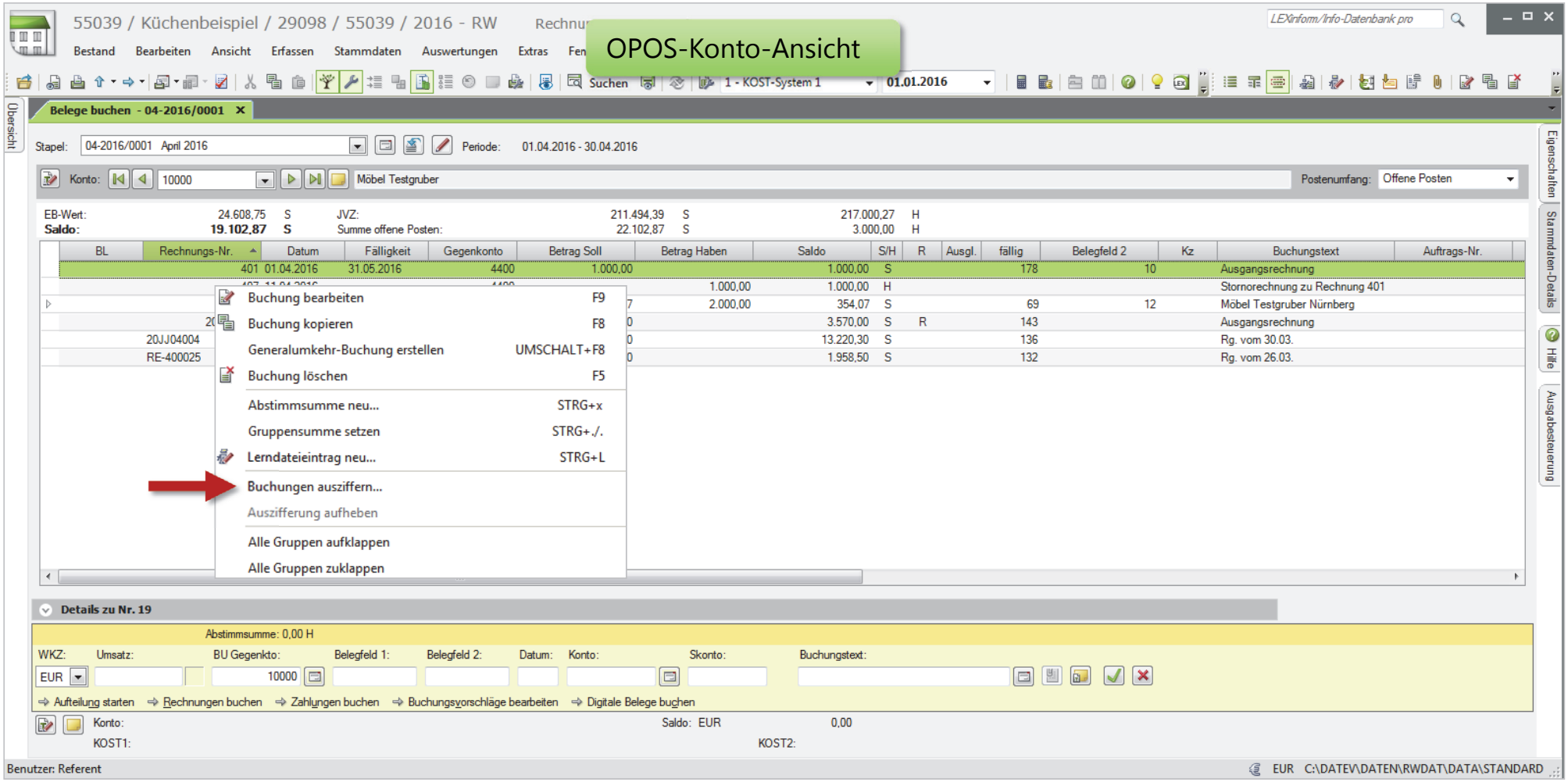
Konten auszifferm

Auszifferm beim Buchen



Konten auszifferm

Auszifferm beim Buchen



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Buchführung mit DATEV Mittelstand Faktura und Rechnungswesen pro/Rechnungswesen Einzelplatz pro
Modul 3: Tipps zum Buchen, Datenimport und Arbeiten mit Auswertungen

---

Inhalt

1. Buchungstexte und Kontonotizen
2. Wiederkehrende Buchungen
3. Buchungen ändern
4. Schnittstellen nutzen
5. Übergreifende Auswertungsfunktionen
6. FIBU-Auswertungen
7. OPOS-Auswertungen
8. Standard-Betriebsabrechnungsbogen
9. Auswertungspakete
10. Konten ausziffern

11. Hausaufgabe

- 11.1 Musterbestand nutzen
- 11.2 Wiederkehrende Buchung anlegen
- 11.3 Kontoblatt gruppieren
- 11.4 Sachkonto ausziffern
- 11.5 OPOS-Liste filtern



© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Hausaufgabe

Die Aufgaben inklusive Lösungskontrolle finden Sie als Download im Zusatzmaterial.



Tipp

Die Hausaufgaben ergänzen die bisherigen Seminarthemen mit weiteren Beispielen. Ein Blick lohnt sich auch, falls Sie die Aufgaben nicht selbst ausprobieren möchten.

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Serviceunterstützung

Kundenbetreuung Dialogseminare online

Hotline: 0800 5888664

E-Mail: Logistik-Center@datev.de

Haben Sie Fragen zum Produkt?

Programmservice

Hotline: +49 911 319-8606

E-Mail: Nutzen Sie den Servicekontakt pro
(über **Hilfe | Servicekontakt** direkt aus DATEV Arbeitsplatz pro oder dem DATEV pro-Programm)

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten

Haben Sie eigene Seminarideen?



Dann senden Sie einfach eine E-Mail an:

seminaridee@datev.de

© DATEV eG, alle Rechte vorbehalten